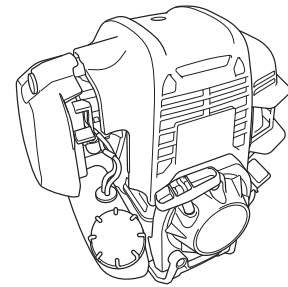


BEDIENUNGSANLEITUNG

GX25 • GX35 • GX50

⚠️ WARNUNG

Die Motorabgase dieses Produkts enthalten Chemikalien, die dem US-Bundesstaat Kalifornien als krebserregend, geburtsschädigend bzw. fortpflanzungsschädigend bekannt sind.

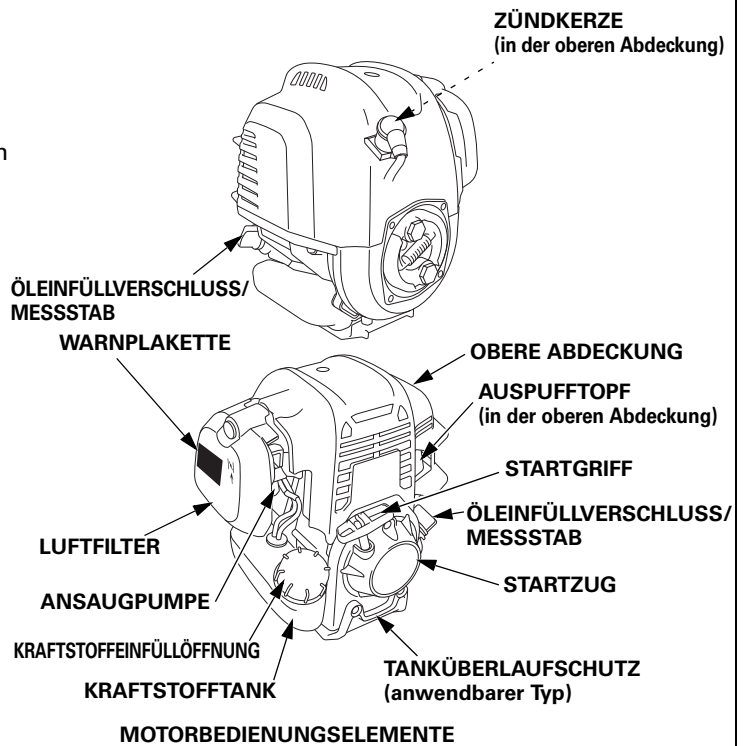


Die Abbildungen in diesem Handbuch basieren auf dem GX50.
• Die Abbildungen können je nach Typ variieren.

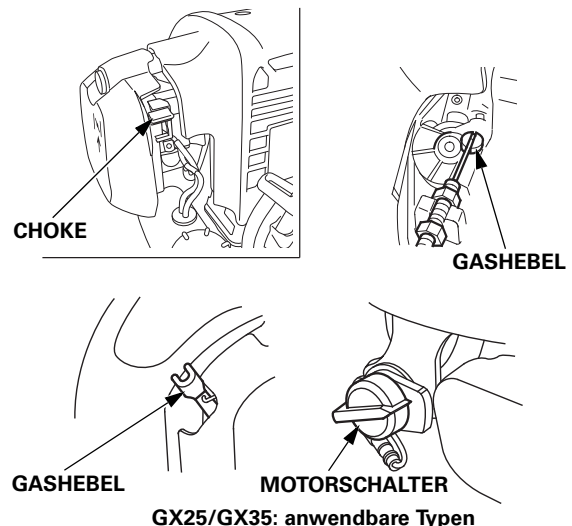
LAGE DER SICHERHEITSPAKETTE / LAGE DER KOMPONENTEN & BEDIENUNGSELEMENTE

Diese Plakette warnt Sie vor möglichen Gefahren, um ernsthafte Verletzungen vermeiden zu helfen. Diese Hinweise sind aufmerksam durchzulesen. Wenn sich die Plakette abgelöst hat oder schwer leserlich geworden ist, wenden Sie sich an Ihren Wartungshändler, um einen Ersatz zu bekommen.

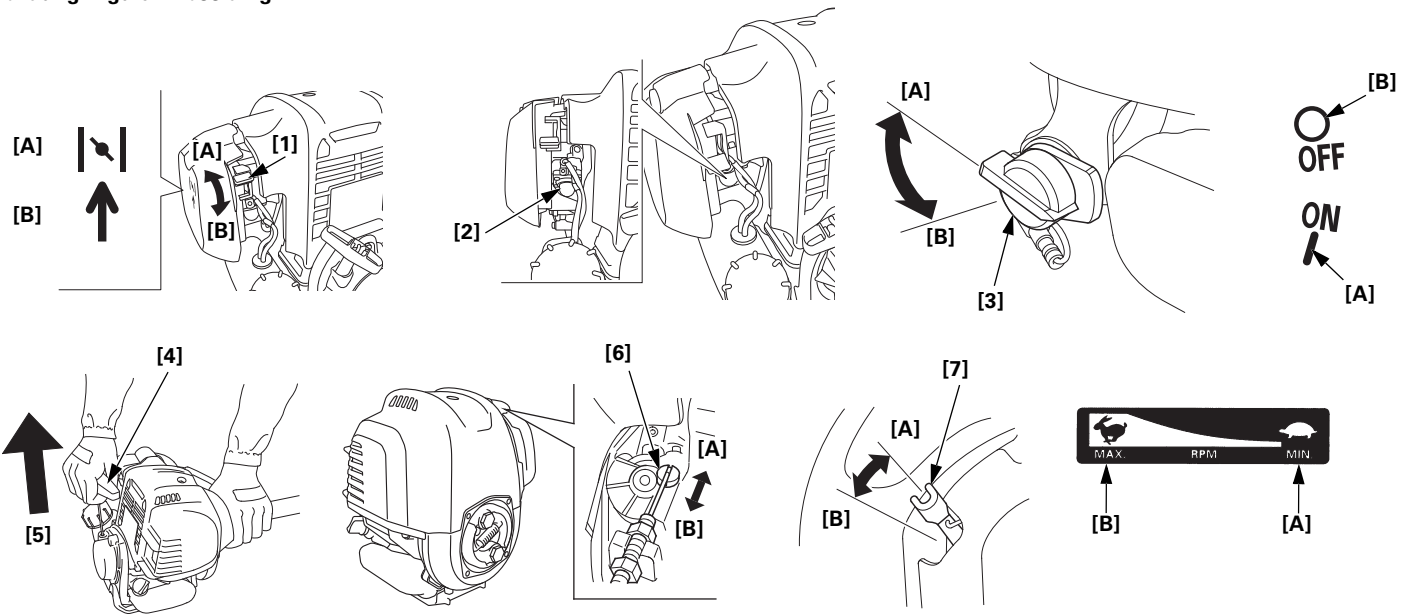
WARNPLAKETTE	FÜR EU-LÄNDER	FÜR NICHT-EU-LÄNDER
	am Produkt befestigt	mit Produkt geliefert
	mit Produkt geliefert	am Produkt befestigt
	mit Produkt geliefert	mit Produkt geliefert



- Benzin ist äußerst feuergefährlich und explosiv. Vor dem Tanken den Motor abstellen und abkühlen lassen.
- Der Motor stößt giftiges Kohlenmonoxidgas aus. Nicht in geschlossenen Räumen betreiben.
- Vor Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung lesen.

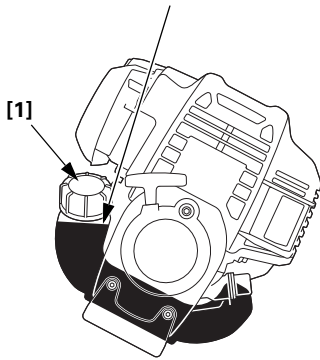


Abbildung/Figura/Afbeelding 1

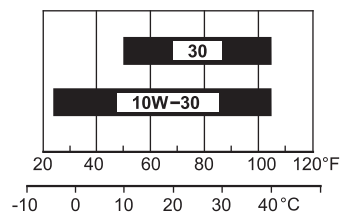


Abbildung/Figura/Afbeelding 2

MAXIMALER FÜLLSTAND
LIVELLO MASSIMO DI CARBURANTE
MAXIMAAL BRANDSTOFNIVEAU

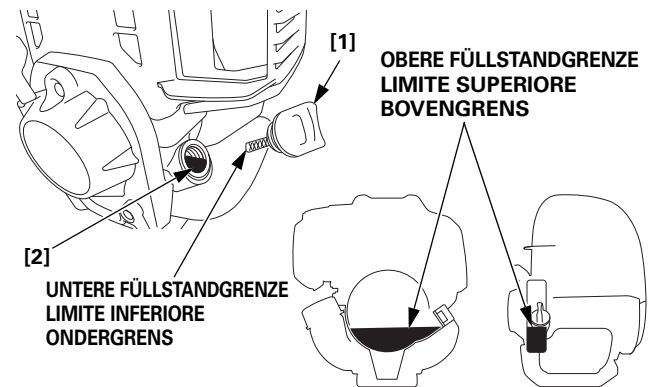


Abbildung/Figura/Afbeelding 3

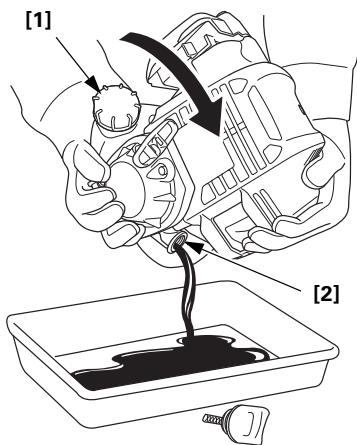


UMGEBUNGSTEMPERATUR
TEMPERATURA AMBIENTE
OMGEVINGSTEMPERATUUR

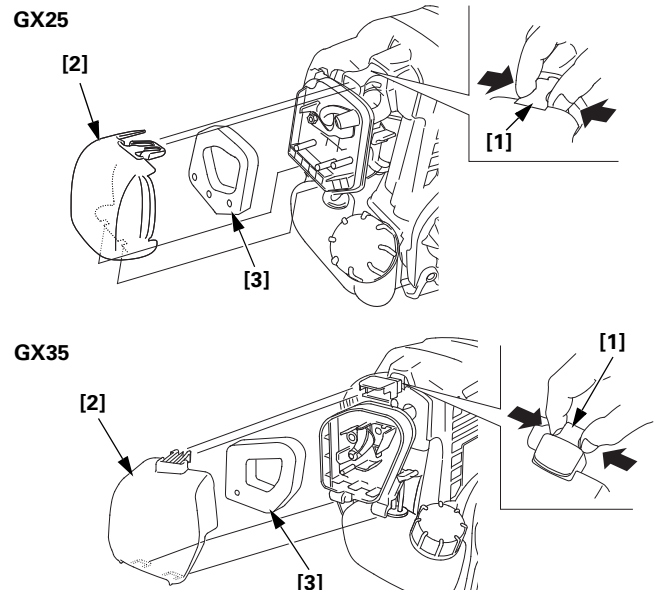
Abbildung/Figura/Afbeelding 4



Abbildung/Figura/Afbeelding 5



Abbildung/Figura/Afbeelding 6



Abbildung/Figura/Afbeelding 7

Reinigen
Pulire
Reinigen

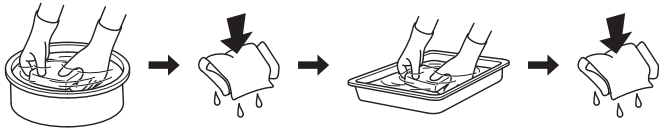
Ausdrücken und trocknen
Strizzare e asciugare
Uitknijpen en drogen

In Öl tauchen
Immergere nell'olio
In olie dompelen

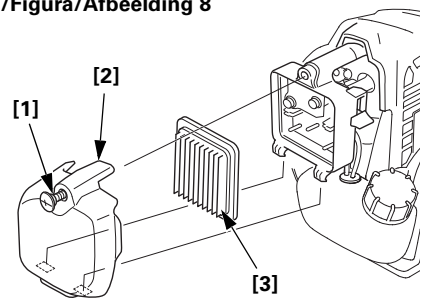
Ausdrücken
Strizzare
Uitknijpen

Nicht wringen.
Non torcere.
Niet draaien.

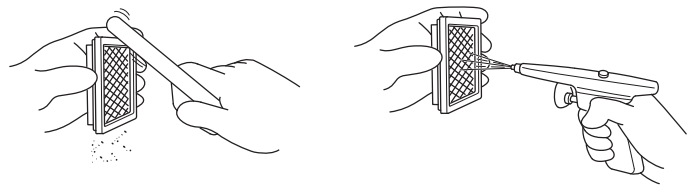
Nicht wringen.
Non torcere.
Niet draaien.



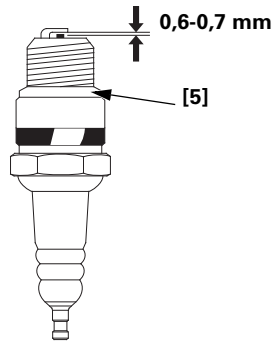
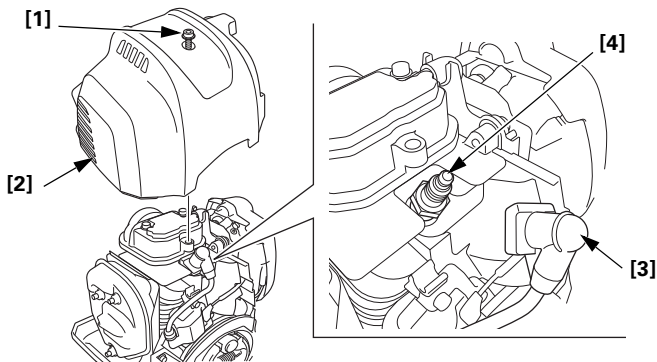
Abbildung/Figura/Afbeelding 8



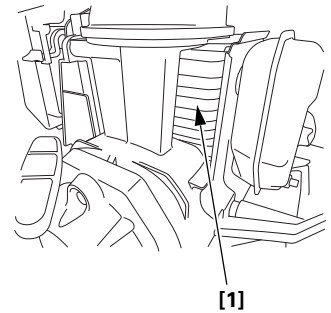
Abbildung/Figura/Afbeelding 9



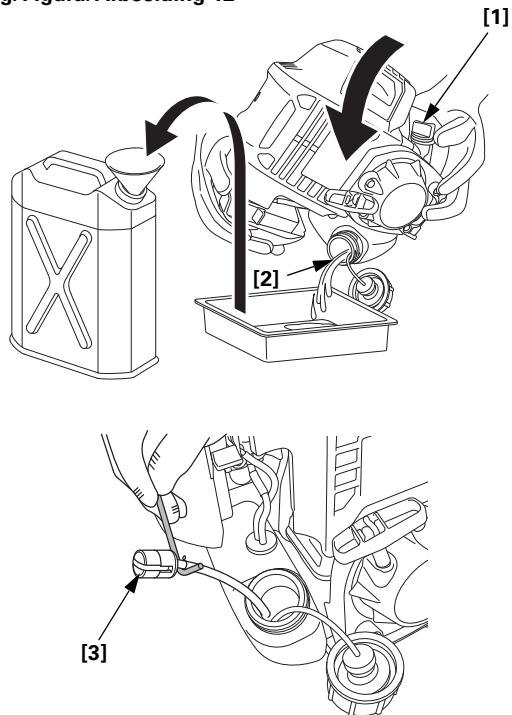
Abbildung/Figura/Afbeelding 10



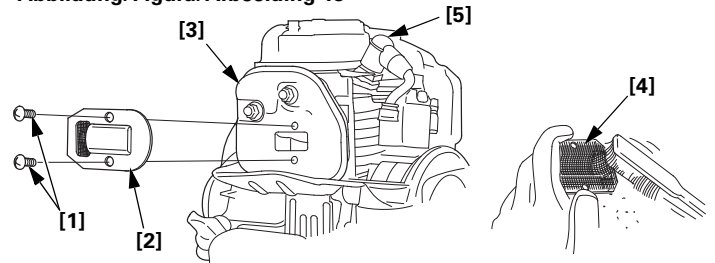
Abbildung/Figura/Afbeelding 11



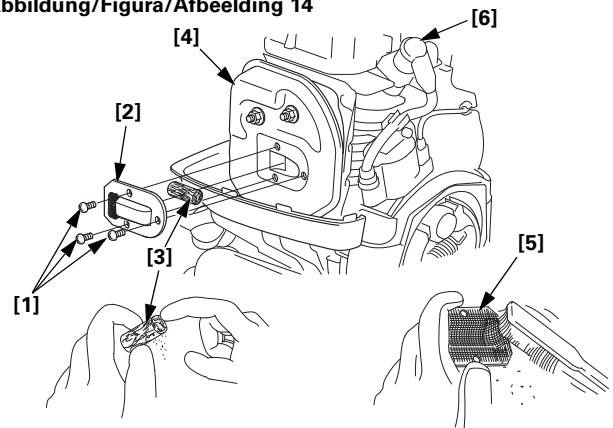
Abbildung/Figura/Afbeelding 12



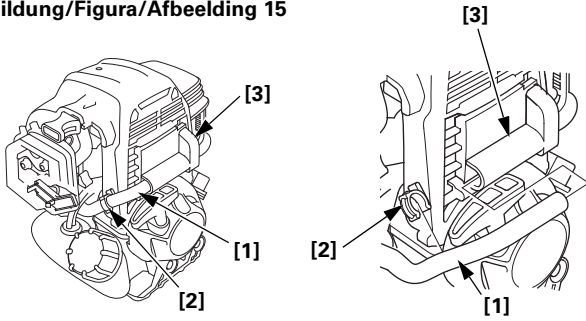
Abbildung/Figura/Afbeelding 13



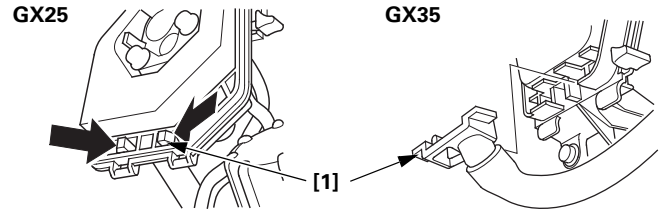
Abbildung/Figura/Afbeelding 14



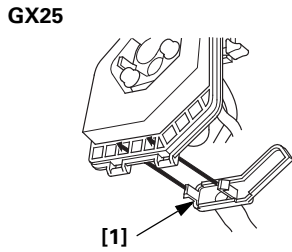
Abbildung/Figura/Afbeelding 15



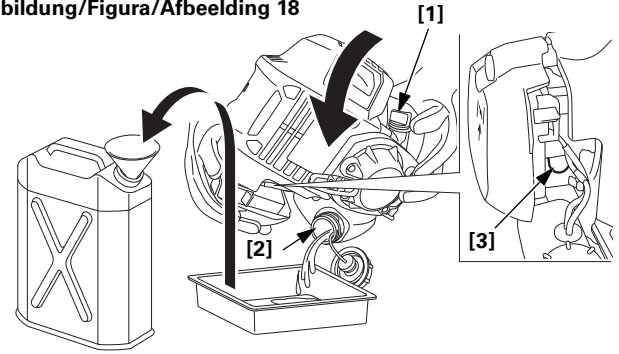
Abbildung/Figura/Afbeelding 16



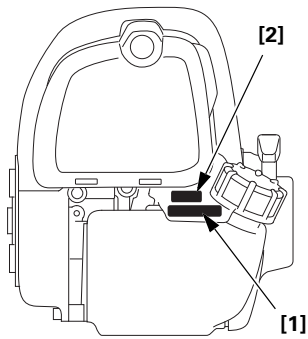
Abbildung/Figura/Afbeelding 17



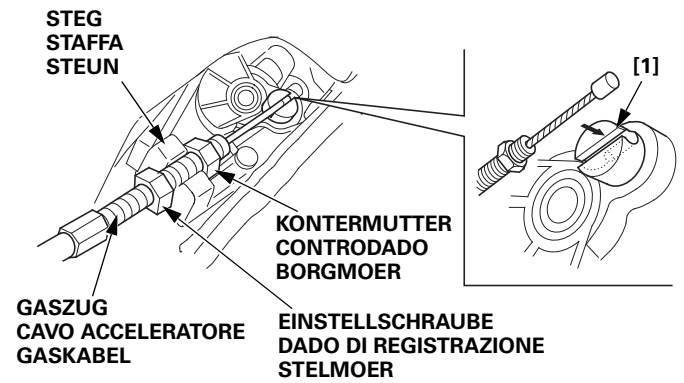
Abbildung/Figura/Afbeelding 18



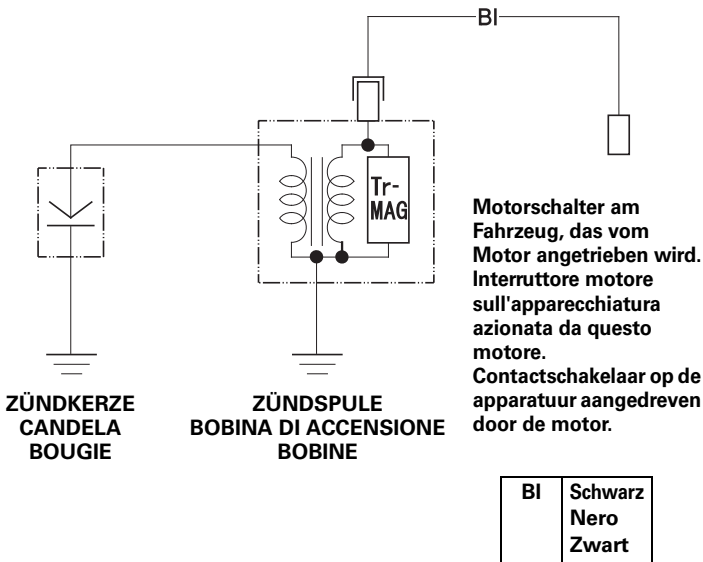
Abbildung/Figura/Afbeelding 19



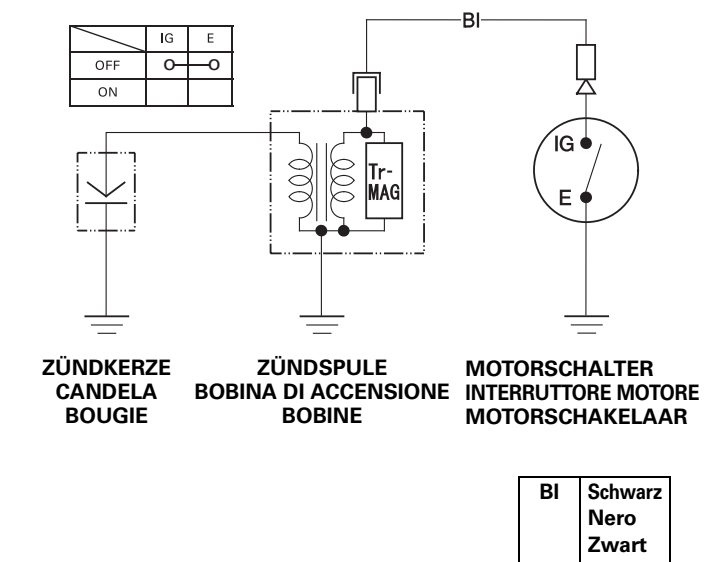
Abbildung/Figura/Afbeelding 20



Abbildung/Figura/Afbeelding 21



Abbildung/Figura/Afbeelding 22



VORWORT

Vielen Dank, dass Sie sich für einen Motor von Honda entschieden haben. Wir möchten Ihnen dabei helfen, die besten Ergebnisse mit Ihrem neuen Motor zu erzielen und ihn sicher zu betreiben. Dieses Handbuch enthält diesbezügliche Informationen; bitte lesen Sie es sorgfältig durch, bevor Sie den Motor in Betrieb nehmen. Wenden Sie sich mit Problemen oder Fragen jederzeit an Ihren Wartungshändler.

Alle Informationen in dieser Veröffentlichung beruhen auf dem zum Zeitpunkt der Drucklegung aktuellen Produktinformationsstand. Honda Motor Co., Ltd. behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne Vorankündigung Änderungen vornehmen zu dürfen, ohne hierdurch irgendeine Verpflichtung einzugehen. Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne schriftliche Genehmigung reproduziert werden.

Dieses Handbuch ist als permanenter Bestandteil des Motors zu betrachten und sollte bei einem Verkauf des Motors dem neuen Besitzer übergeben werden.

Zusätzliche Informationen bezüglich Starten, Stoppen, Betrieb und Einstellungen des Motors oder spezieller Wartungsanweisungen entnehmen Sie bitte der Gebrauchsanleitung für die Ausrüstung, die durch diesen Motor angetrieben wird.

Vereinigte Staaten, Puerto Rico und Amerikanische Jungferninseln:


Wir raten Ihnen, die Garantiepolice durchzulesen, um die Garantieleistungen und Ihre Verantwortung als Besitzer voll zu verstehen. Die Garantiepolice ist ein separates Dokument, das Ihnen von Ihrem Händler auszuhändigen ist.

INHALT

LAGE DER SICHERHEITSPAKETTE / LAGE DER KOMONENTEN & BEDIENUNGSELEMENTE... A-1	ZÜNDKERZE	6
VORWORT	KÜHLLAMELLEN	6
SICHERHEITSHINWEISE	KRAFTSTOFFFILTER UND KRAFTSTOFFTANK	7
SICHERHEITSINFORMATION... 1	FUNKENSCHUTZ	7
AUSSTATTUNGSMERKMALE... 1	AUSBAU/EINBAU DER HEISLUFTFÜHRUNG	8
KONTROLLEN VOR DEM BETRIEB..... 2	NÜTZLICHE TIPPS UND EMPFEHLUNGEN	8
BETRIEB..... 2	LAGERN DES MOTORS	8
BETRIEB..... 2	TRANSPORT	9
VORKEHRUNGEN FÜR SICHEREN BETRIEB	BEHEBUNG UNERWARTETER PROBLEME.....	9
STARTEN DES MOTORS 2	TECHNISCHE INFORMATION & VERBRAUCHERINFORMATION.....	10
EINSTELLEN DER MOTORDREHZAHL	Position der Seriennummer	10
STOPPEN DES MOTORS 3	Fernsteuergestänge	10
WARTUNG DES MOTORS 3	Vergasermodifikationen für Betrieb in großen Höhen ...	10
DIE BEDEUTSAMKEIT RICHTIGER WARTUNG	Informationen zum Schadstoffbegrenzungssystem ...	10
SICHERHEIT BEI WARTUNGSARBEITEN.....	Luftzahl.....	11
SICHERHEITSVORKEHRUNGEN ... 3	Technische Daten	12
WARTUNGSPLAN	Abstimmspezifikationen ...	12
TANKEN	Kurzanleitung	12
MOTORÖL.....	Schaltschemata	12
Empfohlenes Öl.....	VERBRAUCHERINFORMATION... 13	13
Ölstandkontrolle.....	Garantie und Händlerinformationen/ Suchfunktion für Händler	13
Ölwechsel	Kundendienstinformation ...	13
LUFTFILTER		
Inspektion		
Reinigung		

SICHERHEITSHINWEISE

Ihre Sicherheit und die Sicherheit anderer Personen ist sehr wichtig. Wichtige Sicherheitsangaben finden Sie in diesem Handbuch und am Motor. Bitte lesen Sie diese Angaben aufmerksam.

Eine Sicherheitsangabe weist auf potenzielle Verletzungsgefahren für Sie und andere Personen hin. Jede Sicherheitsangabe ist durch ein Achtungssymbol  und eines der drei Schlüsselwörter GEFAHR, WARNUNG oder VORSICHT gekennzeichnet.

Diese Schlüsselwörter haben die folgenden Bedeutungen:

 **GEFAHR**

Missachtung der Anweisungen FÜHRT ZUM TOD oder zu SCHWEREN VERLETZUNGEN.

 **WARNUNG**

Missachtung der Anweisungen KANN ZUM TOD oder zu SCHWEREN VERLETZUNGEN führen.

 **VORSICHT**

Missachtung der Anweisungen KANN zu VERLETZUNGEN führen.

Jede dieser Angaben gibt Aufschluss über die Art der Gefahr, die möglichen Folgen und die Abhilfemaßnahmen zur Vermeidung oder Verringerung von Verletzungen.

SCHADENVERHÜTUNGSANGABEN

Außerdem enthält das Handbuch andere wichtige Textstellen, die durch das Wort ACHTUNG gekennzeichnet sind.

Dieses Wort hat die folgende Bedeutung:

 **ACHTUNG**

Bei Nichtbefolgung der Anweisungen besteht die Gefahr einer Beschädigung des Motors oder anderer Sachwerte.

Diese Angaben sollen Ihnen dabei helfen, Schäden am Motor, an anderen Sachwerten und an der Umwelt zu verhüten.

SICHERHEITSINFORMATION

- Machen Sie sich mit der Funktion aller Bedienungselemente vertraut, und prägen Sie sich ein, wie der Motor im Notfall schnell abzustellen ist. Stellen Sie sicher, dass die Bedienungsperson vor Benutzung der Ausrüstung ausreichende Anweisungen erhält.
- Kindern ist der Betrieb des Motors zu verbieten. Halten Sie Kinder und Tiere vom Betriebsbereich fern.
- Die Abgase des Motors enthalten giftiges Kohlenmonoxid. Lassen Sie den Motor nicht ohne ausreichende Belüftung und auf keinen Fall in Innenräumen laufen.
- Motor und Auspuff werden während des Betriebs sehr heiß. Halten Sie den Motor bei Betrieb mindestens 1 m von Gebäuden und anderer Ausrüstung fern. Halten Sie leicht entzündliche Materialien fern, und stellen Sie nichts auf den Motor, während er läuft.

AUSSTATTUNGSMERKMALE

Fliehkraftkupplung

Die Fliehkraftkupplung wird selbstständig eingekuppelt und übernimmt die Kraftübertragung, wenn die Motordrehzahl über den folgenden Wert hinaus erhöht wird. Bei GX25/GX35: circa 4.200 min⁻¹ (U/min), GX50: circa 4.400 min⁻¹ (U/min). Bei Leerlaufdrehzahl wird ausgekuppelt.

 **ACHTUNG**

Lassen Sie den Motor nur dann laufen, wenn Sie ihn in einer Ausrüstung eingebaut haben, die über eine Fliehkraftkupplungsglocke und ein Gehäuse verfügt. Andernfalls laufen die Kupplungsbacken auf dem Motorgehäuse und beschädigen es.

KONTROLLEN VOR DEM BETRIEB

IST DER MOTOR BETRIEBSBEREIT?

Um Ihre Sicherheit und die Einhaltung von Umweltvorschriften zu gewährleisten und die Lebensdauer der Ausrüstung zu maximieren, ist der Zustand des Motors vor jeder Inbetriebnahme zu überprüfen. Beheben Sie etwaige Störungen selbst, oder lassen Sie sie von Ihrer Kundendienstwerkstatt korrigieren, bevor Sie den Motor in Betrieb nehmen.

⚠️ WARNUNG

Unsachgemäße Wartung dieses Motors oder Nichtbehebung eines Problems vor der Inbetriebnahme könnte eine ernste Funktionsstörung verursachen.

Manche Funktionsstörungen können zu schweren Verletzungen mit schlimmstenfalls Todesfolge führen.

Führen Sie stets eine Überprüfung vor jedem Betrieb durch, und beseitigen Sie etwaige Probleme.

Bevor Sie mit den Kontrollen vor dem Betrieb beginnen, vergewissern Sie sich, dass der Motor waagrecht steht und der Motorschalter in Stellung AUS ist.

Prüfen Sie stets die folgenden Punkte, bevor Sie den Motor starten:

Allgemeinen Zustand des Motors kontrollieren

1. Prüfen Sie vor jedem Gebrauch die Außen- und Unterseite des Motors auf Anzeichen von Öl- oder Benzinlecks.
2. Übermäßigen Schmutz oder Fremdkörper entfernen, insbesondere um den Auspufftopf und den Startzug.
3. Nach Anzeichen von Beschädigung suchen.
4. Prüfen, ob alle Abschirmungen und Abdeckungen angebracht und alle Muttern sowie Schrauben angezogen sind.

Motor kontrollieren

1. Den Motorkraftstoffstand kontrollieren (siehe Seite 4). Ein aufgefüllter Kraftstofftank beim Start trägt dazu bei, durch Nachtanken verursachte betriebliche Störungen zu vermeiden oder zu verringern.
2. Den Motorölstand kontrollieren (siehe Seite 5). Betrieb des Motors mit niedrigem Ölstand kann Motorschäden verursachen.
3. Den Luftfiltereinsatz kontrollieren (siehe Seite 5). Ein verschmutzter Luftfiltereinsatz behindert den Luftstrom zum Vergaser, wodurch die Motorleistung vermindert wird.
4. Kontrollieren Sie die von diesem Motor angetriebene Ausrüstung.

Schlagen Sie bezüglich etwaiger Vorkehrungen oder Verfahren, die vor dem Motorstart befolgt werden müssen, in der Gebrauchsanleitung für die von diesem Motor angetriebene Ausrüstung nach.

BETRIEB

VORKEHRUNGEN FÜR SICHEREN BETRIEB

Bitte lesen Sie die Abschnitte *SICHERHEITSINFORMATION 1* und *KONTROLLEN VOR DEM BETRIEB*, bevor Sie den Motor zum ersten Mal in Betrieb nehmen.

Mit Kohlenmonoxid verbundene Gefahren

Aus Sicherheitsgründen darf der Motor nicht in einem geschlossenen Raum, wie z. B. in einer Garage, betrieben werden. Das Motorabgas enthält giftiges Kohlenmonoxid, das sich in einer geschlossenen Umgebung rasch ansammelt und Übelkeit verursachen bzw. tödliche Folgen haben kann.

⚠️ WARNUNG

Motorabgas enthält giftiges Kohlenmonoxidgas, das in einer geschlossenen Umgebung in gefährlichen Konzentrationen ansammeln kann.

Das Einatmen von Kohlenmonoxid kann Bewusstlosigkeit verursachen oder zum Tod führen.

Der Motor darf niemals in einem geschlossenen Raum laufen gelassen werden, und auch nicht in einem zum Teil geschlossenen Raum.

Schlagen Sie bezüglich etwaiger Sicherheitsvorkehrungen, die für Starten, Stoppen oder Betrieb des Motors befolgt werden müssen, in der Gebrauchsanleitung für die von diesem Motor angetriebene Ausrüstung nach.

STARTEN DES MOTORS

Siehe Abbildung 1, Seite A-2.

Angaben zum Gashebel und Motorschalter entnehmen Sie bitte der dieser Ausrüstung beigelegten Anleitung.

1. Um einen kalten Motor zu starten, Choke [1] in die Stellung GESCHLOSSEN [A] bewegen.

Um einen betriebswarmen Motor neu zu starten, Choke in der Stellung OFFEN [B] lassen.

2. Die Ansaugpumpe [2] mehrere Male drücken, bis sie sich mit Kraftstoff füllt.
Wenn die Ansaugpumpe zu oft gedrückt werden sollte, fließt der überschüssige Kraftstoff zum Kraftstofftank zurück.
Wird die Ansaugpumpe zu schwach betätigt, startet der Motor möglicherweise nicht.
3. Den Motorschalter [3] auf EIN (I) [A] stellen.
4. Den Startgriff [4] leicht ziehen, bis Widerstand zu spüren ist, dann den Griff kräftig in Pfeilrichtung [5] durchziehen. Den Startgriff sachte zurückführen.

ACHTUNG

Den Startgriff nicht gegen den Motor zurückschlagen lassen. Langsam zurückführen, damit der Starter nicht beschädigt wird.

5. Wenn der Chokehebel in die Stellung GESCHLOSSEN [A] bewegt wurde, um den Motor zu starten, bewegen Sie ihn schrittweise in die Stellung OFFEN [B], während sich der Motor aufwärmt.

Warmstart

Wenn der Motor bei höheren Umgebungstemperaturen betrieben wurde, dann ausgeschaltet wird und sich eine Zeit lang abkühlt, startet er beim ersten Zug möglicherweise nicht gleich.

Wenden Sie ggf. das folgende Verfahren an:

WICHTIGE SICHERHEITSVORKEHRUNG

Den Motorschalter auf AUS stellen, bevor Sie das folgende Verfahren anwenden. Dadurch wird ein Starten des Motors und Laufen bei maximaler Drehzahl verhindert, falls sich der Gashebel in der Drehzahlstellung MAX. befindet. Falls sich beim Start des Motors der Gashebel in der Drehzahlstellung MAX. befindet, kann die Ausrüstung ggf. nach vorn springen oder die Trimmerklinge könnte mit maximaler Drehzahl rotieren. Dies kann zu Verletzungen führen.

1. Den Motorschalter auf AUS (○) [B] stellen.
2. Den Choke auf OFFEN stellen.
3. Den Gashebel [6] an der Ausrüstung in der Stellung MAX. [B] lassen.
4. Drei- bis fünfmal am Starterseilzug ziehen.

Den Motor mit Choke in der Stellung OFFEN gemäß Verfahren STARTEN DES MOTORS auf Seite 2 starten.

EINSTELLEN DER MOTORDREHZAHL

Den Gashebel auf die gewünschte Motordrehzahl einstellen.

Angaben zur empfohlenen Motordrehzahl entnehmen Sie bitte der Anleitung für die durch diesen Motor angetriebene Ausrüstung.

STOPPEN DES MOTORS

Zum Stoppen des Motors in einem Notfall stellen Sie einfach den Motorschalter auf AUS (○). Bei normalen Verhältnissen wenden Sie das folgende Verfahren an.

1. Den Gashebel auf MIN. (←) [A] stellen.
2. Den Motorschalter auf AUS (○) stellen.

WARTUNG DES MOTORS

DIE BEDEUTSAMKEIT RICHTIGER WARTUNG

Gute Wartung ist für sicheren, wirtschaftlichen und störungsfreien Betrieb von ausschlaggebender Bedeutung. Sie trägt auch zur Verringerung der Umweltverschmutzung bei.

⚠️ WARNUNG

Unsachgemäße Wartung dieses Motors oder Nichtbehebung eines Problems vor der Inbetriebnahme könnte eine ernste Funktionsstörung verursachen.

Manche Funktionsstörungen können zu schweren Verletzungen mit schlimmstenfalls Todesfolge führen.

Gehen Sie stets gemäß den Inspektions- und Wartungsempfehlungen/-plänen in dieser Bedienungsanleitung vor.

Um Ihnen bei der korrekten Pflege des Motors zu helfen, enthalten die folgenden Seiten einen Wartungsplan, routinemäßige Überprüfungsverfahren sowie einfache Wartungsverfahren mit grundlegenden Handwerkzeugen. Andere Wartungsarbeiten, die schwieriger sind oder Spezialwerkzeuge erfordern, sollten Sie Fachpersonal, wie z. B. einem Honda-Techniker oder einem qualifizierten Mechaniker, überlassen.

Der Wartungsplan gilt für normale Betriebsbedingungen. Wenn Sie den Motor unter erschwerten Bedingungen, z. B. im Dauerbetrieb bei hoher Belastung oder hohen Temperaturen, oder unter ungewöhnlich nassen oder staubigen Bedingungen betreiben, lassen Sie sich von Ihrem Honda-Wartungshändler hinsichtlich Ihrer individuellen Anforderungen beraten. **Wartung, Austausch und Reparatur der Schadstoffbegrenzungseinrichtungen und -systeme können von jeder Motorenreparaturwerkstatt oder einem Mechaniker mithilfe von Teilen durchgeführt werden, die nach EPA-Richtlinien zugelassen sind.**

SICHERHEIT BEI WARTUNGSARBEITEN

Nachfolgend sind einige der wichtigsten Sicherheitsvorkehrungen aufgeführt. Es ist jedoch nicht möglich, alle denkbaren Gefahren, die bei Wartungsarbeiten auftreten können, zu erwähnen und entsprechende Vorsichtsmaßnahmen zu beschreiben. Nur Sie können entscheiden, ob Sie sich eine bestimmte Aufgabe zutrauen oder nicht.

⚠️ WARNUNG

Unsachgemäße Wartung kann die Gebrauchssicherheit beeinträchtigen.

Wenn die Wartungsanweisungen und Vorsichtsmaßnahmen nicht genau befolgt werden, besteht die Gefahr ernsthafter Verletzungen mit schlimmstenfalls Todesfolge.

Befolgen Sie stets die in dieser Bedienungsanleitung angegebenen Verfahren und Vorsichtsmaßnahmen.

SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

- Bevor mit irgendeiner Wartungs- oder Reparaturarbeit begonnen wird, muss der Motor abgestellt sein. Den Zündkerzenstecker abziehen, um einen versehentlichen Anlauf zu vermeiden. Damit können mögliche Gefahren ausgeschaltet werden:
 - **Kohlenmonoxid-Vergiftung durch die Motorabgase** – Arbeiten Sie im Freien, weg von offenen Fenstern oder Türen.
 - **Verbrennungen durch heiße Teile** – Lassen Sie den Motor und die Auspuffanlage abkühlen, bevor Sie entsprechende Teile anfassen.
 - **Verletzungen durch bewegliche Teile** – Lassen Sie den Motor nur dann laufen, wenn Sie dazu angewiesen werden.

- Lesen Sie zuerst die Anweisungen, und vergewissern Sie sich, dass Sie über die notwendigen Werkzeuge und Kenntnisse verfügen.
- Um die Gefahr eines Brandes oder einer Explosion zu minimieren, lassen Sie beim Arbeiten in der Nähe von Benzin besondere Vorsicht walten. Zum Reinigen von Teilen nur ein nicht entflammendes Lösungsmittel, kein Benzin verwenden. Zigaretten, Funken und Flammen von allen Kraftstoffteilen fern halten.

Denken Sie daran, dass ein autorisierter Honda-Wartungshändler Ihren Motor am besten kennt und für Wartungs- und Reparaturarbeiten optimal ausgerüstet ist. Um höchste Qualität und Zuverlässigkeit zu gewährleisten, verwenden Sie nur neue Honda Original-Ersatzteile oder gleichwertige Teile für Reparatur und Austausch.

WARTUNGSPLAN

REGELMÄSSIGER SERVICE (3) Diese Arbeiten sollen in den angegebenen monatlichen oder betriebsstündlichen Abständen durchgeführt werden. Maßgeblich ist der frühere Zeitpunkt.	Vor jedem Gebrauch	Erster Monat oder nach 10 Stunden	Alle 3 Monate oder 25 Stunden	Alle 6 Monate oder 50 Stunden	Jährlich oder alle 100 Stunden	Zweijährlich oder alle 300 Stunden	Siehe Seite
POSITION							
Motoröl	Füllstand prüfen	o (6)					5
	Wechseln		o	o			
Luftfilter	Prüfen	o (6)					5
	Reinigen		o (1)				
	Austauschen				o (5)		
Zündkerze	Prüfen, einstellen				o		6
	Austauschen					o	
Zahnriemen	Prüfen	Alle 300 Stunden (2) (4)					Werkstatt-handbuch
Funkenschutz (anwendbare Typen)	Reinigen				o		7
Abgasfilter (anwendbare Typen)	Reinigen				o		7
Motor Kühllamellen	Prüfen/reinigen			o			6
Muttern, Schrauben, Befestigungselemente (ggf. nachziehen)	Prüfen	o					2
Kupplungsbacken	Prüfen			o (2)			Werkstatt-handbuch
Leerlaufdrehzahl	Prüfen, einstellen				o (2)		Werkstatt-handbuch
Ventilspiel	Prüfen, einstellen				o (2)		Werkstatt-handbuch
Brennraum	Reinigen	Alle 300 Stunden (2)					Werkstatt-handbuch
Kraftstofffilter und Kraftstofftank	Reinigen				o		7
Kraftstoffleitungen	Prüfen	Alle 2 Jahre (bei Bedarf austauschen) (2)					Werkstatt-handbuch
Ölleitung	Prüfen	Alle 2 Jahre (bei Bedarf austauschen) (2)					Werkstatt-handbuch

- (1) Um den Servicezeitraum beim Einsatz unter erschwerten Bedingungen zu verkürzen, z. B. in staubiger Umgebung.
- (2) Diese Wartungsarbeiten sollten von Ihrem Wartungshändler ausgeführt werden, es sei denn, Sie verfügen über die richtigen Werkzeuge und technischen Qualifikationen. Beschreibungen der einzelnen Wartungsverfahren finden Sie im Honda-Werkstatthandbuch.
- (3) Bei kommerzieller Anwendung ein Betriebsstundenprotokoll führen, um die richtigen Wartungsintervalle bestimmen zu können.
- (4) Sicherstellen, dass keine Risse oder Beschädigungen vorliegen; anderenfalls auswechseln.
- (5) Nur den Papierluftfiltereinsatz Typ GX35, GX50 austauschen.
- (6) Bei Anzeichen von Verschmutzung reinigen oder austauschen.

Eine Nichtbeachtung des Wartungsplans kann zu Ausfällen führen, die von der Garantie nicht abgedeckt sind.

TANKEN

Siehe Abbildung 2, Seite A-2.

Empfohlener Kraftstoff

Bleifreies Benzin	
USA	Zapfsäulen-Oktananzahl 86 oder höher
Nicht USA	Research-Oktananzahl 91 oder höher
	Zapfsäulen-Oktananzahl 86 oder höher

Kraftstoffspezifikationen, die für die Aufrechterhaltung der Leistung des Abgaskontrollsystems erforderlich sind: E10 Kraftstoff gemas EU-Verordnung.

Dieser Motor ist für den Betrieb mit bleifreiem Benzin mit einer Zapfsäulen-Oktananzahl von 86 oder höher (einer Research-Oktananzahl 91 oder höher) zertifiziert.

Nur in gut belüfteter Umgebung bei abgestelltem Motor auftanken. Falls der Motor lief, diesen zunächst abkühlen lassen. Der Motor darf niemals in einem Gebäude aufgetankt werden; dort können sich die Benzindämpfe entzünden oder es kann Funkenbildung auftreten.

Sie dürfen bleifreies Benzin mit einem Ethanolgehalt von unter 10 % (E10) oder unter 5 Volumenprozent Methanol verwenden. Außerdem muss Methanol Colöser und Korrosionsinhibitoren enthalten. Der Gebrauch von Kraftstoffen mit Ethanol- oder Methanolgehalten über den oben angegebenen kann zu Problemen beim Anlassen und/oder bei der Leistung führen. Außerdem können dadurch Metall-, Gummi- oder Kunststoffteile des Kraftstoffsystems beschädigt werden. Motorschäden oder Probleme bei der Leistung, die auf den Gebrauch eines Kraftstoffs mit höheren prozentualen Ethanol- oder Methanolgehalten als den oben dargestellten zurückzuführen sind, werden nicht durch die Garantie abgedeckt.

Wenn Ihre Ausrüstung nicht häufig oder nur periodisch eingesetzt wird, lesen Sie bitte den Abschnitt „Kraftstoff“ des Kapitels „LAGERN DES MOTORS“ (siehe Seite 8), um zusätzliche Informationen zu einer Kraftstoffverschlechterung zu erhalten.

Niemals abgestandenes, verschmutztes oder mit Öl gemischtes Benzin verwenden.

Achten Sie darauf, dass keine Verschmutzungen oder Wasser in den Kraftstofftank geraten.

⚠️ WARNUNG

Benzin ist äußerst feuergefährlich und explosiv.

Sie können beim Umgang mit Kraftstoff Verbrennungen oder schwere Verletzungen erleiden.

- Vor dem Umgang mit Kraftstoff den Motor abstellen und abkühlen lassen.
- Hitze, Funken und Flammen fern halten.
- Benzin nur im Freien handhaben.
- Vom Fahrzeug fern halten.
- Verschüttetes Benzin unverzüglich aufwischen.

Kraftstoffstandkontrolle

ACHTUNG

Kraftstoff kann Lack und einige Arten von Kunststoffen beschädigen. Achten Sie darauf, keinen Kraftstoff beim Füllen des Kraftstofftanks zu verschütten. Schäden durch verschütteten Kraftstoff sind nicht durch die beschränkte Garantie des Händlers abgedeckt.

1. Den Kraftstoffstand durch Sichtprüfung auf der Außenseite des Kraftstofftanks kontrollieren, den Kraftstoff-Einfüllstutzen dabei in aufrechter Position halten.
2. Wenn der Kraftstoffstand zu niedrig sein sollte, den abgestellten Motor in gut belüfteter Umgebung auftanken. Falls der Motor lief, diesen abkühlen lassen.

Den Deckel der Kraftstoffeinfüllöffnung [1] entfernen und den Tank bis zur Unterkante des Einfüllstutzens mit Benzin füllen. Vorsichtig nachtanken, damit kein Kraftstoff überläuft. Nicht überfüllen. Es sollte sich kein Kraftstoff im Einfüllstutzen befinden. Den Deckel der Kraftstoffeinfüllöffnung nach dem Auftanken fest zudrehen.

Benzin von Zündflammen aus Vorrichtungen, Grills, elektrischen Geräten, Elektrowerkzeuge usw. fern halten.

Verschütteter Kraftstoff stellt nicht nur eine Brandgefahr dar, sondern verursacht auch Umweltschäden. Verschüttetes Benzin unverzüglich aufwischen.

MOTORÖL

Das Öl ist ein ausschlaggebender Faktor für die Leistung und Lebensdauer des Motors.
Detergierendes 4-Takt-Motoröl verwenden.

Empfohlenes Öl

Siehe Abbildung 3, Seite A-2.

Verwenden Sie ein Motoröl für Viertaktmotoren, das die Anforderungen der API-Motorenölklassifikation SJ oder höher (bzw. gleichwertig) erfüllt oder überschreitet. Prüfen Sie stets das API-Service-Etikett am Ölbehälter, um sicherzugehen, dass es die Buchstaben SJ oder die einer höheren Klasse (bzw. gleichwertig) enthält.

Schmierölspezifikationen, die für die Aufrechterhaltung der Leistung des Abgaskontrollsystems erforderlich sind: Originalöl von Honda.

SAE 10W-30 wird für allgemeinen Gebrauch empfohlen. Andere in der Tabelle angegebene Viskositäten können verwendet werden, wenn die durchschnittliche Temperatur in Ihrem Gebiet innerhalb des angezeigten Bereichs liegt.

Ölstandkontrolle

Siehe Abbildung 4, Seite A-2.

Den Motorölstand vor jedem Gebrauch oder alle 10 Stunden kontrollieren, wenn der Motor in Dauerbetrieb ist.

Den Motorölstand bei gestopptem und waagrecht stehendem Motor prüfen.

1. Den Öleinfüllverschluss/Messstab [1] abnehmen und sauber wischen.
2. Den Öleinfüllverschluss/Messstab ohne Hineinschrauben in den Öleinfüllstutzen einsetzen und entnehmen, dann entnehmen, um den Ölstand auf dem Messstab zu kontrollieren.
3. Wenn der Ölstand nahe an der unteren Füllstandsmarkierung auf dem Messstab liegt oder darunter, bis zur Unterkante der Öleinfüllöffnung [2] mit empfohlenem Öl auffüllen. Um ein Überfüllen oder Unterfüllen zu vermeiden, sicherstellen, dass der Motor beim Auffüllen von Öl wie gezeigt waagrecht steht.
4. Den Öleinfüllverschluss/Messstab wieder einsetzen und sicher anziehen.

ACHTUNG

Betrieb des Motors mit niedrigem Ölstand kann Motorschäden verursachen. Diese Schadensart ist nicht durch die beschränkte Verteiler-Garantie abgedeckt.

Ölwechsel

Siehe Abbildung 5, Seite A-2.

Das Altöl bei warmem Motor ablassen. Warmes Öl läuft schnell und vollständig ab.

1. Kontrollieren, ob der Deckel der Kraftstoffzufüllöffnung [1] fest zugebaut ist.
2. Stellen Sie einen geeigneten Auffangbehälter unter den Motor, um das Altöl aufzufangen.
3. Den Öleinfüllverschluss/Messstab entnehmen und das Öl in den Auffangbehälter ablaufen lassen, indem Sie den Motor in Richtung zum Öleinfüllstutzen [2] neigen.

ACHTUNG

Altes Motoröl ist umweltverträglich zu entsorgen. Wir empfehlen, Altöl in einem verschlossenen Behälter einem Recycling-Center oder einer Kundendienststelle zur Rückgewinnung zu übergeben. Altöl weder in den Abfall geben, noch in die Kanalisation, in einen Abfluss oder auf den Erdboden schütten.

4. Wenn der Motor waagrecht steht, bis zur Unterkante der Öleinfüllöffnung mit empfohlenem Öl auffüllen.

Eine Ölrestmenge verbleibt nach dem Ablassen im Motor. Beim Auffüllen mit frischem Öl mit einer Menge beginnen, die unter der Motorölkapazität liegt. Langsam genügend weiteres Öl bis zur Unterkante der Öleinfüllöffnung nachfüllen.

Motorölkapazität: GX25: 0,08 L
GX35: 0,10 L
GX50: 0,13 L

ACHTUNG

Betrieb des Motors mit niedrigem oder übermäßigem Ölstand kann Motorschäden verursachen. Diese Schadensart ist nicht durch die beschränkte Verteiler-Garantie abgedeckt.

5. Den Öleinfüllverschluss/Messstab wieder fest anbringen. Falls Öl verschüttet wurde, dieses unbedingt aufwischen.

LUFTFILTER

Ein verschmutzter Luftfilter behindert den Luftstrom zum Vergaser, wodurch die Motorleistung vermindert wird. Wird der Motor in sehr staubiger Umgebung betrieben, ist der Luftfiltereinsatz häufiger als im WARTUNGSPLAN angegeben zu reinigen (siehe Seite 4).

ACHTUNG

Wenn Sie den Motor ohne Luftfiltereinsatz oder mit einem beschädigten Luftfiltereinsatz laufen lassen, kann Schmutz in den Motor gelangen und dies kann zu schnellem Motorverschleiß führen. Diese Schadensart ist nicht durch die beschränkte Verteiler-Garantie abgedeckt.

Inspektion (Typ Schaumfiltereinsatz)

Siehe Abbildung 6, Seite A-2.

Rastnase [1] auf der Oberseite der Luftfilterabdeckung drücken und die Abdeckung [2] entfernen. Den Luftfiltereinsatz [3] überprüfen. Einen schmutzigen Luftfiltereinsatz reinigen oder auswechseln. Ein beschädigter Luftfiltereinsatz ist stets auszuwechseln.

Den Luftfiltereinsatz und die Luftfilterabdeckung ordnungsgemäß wieder anbringen.

Wie Sie Luftfilter und Filter reinigen, entnehmen Sie der folgenden Reinigungsanweisung.

Reinigung (Typ Schaumfiltereinsatz)

Siehe Abbildung 7, Seite A-3.

1. Den Filtereinsatz in warmer Seifenlauge reinigen, spülen und gründlich trocknen lassen. Oder in nicht entflammarem Lösungsmittel reinigen und dann trocknen lassen.
2. Den Filtereinsatz in sauberes Motoröl tauchen, dann jegliches überschüssige Öl herausdrücken. Wenn zu viel Öl im Einsatz verbleibt, raucht der Motor beim Starten.
3. Wischen Sie mit einem feuchten Tuch Schmutz vom Gehäuse und von der Abdeckung des Luftfilters ab. Achten Sie darauf, dass kein Schmutz in den Vergaser eindringt.
4. Den Filtereinsatz und die Luftfilterabdeckung ordnungsgemäß wieder anbringen.

Inspektion (Typ Papierfiltereinsatz)

Siehe Abbildung 8, Seite A-3.

Die Schraube [1] lösen und die Luftfilterabdeckung [2] entfernen. Den Luftfiltereinsatz [3] überprüfen. Einen schmutzigen Luftfiltereinsatz reinigen oder auswechseln. Ein beschädigter Luftfiltereinsatz ist stets auszuwechseln. Den Luftfiltereinsatz und die Luftfilterabdeckung ordnungsgemäß wieder anbringen und die Schraube fest anziehen. Reinigungsanweisungen entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Beschreibung.

Reinigung (Typ Papierfiltereinsatz)

Siehe Abbildung 9, Seite A-3.

1. Die Schraube [1] lösen und die Luftfilterabdeckung [2] entfernen.
2. Den Papierluftfiltereinsatz [3] aus dem Gehäuse des Luftfilters entnehmen.
3. Den Luftfiltereinsatz inspizieren und bei Beschädigung auswechseln. Der Papierluftfiltereinsatz ist stets in den planmäßigen Intervallen auszuwechseln (siehe Seite 4).
4. Den Luftfiltereinsatz bei Wiederverwendung reinigen. Siehe Abbildung 9, Seite A-3.

Den Papierluftfiltereinsatz einige Male auf einer harten Oberfläche ausklopfen, um Schmutz zu beseitigen, oder Druckluft [nicht über 200 kPa (2,0 kgf/cm²)] von der Luftfiltergehäusesseite durch den Filtereinsatz blasen. Niemals versuchen, Schmutz abzubürsten, da er dadurch in die Fasern gedrückt wird. Den Papierluftfiltereinsatz entfernen, wenn er extrem verunreinigt ist.

5. Schmutz von der Innenseite des Luftfiltergehäuses und -deckels mit einem feuchten Lappen abwischen. Darauf achten, dass kein Schmutz in den zum Vergaser führenden Luftkanal gelangt.
6. Den Papierluftfiltereinsatz im Gehäuse des Luftfilters wieder anbringen.
7. Den Luftfilterdeckel anbringen und die Schraube fest anziehen.

ZÜNDKERZE

Siehe Abbildung 10, Seite A-3.

Empfohlene Zündkerze: CM5H (NGK), CMR5H (NGK)

Die empfohlene Zündkerze hat den korrekten Wärmewert für normale Motorbetriebstemperaturen.

ACHTUNG

Eine falsche Zündkerze kann Motorschaden verursachen.

Um gute Leistung zu liefern, muss die Zündkerze einen korrekten Elektrodenabstand haben und frei von Ablagerungen sein.

1. Die Sechskantschraube [1] mit einem Sechskantschlüssel lösen, dann die obere Abdeckung [2] entfernen.

▲ VORSICHT

Den Motor nicht mit entfernter oberer Abdeckung betreiben.
Den Griff des Starterseilzugs nicht betätigen, wenn die obere Abdeckung entfernt ist.
Es kann zu Verletzungen durch rotierende Teile und Verbrennungen am Auspuff kommen.

2. Den Zündkerzenstecker [3] abziehen und jeglichen Schmutz im Zündkerzenbereich beseitigen.
3. Die Zündkerze [4] mit einem 5/8-Zoll-Zündkerzenschlüssel ausbauen.
4. Die Zündkerze überprüfen. Die Zündkerze auswechseln, wenn sie beschädigt oder stark verschmutzt ist, wenn sich die Dichtscheibe [5] in schlechtem Zustand befindet bzw. die Elektroden abgenutzt sind.
5. Den Elektrodenabstand der Zündkerze mit einer Drahtfühlerlehre messen. Den Elektrodenabstand erforderlichenfalls durch vorsichtiges Biegen der Seitenelektrode korrigieren.
Sollelektrodenabstand: 0,6–0,7 mm
6. Die Zündkerze vorsichtig von Hand eindrehen, um Ausreißen des Gewindes zu vermeiden.
7. Die Zündkerze nach dem Aufsitzen mit einem 5/8-Zoll-Zündkerzenschlüssel festziehen, um die Dichtungsscheibe zusammenzudrücken.

Eine neue Zündkerze ist nach dem Aufsitzen noch um eine weitere 1/2 Drehung festzuziehen, um die Scheibe zusammenzudrücken.

Eine gebrauchte Zündkerze ist nach dem Aufsitzen noch um 1/8 bis 1/4 Drehung festzuziehen, um die Scheibe zusammenzudrücken.

ANZUGSDREHMOMENT: 11,8 N·m (1,2 kgf·m)

ACHTUNG

Eine lockere Zündkerze kann sich überhitzen und den Motor beschädigen. Durch Überziehen der Zündkerze kann das Gewinde im Zylinderkopf beschädigt werden.

8. Den Zündkerzenstecker auf die Zündkerze aufsetzen.
9. Die obere Abdeckung anbringen und die Sechskantschraube mit einem Sechskantschlüssel anziehen.

KÜHLLAMELLEN

Siehe Abbildung 11, Seite A-3.

Inspektion und Reinigung

1. Die Sechskantschraube lösen, dann die obere Abdeckung entfernen.
2. Den Zündkerzenstecker abziehen (siehe Seite 6).
3. Die Motorkühllamellen [1] überprüfen und ggf. Fremdkörper entfernen.
4. Den Zündkerzenstecker wieder anbringen.
5. Die obere Abdeckung anbringen und die Sechskantschraube fest anziehen.

KRAFTSTOFFFILTER UND KRAFTSTOFFTANK

Inspektion des Kraftstofffilters und Reinigung des Kraftstofftanks

Siehe Abbildung 12, Seite A-3.

⚠️ WARNUNG

Benzin ist äußerst feuergefährlich und explosiv. Sie können beim Umgang mit Kraftstoff Verbrennungen oder schwere Verletzungen erleiden.

- Vor dem Umgang mit Kraftstoff den Motor abstellen und abkühlen lassen.
- Hitze, Funken und Flammen fern halten.
- Benzin nur im Freien handhaben.
- Vom Fahrzeug fern halten.
- Verschüttetes Benzin unverzüglich aufwischen.

1. Kontrollieren, ob der Deckel der Motoröleinfüllöffnung/ Messstab [1] fest zuge dreht ist.
2. Den Deckel der Kraftstoffeinfüllöffnung entnehmen und den Kraftstoff in einen zugelassenen Benzinbehälter ablaufen lassen, indem Sie den Motor in Richtung zum Kraftstoffeinfüllstutzen [2] neigen.
3. Den Kraftstofffilter [3] aus dem Kraftstoffeinfüllstutzen ziehen, indem Sie den schwarzen Kraftstoffschlauch mit einem Stück Draht festhaken, z. B. einer teilweise gerade gebogenen Büroklammer.
4. Den Kraftstofffilter überprüfen. Sollte der Kraftstofffilter verunreinigt sein, waschen Sie ihn vorsichtig mit einem Lösungsmittel, das nicht entzündlich ist oder einen hohen Flammpunkt hat. Wenn der Kraftstofffilter extrem verunreinigt ist, muss er ersetzt werden.
5. Wasser und Verschmutzungen aus dem Kraftstofftank entfernen, indem Sie die Innenseite des Kraftstofftanks mit einem nicht entzündlichen Lösungsmittel oder Lösungsmittel mit einem hohen Flammpunkt ausspülen.
6. Den Kraftstofffilter in den Kraftstofftank einsetzen und die Kraftstoffeinfüllöffnung sicher verschließen.

FUNKENSCHUTZ (anwendbare Typen)

Der Funkenschutz kann je nach Motortyp ein Standard- oder optionales Bauteil sein. In einigen Regionen kann der Betrieb eines Motors ohne Funkenschutz strafbar sein. Prüfen Sie die lokalen Gesetze und Vorschriften. Beim autorisierten Honda-Wartungshändler ist ein Funkenschutz erhältlich.

Der Funkenschutz muss alle 100 Stunden gewartet werden, damit er gemäß Auslegung funktioniert.

Falls der Motor lief, hat sich der Auspuff erhitzt. Lassen Sie den Auspuff abkühlen, bevor Sie den Funkenschutz warten.

GX25

Siehe Abbildung 13, Seite A-3.

Ausbau des Funkenschutzes

1. Die Sechskantschraube lösen, dann die obere Abdeckung entfernen (siehe Seite 6).
2. Die Schrauben [1] des Funkenschutzes [2] lösen, dann den Funkenschutz aus dem Auspuff [3] nehmen.

Reinigung & Inspektion des Funkenschutzes

1. Verwenden Sie eine Bürste, um Kohlenstoffablagerungen von dem Funkenschutzgitter [4] zu entfernen. Achten Sie darauf, das Funkenschutzgitter nicht zu beschädigen.

Im Funkenschutz dürfen keine Brüche und Löcher vorhanden sein. Den Funkenschutz bei einer Beschädigung auswechseln.

2. Den Funkenschutz in umgekehrter Reihenfolge wie bei der Demontage montieren.

Wenn Sie den Funkenschutz montieren, muss der Auslass des Funkenschutzes zu der Seite weisen, die der Zündkerze [5] gegenüber liegt.

3. Die obere Abdeckung anbringen und die Sechskantschraube fest anziehen (siehe Seite 6).

GX35, GX50

Siehe Abbildung 14, Seite A-3.

Ausbau des Funkenschutzes

1. Die Sechskantschraube lösen, dann die obere Abdeckung entfernen (siehe Seite 6).
2. Die Blehschrauben [1] des Funkenschutzes [2] entfernen, dann den Funkenschutz und den Abgasfilter [3] aus dem Auspuff [4] nehmen.

Reinigung & Inspektion des Abgasfilters

Den Abgasfilter leicht einklemmen und sachte mit einem Finger austreichen, um Kohlenstoffablagerungen zu entfernen. Darauf achten, dass Sie den Abgasfilter nicht zu fest austreichen. Im Abgasfilter dürfen keine Brüche und Löcher vorhanden sein. Wenn er beschädigt oder stark verschmutzt ist, den Abgasfilter beim Händler warten lassen.

Reinigung & Inspektion des Funkenschutzes

1. Verwenden Sie eine Bürste, um Kohlenstoffablagerungen von dem Funkenschutzgitter [5] zu entfernen. Achten Sie darauf, das Funkenschutzgitter nicht zu beschädigen.

Im Funkenschutz dürfen keine Brüche und Löcher vorhanden sein. Den Funkenschutz bei einer Beschädigung auswechseln.

2. Den Abgasfilter und den Funkenschutz in umgekehrter Reihenfolge wie bei der Demontage montieren.

Wenn Sie den Funkenschutz montieren, muss der Auslass des Funkenschutzes zu der Seite weisen, die der Zündkerze [6] gegenüber liegt.

3. Die obere Abdeckung anbringen und die Sechskantschraube fest anziehen.

AUSBAU/EINBAU DER HEISLUFTFÜHRUNG (anwendbare Typen)

ACHTUNG

- Nutzen Sie den Motor im Normalbetrieb immer mit Heißluftführung, andernfalls kann es zu Eisbildung kommen.
- Sollte die Umgebungstemperatur hoch sein (über 30 °C), achten Sie darauf, die Heißluftführung mit folgendem Verfahren zu entfernen, bevor Sie den Motor in Betrieb nehmen.
Der Betrieb des Motors mit Heißluftführung kann zu einer Überhitzung des Motors führen.
- Die Heißluftführung aus der Schlauchschelle befreien und vom Heißluftkanal trennen, bevor Sie die obere Abdeckung zu Wartungszwecken usw. entfernen. Nach der Montage der oberen Abdeckung sicherstellen, dass die Heißluftführung wieder ordnungsgemäß in der Stellung montiert wird, in der sie sich ursprünglich befunden hat.

1. Entfernen Sie die Abdeckung des Luftfilters (siehe Seite 5).
2. Siehe Abbildung 15, Seite A-4.
Die Heißluftführung [1] aus der Schelle [2] an der Motorabdeckung befreien und die Heißluftführung aus dem Heißluftkanal [3] auf der Motorabdeckung ziehen.
3. Siehe Abbildung 16, Seite A-4.
Die Heißluftaufhängung [1] aus dem Gehäuse des Luftfilters entnehmen.

GX25: Die kleine Nase drücken und weit hinein schieben, um die Heißluftaufhängung [1] aus dem Gehäuse des Luftfilters zu entnehmen.

GX35: Die Heißluftaufhängung aus dem Gehäuse des Luftfilters entnehmen (in Richtung zu Ihnen).
4. Die Heißluftführung mit der am Schlauch befindlichen Aufhängung ausbauen.
Die ausgebauten Teile an einem geeigneten Ort sicher aufbewahren.
Darauf achten, dass Sie sie nicht verlieren.
5. Siehe Abbildung 17, Seite A-4.
Die Heißluftführung und die Heißluftaufhängung [1] in der umgekehrten Reihenfolge wie beim Ausbau einbauen.
(nur GX25) Die Heißluftaufhängung in der dargestellten Position auf dem Gehäuse des Luftfilters anbringen.

NÜTZLICHE TIPPS UND EMPFEHLUNGEN

LAGERN DES MOTORS

Lagerungsvorbereitung

Eine sachgemäße Lagerungsvorbereitung ist ausschlaggebend, um störungsfreien Betrieb und gutes Aussehen des Motors aufrechtzuerhalten. Die folgenden Schritte verhindern, dass Funktion und Erscheinung des Motors durch Rost und Korrosion beeinträchtigt werden, und erleichtern das Starten des Motors bei der Wiederinbetriebnahme.

Reinigung

Wenn der Motor in Betrieb war, lassen Sie ihn mindestens eine halbe Stunde lang abkühlen, bevor Sie mit der Reinigung beginnen. Alle Außenflächen reinigen, Lackschäden ausbessern und rostanfällige Teile mit einem dünnen Ölfilm überziehen.

ACHTUNG

Durch Abspritzen mit einem Gartenschlauch oder Waschen in einer Druckwaschanlage kann Wasser in die Luftfilter- oder Auspufftopföffnung eindringen. Falls Wasser im Luftfilter vorhanden ist, saugt sich der Filtereinsatz voll, und Wasser, das in den Luftfilter oder Auspufftopf eindringt, kann in den Zylinder gelangen und Schäden verursachen.

Kraftstoff

ACHTUNG

Je nach der Region, in der Sie Ihre Ausrüstung betreiben, kann sich die Zusammensetzung des Kraftstoffs verschlechtern und schnell oxidieren. Kraftstoffverschlechterung und -oxidation können in weniger als 30 Tagen eintreten und Schäden am Vergaser und/oder Kraftstoffsystem verursachen. Wenden Sie sich an Ihren Wartungshändler, um Empfehlungen zur örtlichen Lagerung zu erhalten.

Benzin kann bei längerer Lagerung oxidieren und verderben. Altes Benzin verursacht Startprobleme und führt zu gummiartigen Ablagerungen, die das Kraftstoffsystem verstopfen können. Sollte sich das Benzin im Motor bei längerer Lagerung verschlechtern, müssen Sie unter Umständen den Vergaser und andere Komponenten des Kraftstoffsystems warten oder auswechseln lassen.

Wie lange Benzin im Kraftstofftank und Vergaser verbleiben kann, ohne Funktionsstörungen zu verursachen, hängt von verschiedenen Faktoren ab, z. B. von der Benzinmischung, den Lagertemperaturen und ob der Kraftstofftank teilweise oder komplett gefüllt war. Die Luft in einem teilweise gefüllten Kraftstofftank begünstigt die Kraftstoffverschlechterung. Auch sehr hohe Lagertemperaturen begünstigen die Kraftstoffverschlechterung. Probleme mit der Kraftstoffverschlechterung können innerhalb weniger Monate auftreten oder in noch kürzerer Zeit, wenn das Benzin beim Auffüllen des Kraftstofftanks nicht frisch war.

Kraftstoffsystemschäden oder Probleme bei der Motorleistung, die auf eine unzulängliche Lagerung des Kraftstoffs zurückzuführen sind, werden nicht durch die beschränkte Garantie des Händlers abgedeckt.

Sie können die Haltbarkeitsdauer von Kraftstoff verlängern, indem Sie einen Kraftstoffstabilisator hinzugeben, der speziell für diesen Zweck entworfen wurde. Alternativ können Sie Probleme mit der Kraftstoffverschlechterung vermeiden, indem Sie den Kraftstoff aus dem Tank und Vergaser ablassen.

Hinzugabe eines Kraftstoffstabilisators zur Verlängerung der Haltbarkeitsdauer von Kraftstoff

Bei der Hinzugabe eines Kraftstoffstabilisators den Kraftstofftank zunächst mit frischem Benzin füllen. Bei nur teilweiser Füllung begünstigt Luft im Tank die Kraftstoffverschlechterung bei längerer Lagerung. Wenn Sie beim Auftanken einen Behälter mit Benzin verwenden, stellen Sie sicher, dass er ausschließlich frisches Benzin enthält.

1. Geben Sie Kraftstoffstabilisator gemäß den Anweisungen des Herstellers hinzu.
2. Lassen Sie den Motor nach der Hinzugabe eines Kraftstoffstabilisators im Freien 10 Minuten lang laufen, um sicherzustellen, dass das behandelte Benzin das unbehandelte Benzin im Vergaser ersetzt hat.
3. Schalten Sie den Motor aus.

Kraftstofftank und Vergaser leeren

Siehe Abbildung 18, Seite A-4.

⚠️ WARNUNG

Benzin ist äußerst feuergefährlich und explosiv.

Sie können beim Umgang mit Kraftstoff Verbrennungen oder schwere Verletzungen erleiden.

- Vor dem Umgang mit Kraftstoff den Motor abstellen und abkühlen lassen.
- Hitze, Funken und Flammen fern halten.
- Benzin nur im Freien handhaben.
- Vom Fahrzeug fern halten.
- Verschüttetes Benzin unverzüglich aufwischen.

1. Sicherstellen, dass der Deckel der Motoröleinfüllöffnung/ Messstab [1] fest gedreht ist.
2. Den Deckel der Kraftstoffeinfüllöffnung entnehmen und den Kraftstoff in einen zugelassenen Benzinbehälter ablaufen lassen, indem Sie den Motor in Richtung zum Kraftstoffeinfüllstutzen [2] neigen.
3. Die Ansaugpumpe [3] mehrere Male drücken, bis der gesamte Kraftstoff zum Kraftstofftank zurückgekehrt ist.
4. Den Motor noch einmal in Richtung zum Kraftstoffeinfüllstutzen neigen, um den Kraftstoff abzulassen.
5. Nachdem der gesamte Kraftstoff abgelassen ist, den Deckel der Kraftstoffeinfüllöffnung ordnungsgemäß wieder anbringen.

Motoröl

Siehe Abbildung 5, Seite A-2.

Siehe Abbildung 10, Seite A-3.

1. Das Motoröl wechseln (siehe Seite 5).
2. Die Sechskantschraube lösen, dann die obere Abdeckung entfernen.
3. Die Zündkerze abziehen (siehe Seite 6).
4. Einige Tröpfchen sauberes Motoröl in den Zylinder geben.
5. Setzen Sie die obere Abdeckung vorübergehend auf.
6. Den Startgriff einige Male ziehen, um das Öl im Zylinder zu verteilen.
7. Die obere Abdeckung entfernen, dann die Zündkerze wieder anbringen.
8. Die obere Abdeckung anbringen und die Sechskantschraube fest anziehen.
9. Den Startgriff langsam ziehen, bis Widerstand zu spüren ist.

Lagerungsvorkehrungen

Wenn der Motor über längere Zeit mit Benzin im Kraftstofftank und Vergaser gelagert wird, ist es wichtig, die Gefahr einer Entzündung der Benzindämpfe zu verringern. Wählen Sie einen gut belüfteten Lagerraum fern von Geräten, die mit Flammen arbeiten, wie z. B. Brennofen, Wasserboiler oder Wäschetrockner. Vermeiden Sie auch Bereiche, in denen ein Funke erzeugender Elektromotor betrieben oder Elektrowerkzeuge benutzt werden. Vermeiden Sie nach Möglichkeit Lagerräume mit hoher Luftfeuchtigkeit, weil diese Rost und Korrosion begünstigt. Den Motor während der Lagerung waagrecht halten. Neigen kann Auslaufen von Kraftstoff oder Öl verursachen. Den Motor zum Schutz vor Staub abdecken, nachdem Motor und Auspuffanlage abgekühlt sind. Wenn Motor und Auspuffanlage heiß sind, können bestimmte Materialien sich entzünden oder schmelzen. Keine Plastikfolie als Staubschutz verwenden. Eine undurchlässige Abdeckung schließt Feuchtigkeit um den Motor ein, und begünstigt damit Rost und Korrosion.

Wiederinbetriebnahme

Überprüfen Sie den Motor gemäß der Beschreibung im Abschnitt **KONTROLLEN VOR DEM BETRIEB** dieses Handbuchs (siehe Seite 2). Wenn der Kraftstoff während der Vorbereitung zur Lagerung abgelassen wurde, den Tank mit frischem Benzin auffüllen. Wenn Sie beim Auftanken einen Behälter mit Benzin verwenden, stellen Sie sicher, dass er ausschließlich frisches Benzin enthält. Benzin kann mit der Zeit oxidieren und verderben und verursacht Startprobleme. Wenn der Zylinder während der Lagerungsvorbereitung mit einem Ölfilm überzogen wurde, raucht der Motor beim Starten kurzzeitig. Dies ist normal.

TRANSPORT

Wenn der Motor in Betrieb war, muss man ihn mindestens 15 Minuten lang abkühlen lassen, bevor man die motorgetriebene Ausrüstung auf das Transportfahrzeug lädt. Wenn Motor und Auspuffanlage heiß sind, kann man sich verbrennen, und entzündliche Materialien in der näheren Umgebung können Feuer fangen.

BEHEBUNG UNERWARTETER PROBLEME

MOTOR SPRINGT NICHT AN

Mögliche Ursache	Korrektur
Choke offen.	Den Choke in die Stellung GESCHLOSSEN bringen, bis der Motor warm gelaufen ist.
Motorschalter AUS. (an der Ausrüstung)	Den Motorschalter in Stellung EIN bringen.
Kraftstoffmangel.	Nachtanken (S. 4).
Schlechter Kraftstoff; Motor wurde ohne Behandeln oder Ablassen des Benzins gelagert oder mit schlechtem Benzin aufgetankt.	Kraftstofftank und Vergaser leeren (S. 9). Mit frischem Benzin auftanken (S. 4).
Zündkerze defekt oder verschmutzt oder falscher Elektrodenabstand.	Elektrodenabstand einstellen oder die Zündkerze austauschen (S. 6).
Feuchte, mit Kraftstoff verschmutzte Zündkerze („abgesoffener“ Motor).	Zündkerze trocknen lassen. Zündkerze nach dem Trocknen montieren und den Motor starten (S. 2).
Kraftstofffilter blockiert, Vergaserfehlfunktion, Zündungsfehlfunktion, Ventile klemmen usw.	Den Motor zum Wartungshändler bringen oder das Werkstatthandbuch hinzuziehen.

MOTORLEISTUNGSMANGEL

Mögliche Ursache	Korrektur
Filtereinsatz blockiert.	Schmutzigen Filtereinsatz reinigen oder austauschen (S. 5).
Schlechter Kraftstoff; Motor wurde ohne Behandeln oder Ablassen des Benzins gelagert oder mit schlechtem Benzin aufgetankt.	Kraftstofftank und Vergaser leeren (S. 9). Mit frischem Benzin auftanken (S. 4).
Kraftstofffilter blockiert, Vergaserfehlfunktion, Zündungsfehlfunktion, Ventile klemmen usw.	Den Motor zum Wartungshändler bringen oder das Werkstatthandbuch hinzuziehen.

TECHNISCHE INFORMATION & VERBRAUCHERINFORMATION

TECHNISCHE INFORMATION

Position der Seriennummer

Siehe Abbildung 19, Seite A-4.

Die Motorseriennummer [1], den Motortyp [2] und das Kaufdatum in den unten vorgesehenen Zeilen notieren. Sie benötigen diese Information zur Bestellung von Ersatzteilen, bei technischen Fragen und bei Nachfragen zur Garantie.

Motorseriennummer: _____ – _____

Motortyp: _____

Kaufdatum: _____ / _____ / _____

Fernsteuergestänge

Siehe Abbildung 20, Seite A-4.

Der Gashebel ist mit einer Befestigungsvorrichtung für den Gaszug [1] versehen.

Die Abdeckung des Luftfilters (siehe Seite 5) entfernen, um Zugang zum Gashebel und Kabelanschluss zu erhalten.

Den Gaszug wie in der Abbildung gezeigt anbringen.

Um den Gaszug einzustellen, nach den Anweisungen des Ausrüstungsherstellers vorgehen.

Vergasermodifikationen für Betrieb in großen Höhen

In großen Höhenlagen ist das Luft-Kraftstoff-Gemisch des Standardvergaser zu fett. Die Leistung nimmt ab und der Kraftstoffverbrauch zu. Durch ein sehr fettes Gemisch verschmutzt auch die Zündkerze und verursacht Startprobleme. Der Betrieb in einer Höhe, die sich von der Höhe unterscheidet, für die der Motor zertifiziert ist, über einen längeren Zeitraum kann zur Zunahme von Emissionen führen.

Die Leistung in großen Höhen kann durch spezifische Modifikationen am Vergaser verbessert werden. Wenn Sie den Motor stets auf einer Höhe über 1.500 Meter betreiben, sollte diese Vergasermodifikation durch Ihren Wartungshändler durchgeführt werden. Mit einem Motor, der eine Vergasermodifikation für den Betrieb in großen Höhen besitzt, werden alle Emissionsstandards über die gesamte Dauer der Nutzung erfüllt.

Auch mit einer Vergasermodifikation nimmt die PS-Leistung des Motors alle 300 Meter einer Höhenveränderung nach oben um circa 3,5 % ab. Die Wirkung der Höhe auf die PS-Leistung ist noch größer, wenn keine Vergasermodifikation vorgenommen wurde.

ACHTUNG

Falls der Vergaser für den Betrieb in großen Höhen modifiziert wurde, ist das Luft-Kraftstoff-Gemisch zu mager für den Betrieb in kleinen Höhen. Der Betrieb in einer Höhe unterhalb von 1.500 Metern mit modifiziertem Vergaser kann zu einer Überhitzung des Motors und damit zu ernsthaften Motorschäden führen. Für den Betrieb in kleinen Höhen müssen Sie den Vergaser von Ihrem Wartungshändler auf die ursprünglichen Werkspezifikationen zurückführen lassen.

Informationen zum Schadstoffbegrenzungssystem

Garantie für das Schadstoffbegrenzungssystem

Ihr neuer Honda erfüllt die Emissionsvorschriften sowohl der US-Umweltbehörde EPA als auch des US-Bundesstaats Kalifornien. American Honda bietet für in allen 50 Bundesstaaten vertriebenen Honda Power Equipment Motoren die gleichen Garantieleistungen für Emissionen. In allen Bereichen der Vereinigten Staaten ist Ihr Honda Power Equipment Motor so konzipiert, gebaut und ausgerüstet, dass er die Emissionsvorschriften für Motoren mit Fremdzündung sowohl der US-Umweltbehörde EPA als auch des California Air Resources Board erfüllt.

Garantieleistungen

CARB- und EPA-zertifizierte Honda Power Equipment Motoren sind durch diese Garantie vor Mängeln in Material und Verarbeitung geschützt, welche ein Einhalten der anwendbaren EPA- und CARB-Emissionsvorschriften verhindern würden, und zwar für einen Zeitraum von mindestens 2 Jahren bzw. die Dauer der *beschränkten Händlergarantie für Honda Power Equipment* ab dem ursprünglichen Datum der Lieferung an den Endabnehmer, wobei der längere Zeitraum maßgebend ist. Diese Garantie ist für die Dauer der Garantiezeit auf jeden nachfolgenden Käufer übertragbar.

Garantiereparaturen erfolgen ohne Kosten für Diagnose, Teile und Arbeit. Für Informationen darüber, wie ein Garantieanspruch eingereicht und geltend gemacht oder eine Dienstleistung erhalten werden kann, wenden Sie sich an Ihren autorisierten Händler für Honda Power Equipment oder folgendermaßen an American Honda:

E-Mail: powerequipmentemissions@ahm.honda.com

Telefon: (888) 888-3139

Abgedeckt sind alle diejenigen Komponenten, deren Ausfall die Emissionen geregelter Schadstoffe oder Verdunstungsemissionen des Motors erhöhen würden. Eine Liste der spezifischen Komponenten befindet sich in der separat mitgelieferten Emissions-Garantieerklärung.

Spezifische Garantiebedingungen, Abdeckung, Einschränkungen und Art und Weise des Ersuchens von Garantieleistungen sind ebenfalls in der separat mitgelieferten Emissions-Garantieerklärung festgelegt. Die Emissions-Garantieerklärung ist außerdem auf der Honda Power Equipment Website oder unter folgendem Link vorzufinden: <http://powerequipment.honda.com/support/warranty>

Schadstoffquelle

Durch den Verbrennungsprozess werden Kohlenmonoxid, Stickstoffoxide und Kohlenwasserstoffe erzeugt. Die Kontrolle von Kohlenwasserstoffen und Stickstoffoxiden ist besonders wichtig, da diese unter gewissen Bedingungen bei Sonnenbestrahlung Reaktionen eingehen und photochemischen Smog erzeugen.

Kohlenmonoxid reagiert nicht auf dieselbe Weise, ist jedoch giftig.

Honda nutzt geeignete Luft-/Kraftstoffverhältnisse und andere Schadstoffbegrenzungssysteme, um die Emissionen von Kohlenmonoxid, Stickstoffoxiden und Kohlenwasserstoffen zu vermindern.

Außerdem werden in den Kraftstoffsystemen von Honda Komponenten und Steuerungstechnologien eingesetzt, um Verdunstungsemissionen zu vermindern.

U.S. Clean Air Act, California Clean Air Act und Environment and Climate Change Canada (ECCC)

Die Bestimmungen der US-amerikanischen EPA, die kalifornischen und die kanadischen Bestimmungen verlangen, dass alle Hersteller ihre Maschinen mit schriftlichen Anleitungen ausstatten, in denen der Betrieb und die Wartung der Schadstoffbegrenzungssysteme beschrieben werden.

Die folgenden Anweisungen und Verfahren müssen eingehalten werden, damit die Emissionen von Honda-Motoren innerhalb der Emissionsstandards bleiben.

Manipulation und Veränderung

ACHTUNG

Manipulationen stellen eine Verletzung der bundesstaatlichen und kalifornischen Gesetze dar.

Durch eine Manipulation und Veränderung des Schadstoffbegrenzungssystems können sich die Emissionen über die gesetzlich zulässige Grenze hinaus erhöhen. Zu den Handlungen, die eine Manipulation darstellen, zählen folgende:

- Ausbau oder Veränderung an einem Teil des Einlass-, Kraftstoff- oder Abgassystems.
- Veränderung oder Außerkräftsetzung des Reglergestänges oder Drehzahl-Nachstellmechanismus, sodass der Motor außerhalb seiner Konstruktionsparameter betrieben wird.

Probleme, die Auswirkung auf Emissionen haben können

Wenn Sie Kenntnis von den folgenden Symptomen erlangt haben, lassen Sie Ihren Motor vom Wartungshändler überprüfen und reparieren.

- Startprobleme oder Abwürgen nach dem Start.
- Unruhiger Leerlauf.
- Fehlzündung oder Rückschlag unter Last.
- Nachbrennen (Rückschlag).
- Schwarzer Abgasrauch oder hoher Kraftstoffverbrauch.

Austauschteile

Die Schadstoffbegrenzungssysteme Ihres neuen Honda-Motors wurden in Übereinstimmung mit den EPA-, kalifornischen und kanadischen Emissionsvorschriften konstruiert, gefertigt und zertifiziert. Bei jeder Wartungsarbeit sollten Honda Original-Ersatzteile verwendet werden, falls erforderlich.

Diese Original-Austauschteile sind nach denselben Normen wie die ursprünglichen Teile gefertigt, so dass Sie auf deren Eignung und Leistung vertrauen können. Honda kann die Emissionsgarantieleistung nicht ausschließlich aufgrund der Benutzung von anderen als Honda-Ersatzteilen oder der Ausführung von Wartungsarbeiten an anderer Stelle als einem autorisierten Honda-Händler verweigern. Sie dürfen vergleichbare EPA-zertifizierte Teile verwenden und Wartungsarbeiten an anderen als Honda-Standorten vornehmen lassen. Durch den Gebrauch von Austauschteilen, die nicht dem ursprünglichen Design und der Qualität der Original-Austauschteile entsprechen, kann die Wirksamkeit des gesamten Schadstoffbegrenzungssystems jedoch gemindert werden.

Zubehörteile-Hersteller sind dafür verantwortlich, dass ihre Produkte die Schadstoffbegrenzung nicht negativ beeinflussen. Ein Hersteller oder Nachbauer eines Teils muss bescheinigen, dass der Gebrauch dieses Teils nicht zu einer Verletzung der Emissionsvorschriften führt.

Wartung

Als der Besitzer eines Power Equipment Motors sind Sie verantwortlich für die Umsetzung aller in der Bedienungsanleitung aufgeführten erforderlichen Wartungsarbeiten. Honda empfiehlt zwar, dass Sie alle Belege für an Ihrem Power Equipment Motor ausgeführte Wartungsarbeiten aufbewahren, kann die Garantieleistung jedoch nicht ausschließlich aufgrund fehlender Belege oder versäumter planmäßiger Wartungsarbeiten verweigern. Den WARTUNGSPLAN auf Seite 4 einhalten. Dieser Plan beruht auf der Annahme, dass der Motor für den vorgesehenen Zweck eingesetzt wird. Fortgesetzter Betrieb unter hoher Last oder hohen Temperaturen bzw. in staubiger Umgebung erfordert häufigere Wartung.

Luftzahl

(Für den Verkauf in Kalifornien zugelassene Modelle)

Ein Informationsschild „Air Index Information“ ist auf Motoren angebracht, die für eine Dauerhaltbarkeitsperiode gemäß den Anforderungen des California Air Resources Boards zertifiziert sind.

Das Balkendiagramm dient Ihnen, unserem Kunden, als Möglichkeit, die Emissionsleistung der erhältlichen Motoren miteinander zu vergleichen. Je geringer die Luftzahl ist, desto geringer ist die Verschmutzung.

Die Dauerhaltbarkeitsbeschreibung dient dazu, Ihnen Informationen hinsichtlich der Dauerhaltbarkeitsperiode des Motors zukommen zu lassen.

Die beschreibende Angabe gibt die Nutzungsdauer für das Schadstoffbegrenzungssystem des Motors an. Weitere Informationen finden Sie in der *Garantie für das Schadstoffbegrenzungssystem*.

Beschreibende Angabe	Für Dauerhaltbarkeitsperiode gültig
Moderat	50 Stunden (0–80 cm ³ , einschließlich) 125 Stunden (über 80 cm ³)
Intermediär	125 Stunden (0–80 cm ³ , einschließlich) 250 Stunden (über 80 cm ³)
Verlängert	300 Stunden (0–80 cm ³ , einschließlich) 500 Stunden (über 80 cm ³) 1.000 Stunden (225 cm ³ und mehr)

Der Aufhänger/das Schild „Air Index Information“ muss bis zum Verkauf des Motors am Gerät verbleiben. Entfernen Sie den Aufhänger, bevor Sie den Motor betreiben.

Technische Daten

GX25 (Grundtypen)

Beschreibungsschlüssel	GX25T	GX25NT
	GCALT	GCART
LängexBreitexHöhe	198x221x230 mm	
Trockenmasse [Gewicht]	2,90 kg	
Motortyp	4-Takt, oben liegende Nockenwelle, Einzylinder	
Hubraum [BohrungxHub]	25,0 cm ³ [35,0x26,0 mm]	
Nettoleistung <small>(nach SAE J1349*)</small>	0,72 kW (1,0 PS) bei 7000 min ⁻¹ (U/min)	
Max. Nettodrehmoment <small>(nach SAE J1349*)</small>	1,0 Nm (0,10 kgf·m) bei 5000 min ⁻¹ (U/min)	
Motorölkapazität	0,08 L	
Fassungsvermögen des Kraftstofftanks	0,53 L	
Kühlsystem	Gebläsekühlung	
Zündsystem	Transistor-Magnetzündung	
Drehrichtung der Zapfwelle	Gegen den Uhrzeigersinn	

GX35 (Grundtypen)

Beschreibungsschlüssel	GX35T	GX35NT
	GCAMT	GCAST
LängexBreitexHöhe	205x234x240 mm	
Trockenmasse [Gewicht]	3,46 kg	
Motortyp	4-Takt, oben liegende Nockenwelle, Einzylinder	
Hubraum [BohrungxHub]	35,8 cm ³ [39,0x30,0 mm]	
Nettoleistung <small>(nach SAE J1349*)</small>	1,0 kW (1,4 PS) bei 7000 min ⁻¹ (U/min)	
Max. Nettodrehmoment <small>(nach SAE J1349*)</small>	1,6 Nm (0,16 kgf·m) circa 5500 min ⁻¹ (U/min).	
Motorölkapazität	0,10 L	
Fassungsvermögen des Kraftstofftanks	0,63 L	
Kühlsystem	Gebläsekühlung	
Zündsystem	Transistor-Magnetzündung	
Drehrichtung der Zapfwelle	Gegen den Uhrzeigersinn	

GX50 (Grundtypen)

Beschreibungsschlüssel	GX50T	GX50NT
	GCCFT	GCCGT
LängexBreitexHöhe	199x260x263 mm	
Trockenmasse [Gewicht]	4,13 kg	4,15 kg
Motortyp	4-Takt, oben liegende Nockenwelle, Einzylinder	
Hubraum [BohrungxHub]	47,9 cm ³ [43,0x33,0 mm]	
Nettoleistung <small>(nach SAE J1349*)</small>	1,47 kW (2,0 PS) bei 7000 min ⁻¹ (U/min)	
Max. Nettodrehmoment <small>(nach SAE J1349*)</small>	2,2 Nm (0,22 kgf·m) bei 5000 min ⁻¹ (U/min)	
Motorölkapazität	0,13 L	
Fassungsvermögen des Kraftstofftanks	0,63 L	
Kühlsystem	Gebläsekühlung	
Zündsystem	Transistor-Magnetzündung	
Drehrichtung der Zapfwelle	Gegen den Uhrzeigersinn	

* Die Nennleistung des in diesem Dokument angegebenen Motors ist die Nettoleistung, die an einem Produktionsmotor für das Motormodell getestet und gemäß SAE J1349 bei 7.000 min⁻¹ (U/min) (Nettoleistung) gemessen wurde. GX25/ GX50: 5.000 min⁻¹ (U/min), GX35: 5.500 min⁻¹ (U/min) (max. Nettodrehmoment). Massenproduktionsmotoren können von diesem Wert abweichen.

Die tatsächliche Leistungsabgabe des im Endprodukt verbauten Motors ist von zahlreichen Faktoren wie Betriebsdrehzahl des Motors in der Anwendung, Umweltbedingungen, Wartung und anderen Variablen abhängig.

Abstimmspezifikationen

POSITION	SPEZIFIKATION	WARTUNG
Elektrodenabstand	0,6-0,7 mm	Siehe Seite 6
Leerlaufdrehzahl	3100 ±200 min ⁻¹ (U/min)	Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Honda-Händler
Ventilspiel (kalt)	EIN: 0,08 ±0,02 mm AUS: 0,11 ±0,02 mm	
Sonstige Daten	Keine weiteren Einstellungen erforderlich.	

Kurzanleitung

Kraftstoff	Bleifreies Benzin (siehe Seite 4)	
	USA	Zapfsäulen-Oktananzahl 86 oder höher
	Nicht USA	Research-Oktananzahl 91 oder höher Zapfsäulen-Oktananzahl 86 oder höher
Motoröl	SAE 10W-30, API SJ oder höher, für allgemeinen Gebrauch. Siehe Seite 5.	
Zündkerze	CM5H (NGK) CMR5H (NGK)	
Wartung	Vor jedem Gebrauch:	
	<ul style="list-style-type: none"> • Motorölstand kontrollieren. Siehe Seite 5. • Luftfilter kontrollieren. Siehe Seite 5. 	
	Nach den ersten 10 Stunden: Motoröl wechseln. Siehe Seite 5.	
	Anschließend: Siehe Wartungsplan auf Seite 4.	

Schaltischemata

Siehe Abbildung 21, Seite A-4.

Motorschaltertyp: Siehe Abbildung 22, Seite A-4.

VERBRAUCHERINFORMATION

Garantie und Händlerinformationen/Suchfunktion für Händler

Vereinigte Staaten, Puerto Rico und Amerikanische Jungferninseln:
Besuchen Sie unsere Website: www.honda-engines.com

Kanada:

Wählen Sie (888) 9HONDA9 oder besuchen Sie unsere Website:
www.honda.ca

Europa:

Besuchen Sie unsere Website: <http://www.honda-engines-eu.com>

Kundendienstinformation

Das Wartungshändlerpersonal besteht aus geschulten Fachkräften. Sie können kompetente Antworten auf alle Ihre Fragen erwarten. Falls Sie ein Problem haben, das bei Ihrem Händler nicht zufrieden stellend gelöst wird, diskutieren Sie es bitte mit dem Management des Betriebs. Der Wartungsmanager, Geschäftsführer oder Besitzer kann helfen. Fast alle Probleme können so gelöst werden.

Vereinigte Staaten, Puerto Rico und Amerikanische Jungferninseln:
Falls Sie mit der vom Management des Händlerbetriebs getroffenen Entscheidung nicht zufrieden sind, wenden Sie sich an Ihren Honda-Motorenhändler vor Ort.

Falls Sie nach dem Gespräch mit dem Motorenhändler vor Ort noch immer nicht zufrieden sind, können Sie sich wie unten angeben an die Honda-Geschäftsstelle wenden.

Alle anderen Regionen:

Falls Sie mit der vom Management des Händlerbetriebs getroffenen Entscheidung nicht zufrieden sind, wenden Sie sich an die Honda-Geschäftsstelle, wie angegeben.

«Honda-Geschäftsstelle»

Wenn Sie schreiben oder anrufen, geben Sie bitte diese Informationen an:

- Name des Ausrüstungsherstellers und Modellnummer der Ausrüstung, an der der Motor montiert ist
- Motormodell, Seriennummer und Typ (siehe Seite 10)
- Name des Händlers, bei dem Sie den Motor gekauft haben
- Name, Adresse und Kontaktperson des Händlers, der Ihren Motor wartet
- Kaufdatum
- Ihr Name, Ihre Adresse und Ihre Telefonnummer
- Ausführliche Beschreibung des Problems

Vereinigte Staaten, Puerto Rico und Amerikanische Jungferninseln:
American Honda Motor Co., Inc.

Power Equipment Division
Customer Relations Office
4900 Marconi Drive
Alpharetta, GA 30005-8847

Oder telefonisch: +1 (770) 497-6400, 8:30–19:00 Uhr Eastern Time (ET)

Kanada:

Honda Canada, Inc.

Besuchen Sie www.honda.ca.
Dort finden Sie die Adresse.

Telefon: (888) 9HONDA9 gebührenfrei
(888) 946-6329
Fax: (877) 939-0909 gebührenfrei

Europa:

Honda Motor Europe Logistics NV.
European Engine Center

<http://www.honda-engines-eu.com>

Alle anderen Regionen:

Lassen Sie sich bitte vom in Ihrem Gebiet zuständigen Honda-Vertriebshändler beraten.

Internationale Garantie für Honda-Industriemotoren

Der in diesem Markenprodukt installierte Honda-Industriemotor ist unter den nachfolgend aufgeführten Voraussetzungen von der allgemeinen Honda-Motorgarantie abgedeckt.

- Die für Industriemotoren geltenden Garantiebestimmungen wurden von Honda für jedes Land festgelegt.
- Die Garantie gilt für Motordefekte, die durch einen Fabrikationsfehler oder inkorrekte Spezifikation verursacht wurden.
- Die Garantie gilt nicht in Ländern, in denen kein Honda-Großhändler vorhanden ist.

Vorgehensweise im Garantiefall:

Bringen Sie Ihren Honda-Industriemotor bzw. das Erstausrüster-Produkt, in dem dieser installiert ist, zusammen mit dem ursprünglichen Einzelhandel-Kaufnachweis mit Datumsangabe zu einem für den Vertrieb dieses Produkts in Ihrem Land autorisierten Honda-Händler bzw. zu dem Händler, bei dem Sie Ihr Produkt erworben haben. Um einen Honda-Großhändler/-Händler in Ihrer Nähe ausfindig zu machen oder die Garantiebedingungen für Ihr Land zu überprüfen, besuchen Sie unsere globale Service-Informations-Website <https://www.hppsv.com/ENG/> oder kontaktieren Sie einen Großhändler in Ihrem Land.

Ausschlüsse:

Diese Motor-Garantie schließt Folgendes aus:

1. Schäden oder Beeinträchtigungen, die durch Folgendes verursacht wurden:
 - Vernachlässigung der regelmäßigen Wartung entsprechend den Angaben in der Bedienungsanleitung des Motors
 - Unsachgemäße Reparatur oder Wartung
 - Bedienungsweisen, die nicht den Angaben in der Bedienungsanleitung des Motors entsprechen
 - Schäden, die durch das Produkt, in dem der Motor installiert ist, verursacht wurden
 - Schäden infolge der Umstellung auf oder dem Einsatz von Kraftstoff, auf den der Motor ursprünglich nicht ausgelegt war und der den Angaben in der Bedienungsanleitung und/oder dem Garantieheft nicht entspricht
 - Einsatz von Nicht-Original-Honda-Bauteilen und -Zubehör, die nicht von Honda freigegeben wurden (empfohlene Schmiermittel und Betriebsflüssigkeiten ausgenommen) (Die Emissions-Garantie ist hiervon ausgeschlossen, es sei denn der Ausfall wurde durch den Einsatz eines Nicht-Original-Bauteils verursacht, das nicht mit dem entsprechenden Honda-Bauteil vergleichbar ist.)
 - Einwirkung von Ruß und Rauch, Chemikalien, Vogelkot, Meerwasser, Meeresluft, Salz oder anderer Umwelteinflüsse
 - Kollision, Kraftstoffverunreinigung oder -alterung, Vernachlässigung, unzulässiger Umbau oder Missbrauch
 - Natürlicher Verschleiß (natürliches Verblässen lackierter oder verchromter Oberflächen, Abblättern und andere natürliche Abnutzungen)
2. Verschleißteile: Honda übernimmt keine Gewähr für den normalen Verschleiß von Bauteilen. Die unten aufgeführten Bauteile sind nicht durch die Garantie abgedeckt (außer wenn im Rahmen einer anderen Garantiereparatur notwendig):
 - Zündkerze, Kraftstofffilter, Luftfiltereinsatz, Kupplungsscheibe, Handstarterseil
 - Schmiermittel: Öl und Fett
3. Reinigung, Einstellung und regelmäßige Wartungsarbeiten (Vergasereinigung und Motorölwechsel).
4. Einsatz des Honda-Industriemotors in Rennen oder Wettbewerben.
5. Motor, der in einem Produkt installiert ist, das schon einmal zum Totalverlust erklärt oder von einem Kreditinstitut bzw. Versicherer als Altmaterial verkauft worden ist.

Schild SERVICE & SUPPORT

Am Honda-Universalmotor kann ein Schild SERVICE & SUPPORT* angebracht sein.

Wenn Sie unsere Websites besuchen, nachdem Sie diesen zweidimensionalen Barcode (QR-Code) gescannt haben, erhalten Sie Informationen zum Service.

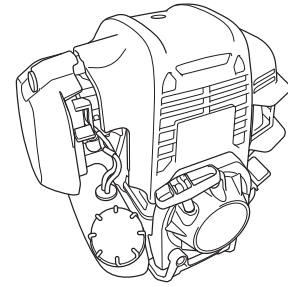
* Dieses Schild ist nicht auf allen Modellen angebracht.



https://www.hondappsv.com/ENG/QR/GX25_35_50/

MANUALE DELL'UTENTE

GX25 • GX35 • GX50



⚠ ATTENZIONE

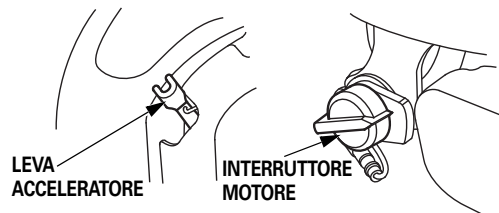
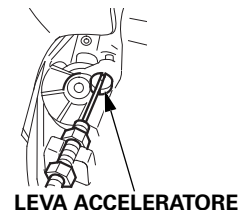
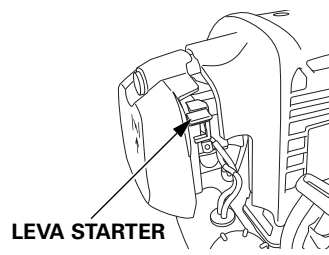
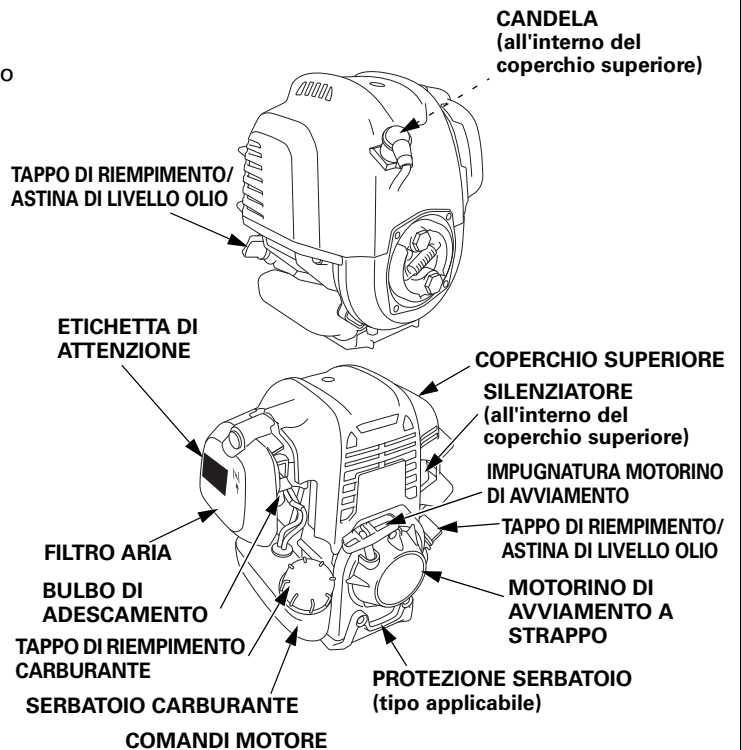
Gli scarichi del motore di questo prodotto contengono sostanze chimiche note allo Stato della California come causa di tumori, malformazioni congenite alla nascita o altre malattie congenite.

Le illustrazioni del presente manuale si riferiscono al modello GX50.
• Le illustrazioni possono variare in base al tipo di motore.

UBICAZIONE DELL'ETICHETTA DI SICUREZZA / UBICAZIONE DEI COMPONENTI E DEI COMANDI

Questa etichetta avverte dei potenziali pericoli che possono causare lesioni gravi. Leggere molto attentamente. Se l'etichetta si stacca o diventa illeggibile, rivolgersi al proprio concessionario per la sostituzione.

ETICHETTA DI ATTENZIONE	Modelli per l'Europa	Eccetto modelli per l'Europa
	applicata al prodotto	fornita con il prodotto
	fornita con il prodotto	applicata al prodotto
	fornita con il prodotto	fornita con il prodotto



GX25/GX35: tipi applicabili



La benzina è altamente infiammabile ed esplosiva. Spegnerne il motore e lasciarlo raffreddare prima di effettuare il rifornimento.



Il motore rilascia monossido di carbonio che è un gas tossico velenoso. Non azionare in un luogo chiuso.



Leggere il manuale d'uso prima di azionarlo.

INTRODUZIONE

Vi ringraziamo per aver acquistato un motore Honda. Desideriamo aiutarvi ad ottenere i migliori risultati e ad azionare con sicurezza il vostro nuovo motore. Questo manuale contiene informazioni su come farlo: vi preghiamo di leggerlo con attenzione prima di azionare il motore. In caso di problemi o domande, rivolgersi al concessionario.

Tutte le informazioni contenute in questa pubblicazione si basano sulle più recenti informazioni sul prodotto disponibili al momento della stampa. Honda Motor Co., Ltd. si riserva il diritto di apportare modifiche in qualunque momento senza preavviso e senza incorrere in alcun obbligo. Nessuna parte di questo manuale può essere riprodotta senza autorizzazione scritta.

Questo manuale deve essere considerato parte integrante del motore e deve accompagnare il motore in caso di successiva rivendita.

Rivedere le istruzioni fornite con l'apparecchiatura alimentata da questo motore per ulteriori informazioni riguardanti l'avviamento, lo spegnimento, il funzionamento, le regolazioni o eventuali istruzioni specifiche di manutenzione del motore stesso.


Versioni per Stati Uniti, Porto Rico e Isole Vergini americane: Consigliamo di leggere la polizza di garanzia per comprendere a fondo la copertura offerta e le responsabilità derivanti dalla proprietà. La polizza di garanzia è un documento fornito separatamente dal proprio concessionario.

INDICE

UBICAZIONE DELL'ETICHETTA DI SICUREZZA / UBICAZIONE DEI COMPONENTI E DEI COMANDI	A-1	CANDELA.....	6
INTRODUZIONE	1	ALETTE DI RAFFREDDAMENTO	6
MESSAGGI RIGUARDANTI LA SICUREZZA	1	FILTRO CARBURANTE E SERBATOIO CARBURANTE	7
INFORMAZIONI SULLA SICUREZZA	1	PARASCINTILLE	7
CARATTERISTICHE.....	1	RIMOZIONE/INSTALLAZIONE DEL TUBO DELL'ARIA CALDA.....	8
CONTROLLI PRIMA DELL'USO	2	CONSIGLI E SUGGERIMENTI UTILI	8
FUNZIONAMENTO	2	RIMESSAGGIO DEL MOTORE	8
PRECAUZIONI PER UN USO SICURO	2	TRASPORTO	9
AVVIAMENTO DEL MOTORE ...	2	TRATTAMENTO DEI PROBLEMI IMPREVISTI.....	9
IMPOSTAZIONE DEL REGIME DEL MOTORE.....	3	INFORMAZIONI TECNICHE E PER L'UTILIZZATORE	10
ARRESTO DEL MOTORE.....	3	Ubicazione del numero di serie....	10
MANUTENZIONE DEL MOTORE	3	Collegamento comando a distanza	10
IMPORTANZA DELLA MANUTENZIONE	3	Modifiche del carburatore per funzionamento ad alta quota	10
SICUREZZA DURANTE LA MANUTENZIONE	3	Informazioni sul sistema di controllo delle emissioni	10
PRECAUZIONI DI SICUREZZA.....	3	Indice di inquinamento atmosferico.....	11
PROGRAMMA DI MANUTENZIONE	4	Specifiche	12
RIFORNIMENTO	4	Specifiche per la messa a punto ...	12
OLIO MOTORE.....	5	Informazioni di riferimento rapido ...	12
Olio consigliato	5	Schemi elettrici.....	12
Controllo del livello dell'olio	5	INFORMAZIONI PER L'UTILIZZATORE.....	13
Cambio dell'olio.....	5	Garanzia e informazioni per l'individuazione di un distributore/concessionario ...	13
FILTRO ARIA	5	Informazioni sull'assistenza clienti.....	13
Controllo	5		
Pulizia.....	5		

MESSAGGI RIGUARDANTI LA SICUREZZA

La sicurezza propria e degli altri è molto importante. Sia il manuale sia il motore sono provvisti di importanti messaggi di sicurezza. Leggere questi messaggi con attenzione.

Un messaggio di sicurezza avvisa della presenza di potenziali pericoli che possono provocare lesioni a sé e ad altri. Ciascun messaggio di sicurezza è preceduto dal simbolo di allarme  e da uno dei tre termini seguenti: PERICOLO, ATTENZIONE o AVVERTENZA.

Queste parole significano:

 **PERICOLO**

La mancata osservanza di queste istruzioni **PROVOCA GRAVI LESIONI o la MORTE.**

 **ATTENZIONE**

La mancata osservanza di queste istruzioni **POTREBBE PROVOCARE GRAVI LESIONI o la MORTE.**

 **AVVERTENZA**

La mancata osservanza di queste istruzioni **POTREBBE PROVOCARE GRAVI LESIONI.**

Ogni singolo messaggio spiega il tipo di pericolo, cosa può succedere e cosa si può fare per evitare o ridurre i danni.

MESSAGGI DI PREVENZIONE DEI DANNI

Esistono inoltre altri importanti messaggi preceduti dal termine AVVISIO.

Il significato di questo termine è il seguente:

AVVISIO

Il mancato rispetto delle istruzioni potrebbe provocare danni al motore o ad altre proprietà.

Lo scopo di tali messaggi è quello di aiutare a prevenire danni al motore, ad altre proprietà o all'ambiente.

INFORMAZIONI SULLA SICUREZZA

- È essenziale comprendere il funzionamento di tutti i comandi e apprendere come arrestare rapidamente il motore in caso di emergenza. Assicurarsi che l'operatore riceva la formazione adeguata prima di azionare l'apparecchiatura.
- Non consentire ai bambini di azionare il motore. Tenere a distanza i bambini e gli animali domestici durante il funzionamento.
- Gli scarichi del motore contengono monossido di carbonio che è una sostanza velenosa. Non azionare il motore in assenza della ventilazione adeguata e, in ogni caso, mai al chiuso.
- Il motore e lo scarico diventano estremamente caldi durante il funzionamento. Mantenere il motore ad almeno 1 metro di distanza da edifici e da altri apparecchi durante l'utilizzo. Tenere lontano da materiali infiammabili e non posizionare nulla sul motore mentre è in funzione.

CARATTERISTICHE

Frizione centrifuga

La frizione centrifuga si innesta automaticamente e trasmette potenza quando il regime del motore viene portato sopra i 4.200 min⁻¹(giri/min) per GX25/GX35, 4.400 min⁻¹(giri/min) per GX50. A regime minimo, la frizione è disinnestata.

AVVISIO

Non azionare il motore senza averlo montato sull'apparecchiatura che comprende il tamburo e l'alloggiamento della frizione centrifuga, altrimenti la forza centrifuga provocherà il contatto delle ganasce della frizione e il conseguente danneggiamento del carter motore.

CONTROLLI PRIMA DELL'USO

IL MOTORE È PRONTO PER FUNZIONARE?

Per la propria sicurezza, per garantire la conformità alle normative ambientali e per massimizzare la vita utile dell'apparecchiatura, è estremamente importante dedicare alcuni istanti prima dell'accensione del motore alla verifica del suo stato. Occuparsi dei problemi eventualmente individuati o farli risolvere dal concessionario prima di azionare il motore.

⚠ ATTENZIONE

Se non si esegue la corretta manutenzione di questo motore o non si corregge un problema prima di utilizzarlo, si rischiano guasti significativi.

Alcuni guasti possono causare gravi lesioni personali o il decesso.

Eseguire sempre i controlli appropriati prima di ogni uso e risolvere gli eventuali problemi riscontrati.

Prima di intraprendere i controlli preliminari, verificare che il motore sia su una superficie piana e che l'interruttore del motore sia in posizione OFF (spegnimento).

Controllare sempre quanto segue prima di avviare il motore:

Controllare lo stato generale del motore

1. Prima dell'uso, controllare se il motore presenta segni di perdite di olio o benzina.
2. Rimuovere sporco o corpi estranei in eccesso, specialmente attorno al silenziatore e al motorino di avviamento a strappo.
3. Verificare se vi sono segni di danni.
4. Controllare che tutte le protezioni e i coperchi siano in posizione e che tutti i dadi, i bulloni e le viti siano serrati.

Controllare il motore

1. Controllare il livello del carburante (vedere pagina 4). Effettuando l'avviamento a serbatoio pieno si contribuisce ad eliminare o ridurre le interruzioni del funzionamento a causa della necessità di eseguire il rifornimento.
2. Controllare il livello dell'olio motore (vedere pagina 5). Azionando il motore con un livello dell'olio basso si rischia di danneggiarlo.
3. Controllare la cartuccia del filtro aria (vedere pagina 5). Una cartuccia del filtro aria sporca limita il flusso dell'aria al carburatore, riducendo le prestazioni del motore.
4. Controllare l'apparecchiatura alimentata da questo motore.

Rivedere le istruzioni fornite con l'apparecchiatura alimentata da questo motore per eventuali precauzioni e procedure da seguire prima dell'avviamento del motore.

FUNZIONAMENTO

PRECAUZIONI PER UN USO SICURO

Prima di azionare il motore per la prima volta, consultare la sezione *INFORMAZIONI DI SICUREZZA* a pagina 1 e la sezione *CONTROLLI PRIMA DELL'USO*.

Pericoli di intossicazione da monossido di carbonio

Per la propria sicurezza, non azionare il motore in un ambiente chiuso quale un box. I gas di scarico del motore contengono monossido di carbonio, un gas velenoso che può rapidamente saturare un ambiente chiuso e causare disturbi o risultare letale.

⚠ ATTENZIONE

I gas di scarico contengono monossido di carbonio, un gas velenoso che in ambienti chiusi può raggiungere livelli nocivi.

Respirare monossido di carbonio può portare alla perdita di conoscenza o alla morte.

Non azionare mai il motore in un ambiente chiuso o parzialmente chiuso.

Rivedere le istruzioni fornite con l'apparecchiatura alimentata da questo motore per eventuali precauzioni da seguire all'avviamento, allo spegnimento e durante il funzionamento del motore.

AVVIAMENTO DEL MOTORE

Vedere la Figura 1, pagina A-2.

Per informazioni sulla leva acceleratore e sull'interruttore motore, fare riferimento alle istruzioni fornite con l'apparecchiatura.

1. Per avviare un motore a freddo, spostare la leva dello starter [1] in posizione di CHIUSURA [A].

Per riavviare il motore quando è ancora caldo, lasciare la leva dello starter in posizione di APERTURA [B].

2. Premere più volte il bulbo di adescamento [2] finché non è pieno di carburante. Qualora il bulbo di adescamento venga premuto troppe volte, il carburante in eccesso ritorna nel serbatoio del carburante. Se il bulbo di adescamento non viene premuto a sufficienza, il motore potrebbe non avviarsi.
3. Ruotare l'interruttore del motore [3] in posizione ON (I) [A] (accensione).
4. Tirare lentamente l'impugnatura del motorino di avviamento [4] fino ad incontrare resistenza, quindi tirare di scatto verso la direzione indicata dalla freccia [5]. Rilasciare l'impugnatura del motorino di avviamento delicatamente.

AVVISO

Non lasciare che l'impugnatura del motorino di avviamento ritorni di scatto verso il motore.

Riportarla in posizione con cautela per evitare di danneggiare il motorino di avviamento.

5. Se la leva dello starter è stata portata in posizione di CHIUSURA [A] per avviare il motore, spostarla gradualmente nella posizione di APERTURA [B] mentre il motore si riscalda.

Riavviamento a motore caldo

Se il motore viene azionato a temperature ambientali elevate, quindi viene spento e riavviato poco dopo, potrebbe non ripartire al primo tentativo.

Se necessario, adottare la seguente procedura:

PRECAUZIONI IMPORTANTI DI SICUREZZA

Portare l'interruttore del motore in posizione OFF (spegnimento) prima di eseguire la procedura seguente. In questo modo si evita l'avviamento del motore al massimo regime quando l'acceleratore è nella posizione di velocità MASSIMA. Se il motore viene avviato con l'acceleratore nella posizione di velocità MASSIMA, l'apparecchiatura potrebbe spostarsi in avanti rapidamente, oppure l'attacco per il decespugliatore potrebbe ruotare alla massima velocità. Ciò potrebbe causare lesioni personali.

1. Portare l'interruttore del motore in posizione OFF (○) [B] (spegnimento).
2. Spostare la leva dello starter nella posizione di APERTURA.
3. Bloccare la leva dell'acceleratore [6] sull'apparecchiatura nella posizione di velocità MASSIMA. [B].
4. Tirare l'impugnatura del motorino di avviamento da 3 a 5 volte.

Seguire la procedura AVVIAMENTO DEL MOTORE a pagina 2 e avviare il motore con la leva dello starter in posizione di APERTURA.

IMPOSTAZIONE DEL REGIME DEL MOTORE

Posizionare la leva dell'acceleratore in base al regime motore desiderato.

Per i consigli sul regime del motore, fare riferimento alle istruzioni fornite con l'apparecchiatura azionata da questo motore.

ARRESTO DEL MOTORE

Per arrestare il motore in caso di emergenza, portare semplicemente l'interruttore del motore in posizione OFF (○) (spegnimento). In condizioni normali, utilizzare la procedura seguente.

1. Spostare la leva dell'acceleratore sulla posizione MIN. (minimo). (☞) [A].
2. Portare l'interruttore del motore in posizione OFF (○) (spegnimento).

MANUTENZIONE DEL MOTORE

IMPORTANZA DELLA MANUTENZIONE

Un'adeguata manutenzione è essenziale per il funzionamento sicuro, economico e senza problemi. Inoltre, consente di ridurre l'inquinamento.

⚠ ATTENZIONE

Se non si esegue la corretta manutenzione di questo motore o non si corregge un problema prima di utilizzarlo, si rischiano guasti significativi.

Alcuni guasti possono causare gravi lesioni personali o il decesso.

Seguire sempre i consigli riguardanti il controllo e la manutenzione riportati nel manuale d'uso.

Per aiutarvi a prendervi cura del motore in modo efficiente, le seguenti pagine comprendono un programma di manutenzione, le procedure di controllo di routine e le semplici procedure di manutenzione effettuabili con gli utensili manuali essenziali. Le altre attività di manutenzione più complesse, o che richiedono utensili speciali, vengono eseguite al meglio dai professionisti e sono solitamente effettuate da tecnici Honda o meccanici qualificati.

Il programma di manutenzione è applicabile alle normali condizioni di funzionamento.

Se il motore viene azionato in condizioni gravose, quali carichi elevati prolungati o alte temperature, o viene utilizzato in condizioni insolitamente umide o polverose, rivolgersi al concessionario Honda per i consigli applicabili ad ogni singola necessità e impiego.

La manutenzione, la sostituzione o la riparazione di dispositivi e sistemi di controllo delle emissioni possono essere eseguite da qualsiasi officina di riparazione autoveicoli o individuo autorizzato che utilizzi componenti "certificati" secondo le norme EPA.

SICUREZZA DURANTE LA MANUTENZIONE

Di seguito sono elencate alcune delle principali precauzioni di sicurezza. Tuttavia, ricordarsi che è impossibile avvisare di tutti i pericoli possibili che possono insorgere durante le attività di manutenzione. Solo l'addetto all'intervento può decidere se è necessario eseguire una determinata procedura.

⚠ ATTENZIONE

La manutenzione impropria può compromettere la sicurezza di utilizzo.

La mancata osservanza delle istruzioni e delle precauzioni di manutenzione può causare lesioni personali gravi o il decesso.

Seguire sempre le procedure e le precauzioni indicate in questo manuale d'uso.

PRECAUZIONI DI SICUREZZA

- Controllare che il motore sia spento prima di iniziare qualsiasi tipo di intervento di manutenzione o di riparazione. Per evitare avviamenti involontari, scollegare il cappuccio della candela. Ciò contribuirà ad eliminare numerosi potenziali rischi:
 - **Avvelenamento da monossido di carbonio provocato dagli scarichi del motore.**
Azionare all'aperto, lontano da porte e finestre aperte.
 - **Ustioni provocate da parti calde.**
Lasciare raffreddare il motore e l'impianto di scarico prima di toccare.
 - **Lesioni provocate da parti in movimento.**
Non azionare il motore se non si è stati istruiti a farlo.

- Leggere tutte le istruzioni prima di iniziare ed accertarsi di avere gli attrezzi e i requisiti richiesti.
- Per ridurre la possibilità di incendio o esplosione, prestare particolare attenzione quando si lavora in prossimità della benzina. Per pulire i componenti, utilizzare soltanto solventi incombustibili, mai benzina. Tenere lontano sigarette, scintille e fiamme da tutti i componenti correlati al carburante.

Ricordarsi che i concessionari autorizzati Honda conoscono al meglio il vostro motore e sono perfettamente equipaggiati per effettuare interventi di manutenzione e riparazione. Per garantire la migliore qualità e affidabilità, in occasione di riparazioni e sostituzioni utilizzare soltanto componenti originali Honda nuovi o loro equivalenti.

PROGRAMMA DI MANUTENZIONE

INTERVALLO DI MANUTENZIONE PERIODICA (3) Effettuare ad ogni intervallo di mesi o ore di funzionamento indicati, a seconda di quello che si verifica prima.		Prima di ogni uso	Primo mese oppure 10 ore	Ogni 3 mesi oppure 25 ore	Ogni 6 mesi oppure 50 ore	Ogni anno oppure 100 ore	Ogni 2 anni oppure 300 ore	Fare riferimento a pagina
VOCE								
Olio motore	Controllare il livello	o (6)						5
	Sostituire		o		o			
Filtro aria	Controllare	o (6)						5
	Pulire			o (1)				
	Sostituire					o (5)		
Candela	Controllare-regolare					o		6
	Sostituire						o	
Cinghia di distribuzione	Controllare	Ogni 300 ore (2) (4)						Manuale d'officina
Parascintille (tipi applicabili)	Pulire					o		7
Filtro di scarico (tipi applicabili)	Pulire					o		7
Alette di raffreddamento motore	Controllare-pulire				o			6
Dadi, bulloni, dispositivi di fissaggio (Serrare nuovamente se necessario)	Controllare	o						2
Ganasce frizione	Controllare				o (2)			Manuale d'officina
Regime minimo	Controllare-regolare					o (2)		Manuale d'officina
Gioco valvole	Controllare-regolare					o (2)		Manuale d'officina
Camera di combustione	Pulire	Ogni 300 ore (2)						Manuale d'officina
Filtro carburante e serbatoio carburante	Pulire					o		7
Tubi carburante	Controllare	Ogni 2 anni (Sostituire se necessario) (2)						Manuale d'officina
Tubo olio	Controllare	Ogni 2 anni (Sostituire se necessario) (2)						Manuale d'officina

- (1) Ridurre l'intervallo di manutenzione quando si utilizza la macchina in condizioni gravose, come ad esempio in zone polverose.
- (2) La manutenzione di tali parti deve essere effettuata dal proprio concessionario, a meno che non si disponga degli utensili adeguati e delle necessarie conoscenze meccaniche. Fare riferimento al manuale d'officina Honda per le procedure di manutenzione.
- (3) Per l'uso commerciale, registrare le ore di funzionamento per determinare i corretti intervalli di manutenzione.
- (4) Verificare che la cinghia non presenti incrinature o segni di usura eccessiva e sostituirla se presenta anomalie.
- (5) Sostituire solo il tipo con cartuccia in carta (GX35, GX50).
- (6) Pulire o sostituire quando è particolarmente sporco.

Il mancato rispetto del programma di manutenzione potrebbe provocare guasti non coperti da garanzia.

RIFORNIMENTO

Vedere la Figura 2, pagina A-2.

Carburante consigliato

Benzina senza piombo	
Versioni per Stati Uniti	Numero di ottano alla pompa di almeno 86
Eccetto versioni per Stati Uniti	Numero di ottano di almeno 91
	Numero di ottano alla pompa di almeno 86

Specifiche carburante necessarie per mantenere inalterate le prestazioni del sistema di controllo emissioni: Carburante E10 indicato come riferimento nella normativa UE.

Questo motore è certificato per funzionare con benzina senza piombo con un numero di ottano alla pompa di almeno 86 (un numero di ottano ricerca di almeno 91).

Effettuare il rifornimento in un luogo ben ventilato e a motore spento. Se il motore era in funzione, lasciarlo prima raffreddare. Non eseguire mai il rifornimento all'interno di un edificio in cui i fumi del carburante potrebbero raggiungere fiamme o scintille.

È possibile usare benzina senza piombo contenente una percentuale di etanolo (E10) non superiore al 10% o di metanolo superiore al 5%. Inoltre, il metanolo deve contenere cosolventi e inibitori di corrosione. L'uso di carburanti con un contenuto di etanolo o metanolo superiore a quanto sopra indicato può causare problemi di accensione e/o di prestazioni. Può anche danneggiare le parti in metallo, gomma e plastica dell'impianto di alimentazione. Eventuali danni al motore o problemi di prestazioni derivanti dall'uso di carburanti contenenti percentuali di etanolo o metanolo superiori a quanto sopra indicato non sono coperti dalla garanzia.

Se l'apparecchiatura viene utilizzata occasionalmente, fare riferimento alla sezione "Carburante" del capitolo "RIMESSAGGIO DEL MOTORE" (vedere pagina 8) per ulteriori informazioni riguardanti il deterioramento del carburante.

Mai utilizzare benzina vecchia, contaminata o mescolata con olio. Evitare di gettare sporcizia o acqua nel serbatoio del carburante.

ATTENZIONE

La benzina è altamente infiammabile ed esplosiva.

Quando si maneggia carburante si rischiano ustioni o lesioni gravi.

- Spegnerne il motore e lasciarlo raffreddare prima di maneggiare il carburante.
- Tenere lontane fonti di calore, scintille e fiamme libere.
- Maneggiare il carburante solo all'aperto.
- Tenere lontano dal veicolo.
- Pulire immediatamente eventuali perdite.

Controllo del livello del carburante

AVVISO

Il carburante può danneggiare la vernice e alcuni tipi di plastica. Attenzione a non versare il carburante quando si riempie il serbatoio. I danni causati dallo spargimento di carburante non sono coperti dalla garanzia limitata del distributore.

1. Controllare visivamente il livello del carburante dall'esterno del serbatoio mantenendo il bocchettone di riempimento carburante in posizione verticale.
2. Se il livello del carburante è basso, effettuare il rifornimento in un luogo ben ventilato e a motore spento. Se il motore era in funzione, lasciarlo raffreddare.

Rimuovere il tappo di riempimento carburante [1] e riempire il serbatoio con la benzina fino alla parte inferiore del bocchettone di riempimento. Effettuare il rifornimento con cautela al fine di evitare perdite di carburante. Non riempire eccessivamente. Non deve esserci carburante nel bocchettone di riempimento. Dopo il rifornimento, serrare saldamente il tappo di riempimento carburante.

Tenere lontana la benzina dalle spie luminose degli apparecchi, da barbecue, elettrodomestici, utensili elettrici, ecc.

La benzina fuoriuscita non solo costituisce un pericolo d'incendio ma è anche fonte di inquinamento ambientale. Pulire immediatamente eventuali perdite.

OLIO MOTORE

L'olio è uno dei fattori principali che influiscono sulle prestazioni e sulla vita utile.

Utilizzare un olio detergente per automobili con motore a 4 tempi.

Olio consigliato

Vedere la Figura 3, pagina A-2.

Usare olio per motori a 4 tempi che sia almeno conforme ai requisiti per la classificazione API SJ o successive (o equivalenti). Controllare sempre l'etichetta di servizio API sul contenitore dell'olio per accertarsi che siano riportate le lettere SJ o una classificazione successiva (o equivalente).

Specifiche olio lubrificante necessarie per mantenere inalterate le prestazioni del sistema di controllo emissioni: Olio originale Honda.

SAE 10W-30 è consigliato per l'uso generico. È possibile utilizzare le altre viscosità indicate nella tabella quando la temperatura media della propria zona è compresa nell'intervallo indicato.

Controllo del livello dell'olio

Vedere la Figura 4, pagina A-2.

Controllare il livello dell'olio motore prima di ogni uso oppure ogni 10 ore in caso di funzionamento continuativo.

Controllare il livello dell'olio motore a motore spento e su una superficie livellata.

1. Rimuovere il tappo di riempimento/astina di livello olio [1] e pulire.
2. Inserire il tappo di riempimento/astina di livello dell'olio senza serrarli nel bocchettone di riempimento olio, quindi rimuoverli per controllare il livello dell'olio sull'astina di livello.
3. Se il livello dell'olio è vicino o inferiore al livello inferiore sull'astina di livello, rabboccare con l'olio consigliato fino al bordo inferiore del foro di riempimento dell'olio [2]. Per evitare un riempimento eccessivo o insufficiente, assicurarsi che il motore sia in posizione livellata mentre si aggiunge l'olio, come indicato in figura.
4. Reinstallare il tappo di riempimento/astina di livello dell'olio e serrarlo saldamente.

AVVISO

Azionando il motore con un livello dell'olio basso si rischia di danneggiarlo. Questo tipo di danno non è coperto dalla garanzia limitata del distributore.

Cambio dell'olio

Vedere la Figura 5, pagina A-2.

Scaricare l'olio esausto a motore caldo. L'olio caldo viene scaricato velocemente e completamente.

1. Controllare che il tappo di riempimento carburante [1] sia serrato saldamente.
2. Collocare un recipiente adatto sotto il motore per raccogliere l'olio esausto.
3. Rimuovere il tappo di riempimento/astina di livello olio e scaricare l'olio nel recipiente inclinando il motore verso il bocchettone di riempimento olio [2].

AVVISO

Smaltire l'olio esausto rispettando l'ambiente. Si consiglia di versare l'olio esausto in un contenitore sigillato e di portarlo al proprio centro di riciclaggio locale o ad una stazione di rifornimento. Non gettarlo nella spazzatura, a terra o nei condotti di scarico.

4. Con il motore in posizione livellata, riempire con l'olio consigliato fino al bordo inferiore del foro di riempimento olio.

Una piccola quantità di olio resterà nel motore dopo lo scarico. Quando viene effettuato il rifornimento con l'olio nuovo, iniziare con una quantità inferiore rispetto alla capacità olio motore. Aggiungere lentamente l'olio fino al bordo inferiore del foro di riempimento dell'olio.

Capacità olio motore: GX25: 0,08 L
GX35: 0,10 L
GX50: 0,13 L

AVVISO

Azionando il motore con un livello dell'olio basso o eccessivo si rischia di danneggiarlo. Questo tipo di danno non è coperto dalla garanzia limitata del distributore.

5. Reinstallare saldamente il tappo di riempimento/astina di livello dell'olio.
Se vi sono perdite di olio, pulirle a fondo.

FILTRO ARIA

Un filtro sporco limita il flusso dell'aria al carburatore, riducendo in tal modo le prestazioni del motore. Se si aziona il motore in zone molto polverose, pulire la cartuccia del filtro dell'aria più spesso di quanto specificato nel PROGRAMMA DI MANUTENZIONE (vedere pagina 4).

AVVISO

L'azionamento del motore sprovvisto di cartuccia del filtro aria o con una cartuccia del filtro aria danneggiata consentirà alle impurità di entrare nel motore, provocandone una rapida usura. Questo tipo di danno non è coperto dalla garanzia limitata del distributore.

Controllo (tipo con cartuccia in schiuma del filtro aria)

Vedere la Figura 6, pagina A-2.

Premere la linguetta di chiusura [1] sulla parte superiore del coperchio del filtro dell'aria e rimuovere il coperchio [2]. Controllare la cartuccia del filtro aria [3]. La cartuccia del filtro aria sporca deve essere pulita o sostituita. Una cartuccia del filtro aria danneggiata deve sempre essere sostituita.

Reinstallare saldamente la cartuccia e il coperchio del filtro dell'aria.

Fare riferimento alle modalità di pulizia del filtro aria riportate di seguito.

Pulizia (tipo con cartuccia in schiuma del filtro aria)

Vedere la Figura 7, pagina A-3.

1. Pulire la cartuccia in acqua saponata calda, risciacquare e lasciare asciugare perfettamente. Oppure, pulire con un solvente non infiammabile e lasciare asciugare.
2. Immergere la cartuccia del filtro in olio motore pulito, quindi strizzarla per espellere l'olio in eccesso. Se viene lasciato troppo olio nella cartuccia, quando il motore verrà avviato produrrà fumo.
3. Eliminare lo sporco dal corpo e dal coperchio del filtro dell'aria utilizzando un panno umido. Evitare che la sporcizia penetri nel carburatore.
4. Reinstallare saldamente la cartuccia e il coperchio del filtro dell'aria.

Controllo (tipo con cartuccia in carta del filtro aria)

Vedere la Figura 8, pagina A-3.

Allentare la vite [1] e rimuovere il coperchio del filtro aria [2]. Controllare la cartuccia del filtro aria [3]. La cartuccia del filtro aria sporca deve essere pulita o sostituita. Una cartuccia del filtro aria danneggiata deve sempre essere sostituita. Reinstallare la cartuccia e il coperchio del filtro dell'aria e serrare saldamente la vite. Fare riferimento alle modalità di pulizia riportate di seguito.

Pulizia (tipo con cartuccia in carta del filtro aria)

Vedere la Figura 9, pagina A-3.

1. Allentare la vite [1] e rimuovere il coperchio del filtro aria [2].
2. Rimuovere la cartuccia in carta del filtro aria [3] dal corpo del filtro aria.
3. Controllare la cartuccia del filtro e sostituirla se è danneggiata. Sostituire sempre la cartuccia in carta all'intervallo programmato (vedere pagina 4).
4. Pulire la cartuccia del filtro dell'aria se deve essere riutilizzata. Vedere la Figura 9, pagina A-3.

Picchiettare la cartuccia in carta del filtro aria varie volte su una superficie dura per rimuovere la polvere o soffiare aria compressa [non superiore a 200 kPa (2,0 kgf/cm²)] dal lato corpo filtro aria. Non usare spazzole per rimuovere lo sporco; la spazzola spinge lo sporco dentro le fibre. Sostituire la cartuccia in carta del filtro aria se è eccessivamente sporca.

5. Rimuovere la sporcizia dall'interno del corpo del filtro aria e del coperchio con un panno umido. Accertarsi che non penetri sporcizia nel condotto dell'aria che porta al carburatore.
6. Reinstallare la cartuccia in carta del filtro aria sul corpo del filtro aria.
7. Installare il coperchio del filtro aria e serrare a fondo la vite.

CANDELA

Vedere la Figura 10, pagina A-3.

Candela consigliata: CM5H (NGK), CMR5H (NGK)

La candela consigliata ha il grado termico corretto per le temperature di funzionamento del motore normali.

AVVISO

Una candela non corretta può causare danni al motore.

Per ottenere buone prestazioni, la distanza tra gli elettrodi deve essere corretta ed esente da depositi.

1. Allentare il bullone esagonale [1] con una chiave esagonale, quindi rimuovere il coperchio superiore [2].

AVVERTENZA

Non azionare il motore con il coperchio superiore rimosso.
Non tirare l'impugnatura del motorino di avviamento a strappo con il coperchio superiore rimosso.
Si potrebbero subire lesioni causate dalle parti rotanti oppure subire ustioni causate dal silenziatore.

2. Scollegare il cappuccio della candela [3] e rimuovere lo sporco dall'area intorno alla candela.
3. Rimuovere la candela [4] con una chiave per candele da 16 mm.
4. Controllare la candela. Sostituirla se è danneggiata o molto imbrattata, se la rondella di tenuta [5] è in cattive condizioni o se l'elettrodo è usurato.
5. Misurare la distanza tra gli elettrodi della candela con uno spessore a filo. Correggere la distanza secondo necessità, piegando con attenzione l'elettrodo laterale. La distanza deve essere: 0,6-0,7 mm
6. Installare con attenzione la candela, a mano, per evitare di danneggiare la filettatura.
7. Una volta alloggiata la candela, serrare con una chiave per candele da 5/8 di pollice per comprimere la rondella di tenuta.

Quando si installa una candela nuova, serrare di 1/2 giro una volta alloggiata la candela per comprimere la rondella.

Quando si reinstalla la candela originale, serrare di 1/8-1/4 di giro una volta alloggiata la candela per comprimere la rondella.

COPPIA DI SERRAGGIO: 11,8 N·m (1,2 kgf·m)

AVVISO

Una candela allentata può surriscaldare e danneggiare il motore. Un serraggio eccessivo della candela può danneggiare la filettatura nella testata.

8. Fissare il cappuccio della candela sulla candela.
9. Installare il coperchio superiore e serrare saldamente il bullone esagonale con una chiave esagonale.

ALETTE DI RAFFREDDAMENTO

Vedere la Figura 11, pagina A-3.

Controllo e pulizia

1. Allentare il bullone esagonale, quindi rimuovere il coperchio superiore.
2. Scollegare il cappuccio della candela (vedere pagina 6).
3. Controllare le alette di raffreddamento del motore [1] e, se necessario, rimuovere i detriti.
4. Ricollegare il cappuccio della candela.
5. Installare il coperchio superiore e serrare saldamente il bullone esagonale.

FILTRO CARBURANTE E SERBATOIO CARBURANTE

Controllo del filtro carburante e pulizia del serbatoio carburante

Vedere la Figura 12, pagina A-3.

⚠ ATTENZIONE

La benzina è altamente infiammabile ed esplosiva.

Quando si maneggia carburante si rischiano ustioni o lesioni gravi.

- Spegnerne il motore e lasciarlo raffreddare prima di maneggiare il carburante.
- Tenere lontane fonti di calore, scintille e fiamme libere.
- Maneggiare il carburante solo all'aperto.
- Tenere lontano dal veicolo.
- Pulire immediatamente eventuali perdite.

1. Controllare che il tappo di riempimento/astina di livello dell'olio motore [1] sia serrato saldamente.
2. Rimuovere il tappo di riempimento del carburante e scaricare il carburante in un apposito contenitore inclinando il motore verso il bocchettone di riempimento carburante [2].
3. Estrarre il filtro carburante [3] attraverso il bocchettone di riempimento carburante agganciando il tubo nero del carburante con un pezzo di filo metallico, ad esempio un fermaglio parzialmente raddrizzato.
4. Controllare il filtro del carburante. Se il filtro del carburante è sporco, lavarlo delicatamente con un solvente non infiammabile o ad alto punto di infiammabilità. Se il filtro del carburante è eccessivamente sporco, sostituirlo.
5. Rimuovere acqua e sporcizia dal serbatoio del carburante risciacquandone l'interno con un solvente non infiammabile o ad alto punto di infiammabilità.
6. Inserire il filtro carburante nel serbatoio carburante e serrare saldamente il tappo di riempimento carburante.

PARASCINTILLE (tipi applicabili)

In base al tipo di motore, il parascintille può essere un componente standard oppure opzionale. In alcune zone è proibito utilizzare un motore senza parascintille. Controllare le leggi e le normative locali. Il parascintille è disponibile presso i concessionari autorizzati Honda.

La manutenzione del parascintille deve essere effettuata ogni 100 ore per garantire la funzionalità secondo quanto progettato.

Se il motore era in funzione, il silenziatore sarà molto caldo. Lasciarlo raffreddare prima di intervenire sul parascintille.

GX25

Vedere la Figura 13, pagina A-3.

Rimozione del parascintille

1. Allentare il bullone esagonale, quindi rimuovere il coperchio superiore (vedere pagina 6).
2. Rimuovere le viti [1] dal parascintille [2], quindi rimuovere il parascintille dal silenziatore [3].

Pulizia e controllo del parascintille

1. Utilizzare una spazzola per rimuovere i depositi carboniosi dallo schermo del parascintille [4]. Fare attenzione a non danneggiare lo schermo.

Il parascintille non deve presentare rotture e fori. Sostituire il parascintille se è danneggiato.

2. Installare il parascintille nell'ordine inverso rispetto allo smontaggio.

Quando si installa il parascintille, la parte esterna del parascintille deve trovarsi sul lato opposto rispetto alla candela [5].

3. Installare il coperchio superiore e serrare saldamente il bullone esagonale (vedere pagina 6).

GX35, GX50

Vedere la Figura 14, pagina A-3.

Rimozione del parascintille

1. Allentare il bullone esagonale, quindi rimuovere il coperchio superiore (vedere pagina 6).
2. Rimuovere le viti autofilettanti [1] dal parascintille [2], quindi rimuovere il parascintille e il filtro di scarico [3] dal silenziatore [4].

Pulizia e controllo del filtro di scarico

Pizzicare il filtro di scarico e colpirlo leggermente con un dito per rimuovere i depositi carboniosi. Evitare di colpirlo con una forza eccessiva. Il filtro di scarico non deve presentare rotture e fori. Se è danneggiato o eccessivamente sporco, farlo controllare dal proprio concessionario.

Pulizia e controllo del parascintille

1. Utilizzare una spazzola per rimuovere i depositi carboniosi dallo schermo del parascintille [5]. Fare attenzione a non danneggiare lo schermo.

Il parascintille non deve presentare rotture e fori. Sostituire il parascintille se è danneggiato.

2. Installare il filtro di scarico e il parascintille nell'ordine inverso rispetto allo smontaggio.

Quando si installa il parascintille, la parte esterna del parascintille deve trovarsi sul lato opposto rispetto alla candela [6].

3. Installare il coperchio superiore e serrare saldamente il bullone esagonale.

RIMOZIONE/INSTALLAZIONE DEL TUBO DELL'ARIA CALDA (tipi applicabili)

AVVISO

- Di norma, utilizzare il motore con il tubo dell'aria calda installato, per non causare congelamenti.
- Quando la temperatura ambiente è elevata (30°C o superiore), assicurarsi di rimuovere il tubo dell'aria calda osservando la seguente procedura prima di azionare il motore. L'azionamento del motore con il tubo dell'aria calda installato potrebbe causare il surriscaldamento del motore.
- Sganciare il tubo dell'aria calda dal fermaglio del tubo e scollegarlo dal condotto dell'aria calda prima di rimuovere il coperchio superiore per la manutenzione, ecc. Dopo avere installato il coperchio superiore, reinstallare saldamente il tubo dell'aria calda nella posizione originale.

1. Rimuovere il coperchio del filtro aria (vedere pagina 5).

2. Vedere la Figura 15, pagina A-4. Sganciare il tubo dell'aria calda [1] dal fermaglio [2] in corrispondenza del coperchio motore ed estrarre il tubo dell'aria calda dal condotto dell'aria calda [3] sul coperchio motore.

3. Vedere la Figura 16, pagina A-4. Rimuovere il raccordo dell'aria calda [1] dalla scatola del filtro aria.

GX25: Spingere l'aletta all'interno e premerla a fondo per rimuovere il raccordo dell'aria calda [1] dalla scatola del filtro aria.

GX35: Rimuovere il raccordo dell'aria calda dalla scatola del filtro aria tirandolo verso di sé.

4. Rimuovere il tubo dell'aria calda con il raccordo posizionato sul tubo. Conservare con cura i componenti rimossi in un luogo adatto. Fare attenzione a non perderli.

5. Vedere la Figura 17, pagina A-4. Installare il tubo dell'aria calda e il raccordo dell'aria calda [1] nell'ordine inverso rispetto alla rimozione. (Solo GX25) Installare il raccordo dell'aria calda sulla scatola del filtro aria nella posizione indicata in figura.

CONSIGLI E SUGGERIMENTI UTILI

RIMESSAGGIO DEL MOTORE

Preparazione per il rimessaggio

Una corretta preparazione al rimessaggio è fondamentale per evitare che il motore subisca danni, sia interni sia esterni. I seguenti passaggi contribuiranno ad evitare che la ruggine e la corrosione rovinino la funzionalità e l'aspetto del motore e semplificheranno l'accensione del motore quando verrà nuovamente usato.

Pulizia

Se il motore era in funzione, lasciarlo raffreddare almeno mezz'ora prima di pulirlo. Pulire tutte le superfici esterne, ritoccare la vernice danneggiata e applicare un leggero strato di olio sulle altre parti che potrebbero essere soggette a ruggine.

AVVISO

L'uso di una canna da giardinaggio o di un apparecchio di lavaggio a pressione potrebbe far penetrare acqua nell'apertura del filtro dell'aria o del silenziatore. L'acqua penetrata nel filtro dell'aria lo impregnerà e l'acqua che passa attraverso il filtro o il silenziatore potrebbe entrare nel cilindro, danneggiandolo.

Carburante

AVVISO

In base alla regione di utilizzo dell'apparecchiatura, le composizioni di carburante possono deteriorarsi e ossidarsi rapidamente. Il deterioramento e l'ossidazione del carburante possono avvenire in soli 30 giorni e potrebbero danneggiare il carburatore e/o l'impianto di alimentazione. Rivolgersi al concessionario per i consigli riguardanti il rimessaggio locale.

Durante il periodo di rimessaggio, la benzina si ossida e si deteriora. La benzina deteriorata rende difficile l'avviamento e lascia depositi gommosi che ostruiscono l'impianto di alimentazione. Se la benzina contenuta nel motore si deteriora durante il rimessaggio, è necessario revisionare o sostituire il carburatore e altri componenti dell'impianto di alimentazione. Il lasso di tempo durante il quale la benzina può essere lasciata nel serbatoio del carburante e nel carburatore, senza causare problemi di funzionamento, varia in base a diversi fattori quali la miscela della benzina, la temperatura di conservazione e il livello di riempimento del serbatoio. L'aria presente all'interno di un serbatoio parzialmente pieno favorisce il deterioramento del carburante. Una temperatura di conservazione molto elevata accelera il deterioramento del carburante. I problemi di deterioramento del carburante possono verificarsi entro pochi mesi o persino prima se la benzina non era nuova quando è stato riempito il serbatoio del carburante.

I danni all'impianto di alimentazione o i problemi di prestazione del motore causati da una preparazione per il rimessaggio inadeguata non sono coperti dalla garanzia limitata del distributore.

È possibile allungare la durata di conservazione del carburante aggiungendo un apposito stabilizzatore di benzina oppure è possibile evitare il deterioramento del carburante svuotando il serbatoio del carburante e il carburatore.

Aggiunta di stabilizzatore di benzina per allungare la durata di conservazione del carburante

Quando si aggiunge lo stabilizzatore di carburante, riempire il serbatoio del carburante con benzina nuova. Se il serbatoio è parzialmente pieno, l'aria in esso contenuta favorisce il deterioramento del carburante durante il rimessaggio. Se si possiede un recipiente di benzina per il rifornimento, accertarsi che contenga soltanto benzina nuova.

1. Aggiungere lo stabilizzatore di benzina seguendo le istruzioni del produttore.
2. Dopo avere aggiunto lo stabilizzatore di benzina, azionare il motore all'aperto per 10 minuti per accertarsi che la benzina trattata sostituisca la benzina non trattata nel carburatore.
3. Spegnerne il motore.

Svuotamento del serbatoio del carburante e del carburatore

Vedere la Figura 18, pagina A-4.

⚠ ATTENZIONE

La benzina è altamente infiammabile ed esplosiva.

Quando si maneggia carburante si rischiano ustioni o lesioni gravi.

- Spegnere il motore e lasciarlo raffreddare prima di maneggiare il carburante.
- Tenere lontane fonti di calore, scintille e fiamme libere.
- Maneggiare il carburante solo all'aperto.
- Tenere lontano dal veicolo.
- Pulire immediatamente eventuali perdite.

1. Verificare che il tappo di riempimento/astina di livello dell'olio motore [1] sia serrato saldamente.
2. Rimuovere il tappo di riempimento del carburante e scaricare il carburante in un apposito contenitore inclinando il motore verso il bocchettone di riempimento carburante [2].
3. Premere più volte il bulbo di adescamento [3] finché tutto il carburante non è ritornato nel serbatoio.
4. Inclinare nuovamente il motore verso il bocchettone di riempimento carburante per scaricare il carburante.
5. Dopo avere scaricato tutto il carburante, reinstallare saldamente il tappo di riempimento carburante.

Olio motore

Vedere la Figura 5, pagina A-2.

Vedere la Figura 10, pagina A-3.

1. Sostituire l'olio motore (vedere pagina 5).
2. Allentare il bullone esagonale, quindi rimuovere il coperchio superiore.
3. Rimuovere la candela (vedere pagina 6).
4. Versare alcune gocce di olio motore pulito nel cilindro.
5. Installare provvisoriamente il coperchio superiore.
6. Tirare l'impugnatura del motorino di avviamento diverse volte per distribuire l'olio nel cilindro.
7. Rimuovere il coperchio superiore, quindi reinstallare la candela.
8. Installare il coperchio superiore e serrare saldamente il bullone esagonale.
9. Tirare lentamente la maniglia di avviamento finché non si avverte resistenza.

Precauzioni per il rimessaggio

Se il motore verrà rimessato lasciando la benzina all'interno del serbatoio e del carburatore, è importante ridurre il pericolo di incendio dei vapori di benzina. Scegliere un'area di rimessaggio ben ventilata e lontana da apparecchi che funzionano a fiamma, quali caldaie, scaldabagni o asciugabiancheria. Evitare inoltre le aree in cui è presente un motorino elettrico che produce scintille o dove vengono utilizzati attrezzi elettrici. Se possibile, evitare aree di rimessaggio molto umide, perché l'umidità favorisce la ruggine e la corrosione.

Tenere il motore in piano durante il rimessaggio. L'inclinazione potrebbe causare perdite di carburante o di olio.

Con il motore e l'impianto di scarico freddi, coprire il motore per proteggerlo dalla polvere. Un motore e un impianto di scarico caldi possono incendiare o sciogliere determinati materiali. Non usare un foglio di plastica come protezione antipolvere.

Una protezione non porosa intrappolerà l'umidità attorno al motore favorendo la ruggine e la corrosione.

Rimozione dal rimessaggio

Controllare il motore come descritto nella sezione **CONTROLLI PRIMA DELL'USO** di questo manuale (vedere pagina 2).

Se il carburante è stato scaricato durante la preparazione per il rimessaggio, riempire il serbatoio con benzina nuova. Se si possiede un recipiente di benzina per il rifornimento, accertarsi che contenga soltanto benzina nuova. Con il tempo la benzina si ossida e si deteriora rendendo difficile l'avviamento.

Se il cilindro è stato ricoperto d'olio durante la preparazione al rimessaggio, fuoriuscirà del fumo dal motore al primo avviamento. Ciò è normale.

TRASPORTO

Se il motore era in funzione, lasciarlo raffreddare per almeno 15 minuti prima di caricare l'apparecchiatura alimentata da questo motore sul veicolo di trasporto. Con il motore e il sistema di scarico caldi è facile ustionarsi e alcuni materiali potrebbero prendere fuoco.

TRATTAMENTO DEI PROBLEMI IMPREVISTI

IL MOTORE NON SI AVVIA

Possibile causa	Correzione
Leva dello starter in posizione di APERTURA.	Spostare la leva in posizione di CHIUSURA, tranne se il motore è caldo.
Interruttore motore su OFF (spegnimento). (sull'apparecchiatura)	Portare l'interruttore del motore su ON (accensione).
Carburante esaurito.	Effettuare il rifornimento (pag. 4).
Carburante di scarsa qualità; motore rimessato senza trattamento o scarico della benzina, oppure rifornito con benzina di scarsa qualità.	Svuotare il serbatoio del carburante e il carburatore (pag. 9). Effettuare il rifornimento con benzina nuova (pag. 4).
Candela difettosa, imbrattata o distanza tra gli elettrodi non corretta.	Correggere la distanza o sostituire la candela (pag. 6).
Candela sporca di carburante (motore ingolfato).	Lasciare asciugare la candela. Una volta asciugata, installare la candela e avviare il motore (pag. 2).
Filtro carburante ostruito, guasto del carburatore, difficoltà di accensione, valvole bloccate, ecc.	Portare il motore presso il concessionario o consultare il manuale d'officina.

PERDITA DI POTENZA DEL MOTORE

Possibile causa	Correzione
Cartuccia filtro ostruita.	Pulire o sostituire la cartuccia (pag. 5).
Carburante di scarsa qualità; motore rimessato senza trattamento o scarico della benzina, oppure rifornito con benzina di scarsa qualità.	Svuotare il serbatoio del carburante e il carburatore (pag. 9). Effettuare il rifornimento con benzina nuova (pag. 4).
Filtro carburante ostruito, guasto del carburatore, difficoltà di accensione, valvole bloccate, ecc.	Portare il motore presso il concessionario o consultare il manuale d'officina.

INFORMAZIONI TECNICHE E PER L'UTILIZZATORE

INFORMAZIONI TECNICHE

Ubicazione del numero di serie

Vedere la Figura 19, pagina A-4.

Annotare il numero di serie del motore [1], il tipo [2] e la data di acquisto negli spazi sottostanti. Tale informazione è necessaria quando si ordinano pezzi o si inoltrano richieste di informazioni tecniche o riguardanti la garanzia.

Numero di serie motore: _____ – _____

Tipo di motore: _____

Data di acquisto: _____ / _____ / _____

Collegamento comando a distanza

Vedere la Figura 20, pagina A-4.

La leva di comando dell'acceleratore è munita di un attacco per l'applicazione di un cavo [1].

Rimuovere il coperchio del filtro aria (vedere pagina 5) per accedere alla leva dell'acceleratore e all'attacco per il cavo.

Fissare il cavo dell'acceleratore come indicato in figura.

Per regolare il cavo dell'acceleratore, fare riferimento alle istruzioni della casa produttrice dell'apparecchiatura.

Modifiche del carburatore per funzionamento ad alta quota

Ad alta quota, la miscela standard aria-carburante nel carburatore è troppo ricca. Le prestazioni diminuiscono e il consumo di carburante aumenta. Inoltre, una miscela molto ricca imbratta le candele e causa difficoltà di avviamento. L'uso prolungato a un'altitudine differente da quella della certificazione del motore può aumentare le emissioni.

È possibile migliorare le prestazioni ad alta quota tramite specifiche modifiche al carburatore. Se si utilizza sempre il motore ad altitudini superiori a 1.500 metri, fare eseguire la modifica del carburatore dal proprio concessionario. Il motore, quando usato ad alta quota con il carburatore appositamente modificato, sarà conforme a tutti gli standard sulle emissioni per la durata della vita utile.

Anche con le modifiche al carburatore, la potenza del motore diminuisce di circa il 3,5% per ogni 300 metri di aumento dell'altitudine. L'effetto dell'altitudine sulla potenza del motore sarebbe comunque maggiore qualora non venissero eseguite le modifiche al carburatore.

AVVISO

Se il carburatore è stato modificato per l'uso ad altitudini elevate, la miscela aria-carburante è troppo povera per essere utilizzata a basse altitudini. Il funzionamento ad altitudini inferiori a 1.500 metri con un carburatore modificato potrebbe provocare il surriscaldamento del motore con gravi danni al motore stesso. Per l'uso a bassa quota, richiedere al concessionario di riportare il carburatore alle specifiche originali di fabbrica.

Informazioni sul sistema di controllo delle emissioni

Garanzia del sistema di controllo delle emissioni

La vostra nuova Honda è conforme alle norme EPA statunitensi e alle normative sulle emissioni della California. American Honda fornisce la stessa copertura per la garanzia sulle emissioni per i motori Honda Power Equipment venduti in 50 paesi. In tutte le zone degli Stati Uniti, il vostro motore Honda Power Equipment è progettato, realizzato ed equipaggiato per soddisfare le prescrizioni delle norme EPA statunitensi e delle normative sulle emissioni della commissione sulla protezione delle risorse atmosferiche della California (California Air Resources Board) per i motori ad accensione comandata.

Copertura della garanzia

I motori Honda Power Equipment certificati in conformità alle norme CARB ed EPA sono coperti da questa garanzia che ne garantisce l'assenza di difetti di materiali e di fabbricazione che potrebbero impedirne la conformità alle prescrizioni delle relative norme EPA e CARB sulle emissioni per un minimo di 2 anni o per la durata della garanzia limitata del distributore Honda Power Equipment, a seconda di quale sia il periodo più lungo, a partire dalla data di consegna all'acquirente. Questa garanzia è trasferibile ad eventuali successivi acquirenti per la durata del periodo di garanzia.

Le riparazioni in garanzia verranno effettuate senza alcun addebito per diagnosi, ricambi e manodopera. Le informazioni sulle modalità di presentazione di una richiesta di risarcimento in garanzia, nonché una descrizione della stessa e delle modalità di intervento previste, possono essere richieste ad un concessionario autorizzato Honda Power Equipment oppure contattando American Honda come segue:

E-mail: powerequipmentemissions@ahm.honda.com

Telefono: (888) 888-3139

I componenti coperti comprendono tutti quelli la cui eventuale anomalia aumenterebbe le emissioni da parte del motore di qualsiasi sostanza inquinante regolamentata o delle emissioni evaporative. Un elenco degli specifici componenti è disponibile nella dichiarazione della garanzia sulle emissioni, allegata separatamente.

Gli specifici termini, copertura e limitazioni della garanzia e le modalità per richiedere un intervento in garanzia sono anch'essi indicati nella dichiarazione della garanzia sulle emissioni, allegata separatamente. Inoltre, la dichiarazione della garanzia sulle emissioni è anche disponibile sul sito internet di Honda Power Equipment oppure al seguente indirizzo: <http://powerequipment.honda.com/support/warranty>

Fonte delle emissioni

Il processo di combustione produce monossido di carbonio, ossidi di azoto e idrocarburi. Il controllo degli idrocarburi e degli ossidi di azoto è molto importante perché, in alcune condizioni, reagiscono e causano l'inquinamento fotochimico quando vengono sottoposti alla luce del sole. Il monossido di carbonio non reagisce allo stesso modo ma è ugualmente tossico.

Honda utilizza adeguati rapporti tra aria e carburante e altri sistemi di controllo per ridurre le emissioni di monossido di carbonio, ossidi di azoto e idrocarburi. Inoltre, gli impianti di alimentazione Honda utilizzano componenti e tecnologie di controllo volti a ridurre le emissioni evaporative.

Clean Air Act di Stati Uniti e California e agenzia governativa ECCC (Environment and Climate Change Canada)

L'EPA statunitense e le normative californiane e canadesi richiedono a tutti i produttori di fornire una documentazione scritta che descriva il funzionamento e la manutenzione dei sistemi di controllo delle emissioni.

Seguire queste istruzioni e procedure per mantenere le emissioni del proprio motore Honda entro gli standard sulle emissioni.

Manomissione e alterazione

AVVISO

La manomissione costituisce una violazione della legge federale e delle normative californiane.

La manomissione o l'alterazione del sistema di controllo delle emissioni potrebbe aumentare le emissioni oltre il limite consentito. Gli interventi di manomissione comprendono:

- Rimozione o alterazione di qualsiasi parte del sistema di aspirazione, dell'impianto di alimentazione o dell'impianto di scarico.
- Alterazione o modifica dell'articolazione del regolatore o del meccanismo di regolazione della velocità per forzare il motore a funzionare oltre i parametri di progettazione.

Problemi che potrebbero influire sulle emissioni

Qualora si riscontri uno dei seguenti sintomi, richiedere al proprio concessionario di eseguire il controllo e la riparazione del motore.

- Difficoltà di avviamento o stallo dopo l'avviamento.
- Minimo irregolare.
- Mancata accensione o ritorno di fiamma sotto carico.
- Postcombustione (ritorno di fiamma).
- Fumo nero dallo scarico o consumi elevati di carburante.

Componenti di ricambio

I sistemi di controllo delle emissioni presenti sul nuovo motore Honda sono stati concepiti, prodotti e certificati per conformarsi alle norme EPA, alle normative sulle emissioni della California e del Canada. Consigliamo l'utilizzo di componenti originali Honda per gli interventi di manutenzione.

Questi componenti di ricambio sono prodotti in conformità con gli stessi standard e la stessa qualità dei componenti originali, quindi le prestazioni sono equivalenti. Honda non può rifiutare la copertura della garanzia sulle emissioni per il solo mancato utilizzo di ricambi originali Honda o per l'esecuzione degli interventi di manutenzione in luoghi diversi da una concessionaria autorizzata Honda; è possibile l'uso di ricambi certificati EPA di livello comparabile e l'esecuzione degli interventi di manutenzione presso altri centri. Tuttavia, l'utilizzo di componenti di ricambio che non presentano la stessa struttura e la stessa qualità potrebbe influire negativamente sull'efficienza del sistema di controllo delle emissioni.

È responsabilità del produttore di un componente postvendita accertarsi che il componente non comprometta le emissioni. Il produttore o costruttore del componente deve certificare che l'utilizzo del componente non alteri la conformità del motore alle norme sulle emissioni.

Manutenzione

In qualità di proprietari del motore Power Equipment, siete responsabili dell'esecuzione di tutti gli interventi di manutenzione indicati nel manuale d'uso. Honda consiglia di conservare tutte le ricevute relative agli interventi di manutenzione effettuati sul motore, ma Honda non può rifiutare la copertura in garanzia per la sola mancanza delle ricevute o per l'impossibilità da parte del proprietario di garantire l'avvenuta esecuzione di tutti gli interventi di manutenzione programmati.

Seguire il PROGRAMMA DI MANUTENZIONE a pagina 4.

Questo programma è basato sul presupposto che il motore venga utilizzato per lo scopo per il quale è stato realizzato. Il funzionamento prolungato con carichi elevati o alle alte temperature oppure l'utilizzo in condizioni polverose richiederà una manutenzione più frequente.

Indice di inquinamento atmosferico

(Modelli certificati per la vendita in California)

Un'etichetta riportante l'indice di inquinamento atmosferico viene applicata ai motori certificati per un determinato periodo di durata del livello ridotto delle emissioni in conformità con i requisiti della commissione sulla protezione delle risorse atmosferiche della California (California Air Resources Board).

La finalità del grafico a barre è quella di offrire ai nostri clienti la possibilità di confrontare le prestazioni in materia di limitazione delle emissioni dei motori disponibili. Più è basso l'indice di inquinamento atmosferico, minore sarà l'inquinamento stesso.

La descrizione della durata è volta a fornire informazioni riguardanti la durata del rispetto del livello di emissioni da parte del motore.

Il termine descrittivo indica il periodo di vita utile del sistema di controllo delle emissioni del motore. Per ulteriori informazioni consultare la *garanzia del sistema di controllo delle emissioni*.

Termine descrittivo	Applicabile al periodo di durata della limitazione delle emissioni
Moderato	50 ore (0-80 cc compresi) 125 ore (superiori a 80 cc)
Intermedio	125 ore (0-80 cc compresi) 250 ore (superiori a 80 cc)
Esteso	300 ore (0-80 cc compresi) 500 ore (superiori a 80 cc) 1.000 ore (225 cc e superiori)

L'etichetta o il cartellino che riporta l'indice di inquinamento atmosferico deve rimanere affisso al motore fino a vendita avvenuta. Rimuovere il cartellino prima di azionare il motore.

Specifiche

GX25 (versioni base)

Codice descrittivo	GX25T	GX25NT
	GCALT	GCART
Lunghezza x Larghezza x Altezza	198x221x230 mm	
Massa a secco [Peso]	2,90 kg	
Tipo di motore	4 tempi, albero a camme in testa, monocilindrico	
Cilindrata [Alesaggio x corsa]	25,0 cm ³ [35,0x26,0 mm]	
Potenza netta (in base alla normativa SAE J1349*)	0,72 kW (1,0 PS) a 7.000 min ⁻¹ (giri/min)	
Coppia massima netta (in base alla normativa SAE J1349*)	1,0 N·m (0,10 kgf·m) a 5.000 min ⁻¹ (giri/min)	
Capacità olio motore	0,08 L	
Capacità serbatoio carburante	0,53 L	
Sistema di raffreddamento	Aria a circolazione forzata	
Sistema di accensione	Magnetico a transistor	
Rotazione albero PTO	In senso antiorario	

GX35 (versioni base)

Codice descrittivo	GX35T	GX35NT
	GCAMT	GCAST
Lunghezza x Larghezza x Altezza	205x234x240 mm	
Massa a secco [Peso]	3,46 kg	
Tipo di motore	4 tempi, albero a camme in testa, monocilindrico	
Cilindrata [Alesaggio x corsa]	35,8 cm ³ [39,0x30,0 mm]	
Potenza netta (in base alla normativa SAE J1349*)	1,0 kW (1,4 PS) a 7.000 min ⁻¹ (giri/min)	
Coppia massima netta (in base alla normativa SAE J1349*)	1,6 N·m (0,16 kgf·m) a 5.500 min ⁻¹ (giri/min)	
Capacità olio motore	0,10 L	
Capacità serbatoio carburante	0,63 L	
Sistema di raffreddamento	Aria a circolazione forzata	
Sistema di accensione	Magnetico a transistor	
Rotazione albero PTO	In senso antiorario	

GX50 (versioni base)

Codice descrittivo	GX50T	GX50NT
	GCCFT	GCCGT
Lunghezza x Larghezza x Altezza	199x260x263 mm	
Massa a secco [Peso]	4,13 kg	4,15 kg
Tipo di motore	4 tempi, albero a camme in testa, monocilindrico	
Cilindrata [Alesaggio x corsa]	47,9 cm ³ [43,0x33,0 mm]	
Potenza netta (in base alla normativa SAE J1349*)	1,47 kW (2,0 PS) a 7.000 min ⁻¹ (giri/min)	
Coppia massima netta (in base alla normativa SAE J1349*)	2,2 N·m (0,22 kgf·m) a 5.000 min ⁻¹ (giri/min)	
Capacità olio motore	0,13 L	
Capacità serbatoio carburante	0,63 L	
Sistema di raffreddamento	Aria a circolazione forzata	
Sistema di accensione	Magnetico a transistor	
Rotazione albero PTO	In senso antiorario	

* La potenza nominale del motore indicata in questo documento si riferisce alla potenza netta rilevata su questo modello di motore in fase di produzione ed è stata misurata secondo la procedura SAE J1349 a 7.000 min⁻¹(giri/min) (potenza netta) e a 5.000 min⁻¹(giri/min) per GX25/GX50, 5.500 min⁻¹(giri/min) per GX35 (coppia massima netta). Questo valore potrebbe variare per i motori prodotti in serie. La potenza effettiva del motore installato nella macchina finale può variare a seconda di numerosi fattori, inclusa la velocità di funzionamento del motore nella sua applicazione, le condizioni ambientali, il livello di manutenzione e altre variabili.

Specifiche per la messa a punto

VOCE	SPECIFICHE	MANUTENZIONE
Traferro candela	0,6-0,7 mm (0,024-0,028 pollici)	Vedere pagina 6
Regime minimo	3.100±200 min ⁻¹ (giri/min)	Rivolgersi al proprio concessionario autorizzato Honda
Gioco valvole (a freddo)	ASP.: 0,08±0,02 mm SCAR.: 0,11±0,02 mm	
Altre specifiche	Non sono richieste altre regolazioni.	

Informazioni di riferimento rapido

Carburante	Benzina senza piombo (fare riferimento a pagina 4)	
	Versioni per Stati Uniti	Numero di ottano alla pompa di almeno 86
	Eccetto versioni per Stati Uniti	Numero di ottano di almeno 91 Numero di ottano alla pompa di almeno 86
Olio motore	SAE 10W-30, API SJ o successivo, per uso generico. Fare riferimento a pagina 5.	
Candela	CM5H (NGK) CMR5H (NGK)	
Manutenzione	Prima di ogni uso: • Controllare il livello dell'olio motore. Fare riferimento a pagina 5. • Controllare il filtro dell'aria. Fare riferimento a pagina 5.	
	Prime 10 ore: Sostituire l'olio motore. Fare riferimento a pagina 5.	
	Successive: Fare riferimento al programma di manutenzione a pagina 4.	

Schemi elettrici

Vedere la Figura 21, pagina A-4.

Tipo di interruttore motore: vedere la Figura 22, pagina A-4.

INFORMAZIONI PER L'UTILIZZATORE

Garanzia e informazioni per l'individuazione di un distributore/concessionario

Versioni per Stati Uniti, Porto Rico e Isole Vergini americane:
Visitare il nostro sito internet: www.honda-engines.com

Canada:

Chiamare (888) 9HONDA9 oppure visitare il nostro sito internet: www.honda.ca

Per l'area europea:

Visitare il nostro sito internet: <http://www.honda-engines-eu.com>

Informazioni sull'assistenza clienti

Il personale delle concessionarie è costituito da professionisti addestrati. Essi dovrebbero essere in grado di rispondere alle vostre domande. Se avete un problema che il rivenditore non risolve al meglio, rivolgetevi alla direzione della concessionaria. Il responsabile dell'assistenza, il direttore generale o il proprietario potranno aiutarvi. La maggior parte dei problemi sono risolvibili in questo modo.

Versioni per Stati Uniti, Porto Rico e Isole Vergini americane:
Se non siete soddisfatti della decisione presa dalla direzione della concessionaria, potete rivolgervi al distributore di motori Honda locale.

Se non siete soddisfatti neppure dopo avere contattato il distributore di motori Honda locale, potete contattare l'ufficio Honda indicato.

Tutte le altre zone:

Se non siete soddisfatti della decisione presa dalla direzione della concessionaria, rivolgetevi all'ufficio Honda indicato.

«Ufficio Honda»

Quando scrivete o chiamate, siete pregati di fornire le seguenti informazioni:

- Nome del fabbricante e numero di modello dell'apparecchio su cui è montato il motore
- Modello del motore, numero di serie e tipo (vedere pagina 10)
- Nome del rivenditore che vi ha venduto il motore
- Nome, indirizzo e persona di contatto dell'officina che effettua la manutenzione del vostro motore
- Data dell'acquisto
- Il vostro nome, indirizzo e numero di telefono
- Una descrizione dettagliata del problema

Versioni per Stati Uniti, Porto Rico e Isole Vergini americane:

American Honda Motor Co., Inc.
Power Equipment Division
Customer Relations Office
4900 Marconi Drive
Alpharetta, GA 30005-8847, U.S.A.

Oppure telefonare a: (770) 497-6400, dalle 8:30 alle 19:00 fuso orario ET

Canada:

Honda Canada, Inc.
Visitare il sito internet www.honda.ca
per le informazioni relative all'indirizzo

Telefono: (888) 9HONDA9 Numero verde
(888) 946-6329
Fax: (877) 939-0909 Numero verde

Per l'area europea:

Honda Motor Europe Logistics NV.
European Engine Center

<http://www.honda-engines-eu.com>

Tutte le altre zone:

Per l'assistenza contattare il proprio distributore Honda.

Garanzia internazionale per i motori Honda per uso generico

Il motore Honda per uso generico installato in questo prodotto è coperto dalla garanzia Honda per uso generico, la quale è assoggettata alle seguenti regole:

- Le condizioni di garanzia sono conformi a quelle per i motori per uso generico stabilite da Honda per ogni nazione.
- Le condizioni di garanzia si applicano da problemi del motore causati da qualsiasi problema di produzione o specifico.
- La garanzia non si applica alle nazioni nelle quali non è presente nessun rivenditore Honda.

Per ottenere interventi in garanzia:

Occorre portare il motore Honda per uso generico, o l'attrezzatura nella quale esso è installato, unitamente alla prova della data originale di acquisto da un rivenditore di motori Honda autorizzato a vendere il prodotto interessato nel proprio paese oppure dal rivenditore presso il quale si è acquistato il prodotto. Per trovare un distributore/rivenditore Honda nelle proprie vicinanze o per verificare le condizioni di garanzia vigenti nel proprio paese, visitare il nostro sito Web globale con le informazioni sull'assistenza <https://www.hondappsv.com/ENG/> oppure contattare il distributore nel proprio paese.

Esclusioni:

La presente garanzia per motori non comprende:

1. Danni o deterioramento causati da:
 - Inosservanza della manutenzione periodica specificata nel libretto d'uso e manutenzione del motore
 - Riparazioni o manutenzioni improprie
 - Uso diverso da quello indicato nel libretto d'uso e manutenzione del motore
 - Danni causati dal prodotto su cui è installato il motore
 - Danni causati dalla conversione a, o dall'uso di, carburanti diversi da quelli originariamente previsti per l'uso con il motore al momento della sua costruzione, secondo quanto indicato nel libretto d'uso e manutenzione e/o nell'opuscolo di garanzia del motore
 - L'uso di pezzi e accessori Honda non originali, tranne quelli approvati da Honda (diversi dai lubrificanti e dai fluidi consigliati) (non si applica alla garanzia sulle emissioni a meno che il pezzo non originale utilizzato non sia comparabile al pezzo Honda e sia stato la causa del guasto)
 - L'esposizione del prodotto a fuliggine e fumo, agenti chimici, guano di uccelli, acqua di mare, brezza marina, sale o altri fenomeni ambientali
 - Urti, contaminazione o deperimento del carburante, incuria, modifiche non autorizzate o uso improprio
 - Normale usura (normale scolorimento delle superfici verniciate o rivestite, scrostatura delle lamiere o normale deterioramento di altro tipo)
2. Pezzi consumabili: Honda non garantisce il deterioramento dei pezzi dovuti alla normale usura. I pezzi elencati di seguito non sono coperti dalla garanzia (a meno che non si rendano necessari come parte di un'altra riparazione in garanzia):
 - Candela, filtro del carburante, elemento filtrante dell'aria, disco della frizione, fune di avviamento autoavvolgente
 - Lubrificante: olio e grasso
3. Pulizia, regolazione e normali interventi di manutenzione periodica (pulizia del carburatore e scarico dell'olio motore).
4. Uso del motore Honda per uso generico per corse o competizioni.
5. Qualsiasi motore che faccia parte di un prodotto che sia mai stato dichiarato una perdita totale o venduto per recupero da istituzioni finanziarie o società assicuratrici.

Informazioni sull'etichetta "SERVICE & SUPPORT"

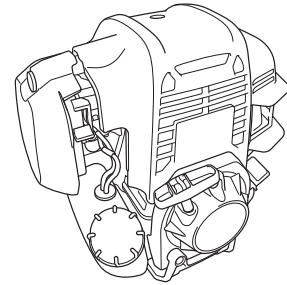
Sul motore di impiego generale Honda potrebbe essere apposta l'etichetta "SERVICE & SUPPORT" (servizio e assistenza)*. Per informazioni sull'assistenza, visitare il nostro sito internet tramite la scansione di questo codice a barre bidimensionale (codice QR).
* Questa etichetta non è apposta su tutti i modelli.



https://www.hondappsv.com/ENG/QR/GX25_35_50/

INSTRUCTIEHANDLEIDING

GX25 • GX35 • GX50



⚠ WAARSCHUWING

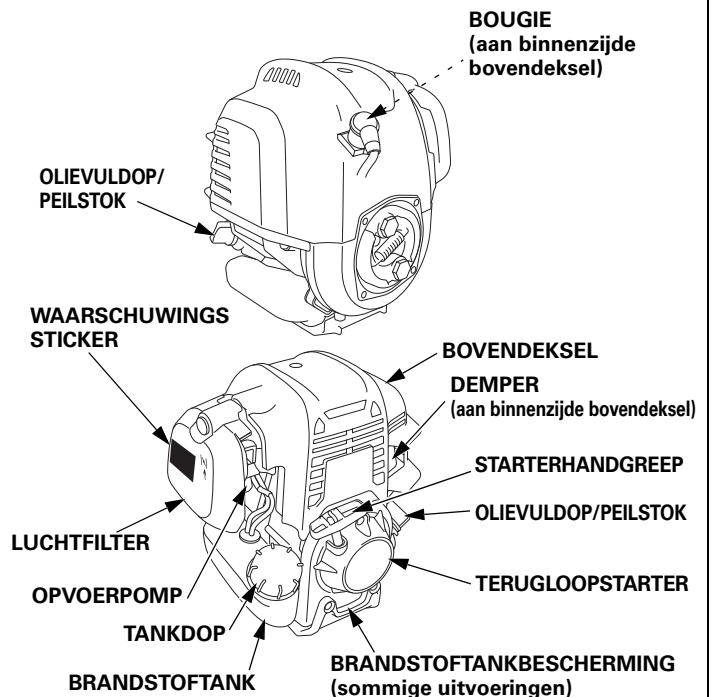
De motoruitlaatgassen van dit product bevatten chemische stoffen die volgens de staat van Californië kanker, geboortefwijkingen of andere voortplantingsproblemen kunnen veroorzaken.

De afbeeldingen in dit instructieboekje zijn gebaseerd op de GX50.
• De afbeeldingen kunnen verschillen naargelang van het modeltype.

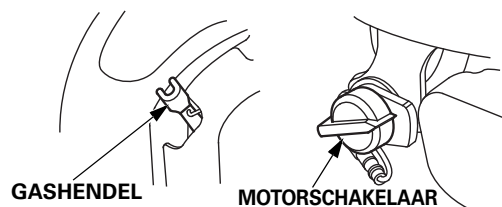
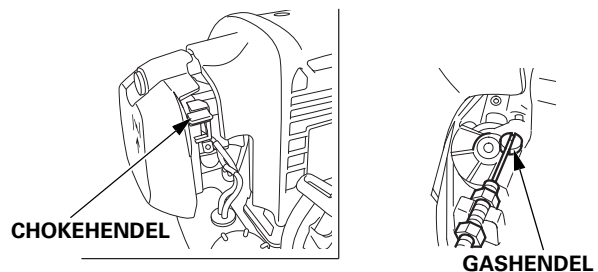
LOCATIE VEILIGHEIDSSTIKER / LOCATIES VAN COMPONENTEN & BEDIENINGSELEMENTEN

Deze sticker waarschuwt u voor risico's die ernstig letsel tot gevolg kunnen hebben. Lees de informatie zorgvuldig. Als de sticker losraakt of niet meer goed leesbaar is, kunt u bij uw Honda-onderhoudsdealer een nieuwe sticker krijgen.

WAARSCHUWING SSTICKER	Voor EU	Buiten EU
	bevestigd op het product	meegeleverd met het product
	meegeleverd met het product	bevestigd op het product
	meegeleverd met het product	meegeleverd met het product



BEDIENINGSELEMENTEN VAN DE MOTOR



GX25/GX35: sommige uitvoeringen



Benzine is uiterst brandbaar en explosief. Schakel de motor uit en laat hem afkoelen voordat u brandstof bijvult.



De uitlaatgassen van de motor bevatten giftig koolmonoxidegas. Laat de motor niet draaien in een afgesloten ruimte.



Lees het instructieboekje voordat u de motor gebruikt.

INLEIDING

Dank u voor uw aanschaf van een Honda motor. We helpen u graag om met uw nieuwe motor optimale resultaten te behalen en deze veilig te gebruiken. Deze handleiding bevat informatie hierover; lees deze daarom zorgvuldig door voordat u uw motor gebruikt. Als er storingen optreden of als u vragen over uw motor heeft, neem dan contact op met uw onderhoudsdealer.

Alle in deze uitgave opgenomen informatie is gebaseerd op de meest recente beschikbare informatie bij het ter perse gaan. Honda Motor Co., Ltd behoudt zich het recht voor om wijzigingen op ieder moment zonder voorafgaande kennisgeving door te voeren. Niets uit deze uitgave mag worden gereproduceerd zonder schriftelijke toestemming.

Deze handleiding is te beschouwen als een permanent onderdeel van de motor en hoort bij verkoop ervan aan de nieuwe eigenaar te worden overhandigd.

Neem de instructies bij de door deze motor aangedreven apparatuur door voor aanvullende informatie over starten en uitschakelen van de motor, bediening, afstellingen en eventuele speciale onderhoudsinstructies.

Verenigde Staten, Puerto Rico en Amerikaanse Maagdeneilanden:


We raden u aan het garantieboekje door te nemen zodat de dekking u volkomen duidelijk is en u alles weet over uw verantwoordelijkheid als eigenaar. De garantieregeling staat in een afzonderlijk document dat uw dealer aan u hoort te hebben overhandigd.

INHOUD

LOCATIE VEILIGHEIDSSTICKER / LOCATIES VAN COMPONENTEN & BEDIENINGSELEMENTEN.... A-1	6
INLEIDING	1
VEILIGHEIDSMEEDEDELINGEN....	1
VEILIGHEIDSINFORMATIE	1
EIGENSCHAPPEN	1
GEBRUIKSCONTROLES	
VOORAF.....	2
WERKING	2
VOORZORGEN VOOR VEILIG GEBRUIK	2
DE MOTOR STARTEN	2
MOTORTOERENTAL INSTELLEN.....	3
DE MOTOR UITSCHAKELLEN....	3
ONDERHOUD AAN UW MOTOR	3
HET BELANG VAN ONDERHOUD.....	3
VEILIG ONDERHOUD	3
VEILIGHEIDSVOORZORGEN	3
ONDERHOUDSSHEMA.....	4
BRANDSTOF TANKEN	4
MOTOROLIE.....	5
Aanbevolen olie	5
Controleren van het oliepeil	5
Olie ververset	5
LUCHTFILTER	5
Inspectie.....	5
Reiniging.....	5
BOUGIE	6
KOELRIBBEN	6
BRANDSTOFFILTER EN BRANDSTOFTANK	7
VONKENVANGER	7
DEMONTENEREN/MONTEREN VAN DE HETELUCHTBUIS	8
HANDIGE TIPS & SUGGESTIES	8
DE MOTOR OPSLAAN	8
TRANSPORT	9
ONVERWACHTE PROBLEMEN OPLOSSEN.....	9
TECHNISCHE & GEBRUIKERSINFORMATIE.....	10
Locatie serienummer	10
Aansluiting voor externe bediening	10
Aanpassingen aan carburateur voor gebruik op grote hoogte	10
Informatie over het emissieregelsysteem	10
Air Index.....	11
Specificaties.....	12
Afstelspecificaties	12
Beknopte naslaginformatie....	12
Bedradingsschema's.....	12
GEBRUIKERSINFORMATIE...	13
Garantie en informatie over zoeken distributeur/dealer	13
KLANTENSERVICE-INFORMATIE.....	13

VEILIGHEIDSMEEDEDELINGEN

Uw eigen veiligheid en die van anderen zijn van het grootste belang. Overal in deze handleiding en op de motor zelf vindt u belangrijke veiligheidsmededelingen. Lees deze mededelingen aandachtig.

Een veiligheidsmededeling maakt u attent op potentiële risico's waarbij letsel aan uzelf of anderen kan worden toegebracht. Vóór elke veiligheidsmededeling ziet u een veiligheidssymbool  staan en een van de drie aanduidingen GEVAAR, WAARSCHUWING of LET OP.

Deze signaalwoorden betekenen:

 **GEVAAR**

U loopt **BESLIST DODELIJK** of **ERNSTIG** letsel op als u instructies niet opvolgt.

 **WAARSCHUWING**

U loopt **MOGELIJK DODELIJK** of **ERNSTIG** letsel op als u instructies niet opvolgt.

 **LET OP**

U **KUNT LETSEL** oplopen als u instructies niet opvolgt.

Elke mededeling maakt duidelijk wat het risico is, wat er kan gebeuren en wat u kunt doen om letsel te vermijden of te beperken.

INFORMATIE OVER SCHADEPREVENTIE

U treft ook andere belangrijke mededelingen aan waarbij het woord **ATTENTIE** staat.

Dit woord betekent:

 **ATTENTIE**

U kunt uw motor of eigendommen beschadigen als u instructies niet opvolgt.

Het doel van deze mededelingen is u te helpen om schade aan de motor, uw eigendommen of het milieu te voorkomen.

VEILIGHEIDSINFORMATIE

- Zorg dat u de werking van alle bedieningsorganen begrijpt en dat u weet hoe u de motor in een noodgeval snel uitschakelt. Zorg dat de gebruiker de juiste instructies krijgt voordat hij de apparatuur gaat gebruiken.
- De motor mag niet door kinderen worden gebruikt. Houd kinderen en huisdieren uit de buurt terwijl de motor in gebruik is.
- De uitlaatgassen van uw motor bevatten giftig koolmonoxidegas. Laat de motor niet draaien zonder voldoende ventilatie en laat de motor nooit binnenshuis draaien.
- De motor en de uitlaat worden tijdens gebruik zeer heet. Houd tijdens het gebruik de motor tenminste 1 meter uit de buurt van gebouwen en andere apparatuur. Houd ontvlambaar materiaal bij de motor vandaan en zet niets op de motor terwijl deze draait.

EIGENSCHAPPEN

Centrifugaalkoppeling

De centrifugaalkoppeling grijpt automatisch aan en brengt kracht over zodra het motortoerental hoger wordt dan ca. GX25/GX35: 4.200 min⁻¹(tpm), GX50: 4.400 min⁻¹(tpm). Bij stationair toerental is de koppeling ontkoppeld.

 **ATTENTIE**

Laat de motor niet draaien zonder deze vast te zetten aan apparatuur met een centrifugaalkoppelingstrommel en -behuizing, anders zullen door de centrifugale kracht de koppelingsschoenen contact maken en het motorhuis beschadigen.

GEBRUIKSCONTROLES VOORAF

IS UW MOTOR GEBRUIKSKLAAR?

Voor uw eigen veiligheid, een goede naleving van de milieuvorschriften en een maximale levensduur van uw apparatuur, is het van groot belang dat u kort de tijd neemt om de conditie van de motor te controleren voordat u de motor inschakelt. Los eventuele gevonden problemen op of laat ze door uw onderhoudsdealer verhelpen voordat u de motor weer gebruikt.

⚠ WAARSCHUWING

Als de motor niet correct wordt onderhouden of problemen niet worden verholpen voordat de motor wordt gebruikt, kunnen ernstige storingen ontstaan.

Sommige storingen kunnen ernstig letsel of de dood tot gevolg hebben.

Voer voorafgaand aan elk gebruik een controle uit en verhelp eventuele problemen.

Controleer voordat u de gebruikscntrole uitvoert eerst of de motor wel horizontaal staat en de motorschakelaar in de stand OFF (UIT) staat.

Controleer altijd de volgende punten voordat u de motor start:

Controleer de algehele conditie van de motor

1. Inspecteer voor elk gebruik de ruimte rond en onder de motor op sporen van olie- of benzinelekkage.
2. Verwijder een teveel aan vuil of rommel, vooral rondom de uitlaatdemper en de terugloopstarter.
3. Let op tekenen van schade.
4. Controleer of alle afschermkappen en deksels op hun plaats zitten en of alle moeren, bouten en schroeven goed zijn vastgedraaid.

Controle van de motor

1. Controleer het brandstofniveau (zie pagina 4). Door met een volle tank te beginnen, kunt u werkonderbrekingen om brandstof bij te vullen voorkomen of tot een minimum beperken.
2. Controleer het motoroliepeil (zie pagina 5). Als de motor draait met een te laag oliepeil, kan er motorschade ontstaan.
3. Controleer het luchtfilterelement (zie pagina 5). Een vervuild luchtfilterelement belemmert de luchtstroom naar de carburateur, waardoor de motor minder goed presteert.
4. Controleer de apparatuur die door deze motor wordt aangedreven.

Neem de instructies door die worden geleverd bij de apparatuur die door deze motor wordt aangedreven en let op voorzorgsmaatregelen en procedures die u hoort te volgen voordat u de motor start.

WERKING

VOORZORGEN VOOR VEILIG GEBRUIK

Lees voorafgaand aan ingebruikname van de motor eerst de paragraaf met **VEILIGHEIDSMATREGELEN** op pagina 1 en de **GEBRUIKSCONTROLES VOORAF**.

Gevaar voor koolmonoxide

Laat voor uw eigen veiligheid de motor niet draaien in een afgesloten ruimte zoals een garage. De uitlaatgassen van de motor bevatten giftig koolmonoxide dat in een afgesloten ruimte snel een concentratie bereikt die schadelijk of dodelijk is.

⚠ WAARSCHUWING

Uitlaatgassen bevatten giftig koolmonoxide dat in afgesloten ruimten een gevaarlijke concentratie kan bereiken.

Het inademen van koolmonoxide kan bewusteloosheid of de dood tot gevolg hebben.

Laat de motor nooit in een geheel of zelfs niet deels afgesloten ruimte draaien.

Lees de instructies die zijn meegeleverd bij de apparatuur die wordt aangedreven door deze motor om na te gaan welke veiligheidsmaatregelen u in acht moet nemen bij het starten, uitschakelen of gebruik van de motor.

DE MOTOR STARTEN

Zie afbeelding 1, pagina A-2.

Lees de instructies die zijn meegeleverd bij de apparatuur voor aanwijzingen over de bediening van de gashendel en motorschakelaar.

1. Zet om een koude motor te starten de chokehendel [1] in de stand CLOSED (DICHT) [A].

Zet om een nog warme motor te herstarten de chokehendel in de stand OPEN [B].

2. Druk de opvoerpomp [2] een aantal keren in totdat deze zich heeft gevuld met brandstof. Wanneer de opvoerpomp te vaak wordt ingedrukt, stroomt de overtollige brandstof terug naar de brandstoftank. Als de opvoerpomp niet vaak genoeg wordt ingedrukt, start de motor mogelijk niet.
3. Zet de motorschakelaar [3] in de stand ON (I - AAN) [A].
4. Trek licht aan de handgreep van het startkoord [4] totdat u weerstand voelt en geef vervolgens een korte en krachtige ruk in de pijlrichting [5]. Laat het startkoord rustig terugrollen.

⚠ ATENTIE

Laat het de handgreep van het startkoord niet terugslaan tegen de motor. Laat het startkoord langzaam terugrollen om schade aan de starter te voorkomen.

5. Als u de chokehendel in de stand CLOSED (DICHT) [A] hebt gezet om de motor starten, zet deze dan geleidelijk in de stand OPEN [B] naarmate de motor opwarmt.

Herstarten van een warme motor

Als de motor bij een hoge omgevingstemperatuur is gebruikt voordat hij is afgezet, laat hem dan eerst korte tijd afkoelen alvorens hem opnieuw te starten. Anders slaat hij mogelijk niet direct aan.

Volg zo nodig de volgende procedure:

BELANGRIJKE VEILIGHEIDSMATREGEL

Zet de motorschakelaar in de stand OFF (UIT) voordat u de volgende procedure uitvoert. Zo voorkomt u dat de motor na het aanslaan met het maximumtoerental gaat draaien wanneer de gashendel in de stand MAX. staat. Als de motor aanslaat terwijl de gashendel in de stand MAX. staat, kan de apparatuur naar voren schieten of kan het trimmerhulpstuk met het maximumtoerental gaan ronddraaien. Dit kan persoonlijk letsel tot gevolg hebben.

1. Zet de motorschakelaar in de stand OFF (○ - UIT) [B].
2. Zet de chokehendel in de stand OPEN.
3. Zet de gashendel [6] op de apparatuur in de stand MAX. [B].
4. Trek 3 tot 5 keer aan het startkoord.

Volg de procedure MOTOR STARTEN op pagina 2 en start de motor met de chokehendel in de stand OPEN.

MOTORTOERENTAL INSTELLEN

Zet de gashendel in de stand voor het gewenste motortoerental.

Zie voor het aanbevolen motortoerental de instructies bij de apparatuur die door deze motor wordt aangedreven.

DE MOTOR UITSCHAKELEN

Als u in een noodgeval de motor snel moet uitschakelen, draait u de motorschakelaar gewoon naar de stand OFF (○ - UIT). Hanteer onder normale omstandigheden de volgende procedure.

1. Zet de gashendel in de stand MIN. (☞) [A].
2. Zet de motorschakelaar in de stand OFF (○ - UIT).

ONDERHOUD AAN UW MOTOR

HET BELANG VAN ONDERHOUD

Deugdelijk onderhoud is van groot belang voor een veilige, zuinige en storingsvrije werking. Ook helpt u zo milieuverontreiniging voorkomen.

⚠ WAARSCHUWING

Als de motor niet correct wordt onderhouden of problemen niet worden verholpen voordat de motor wordt gebruikt, kunnen ernstige storingen ontstaan.

Sommige storingen kunnen ernstig letsel of de dood tot gevolg hebben.

Volg altijd de aanbevelingen voor inspectie en onderhoud en de schema's in deze instructiehandleiding.

Op de volgende pagina's staan een onderhoudsschema en beschrijvingen van routine-inspecties en eenvoudige onderhoudsprocedures met basisgereedschap zodat u uw motor goed kunt onderhouden. Andere onderhoudstaken die wat ingewikkelder zijn of waarvoor speciaal gereedschap nodig is, kunt u beter overlaten aan vakmensen en laten uitvoeren door een monteur van Honda of een andere geschoolde monteur.

Het onderhoudsschema is van toepassing op normale gebruiksomstandigheden.

Als u de motor gebruikt onder zware omstandigheden, zoals bij continu gebruik onder zware belasting of bij hoge temperaturen of onder ongewoon vochtige of stoffige condities, neem dan contact op met uw Honda-onderhoudsdealer voor advies over uw specifieke behoeften en gebruik.

Onderhoud, vervanging of reparatie van voorzieningen en systemen voor de emissieregeling mogen door een motorreparatiebedrijf of monteur alleen worden uitgevoerd met gebruikmaking van onderdelen die "gecertificeerd" zijn volgens EPA-normen (Environmental Protection Agency; instituut voor milieubescherming in Verenigde Staten).

VEILIG ONDERHOUD

In dit deel wordt een aantal zeer belangrijke veiligheidsvoorzorgen beschreven. We kunnen echter niet waarschuwen tegen elk mogelijk risico dat zich bij het uitvoeren van onderhoud kan voordoen. U kunt alleen zelf beslissen of u een bepaalde taak al dan niet aankunt.

⚠ WAARSCHUWING

Verkeerd uitgevoerd onderhoud kan leiden tot onveilige situaties.

Als de onderhoudsinstructies en voorzorgsmaatregelen niet juist worden gevolgd, kan dat leiden tot ernstig letsel of de dood.

Volg altijd de procedures en voorzorgsmaatregelen in deze instructiehandleiding.

VEILIGHEIDSVORZORGEN

- Schakel de motor uit voordat u begint met onderhoud of een reparatie. Haal de bougiekop los van de bougie om onbedoeld starten te voorkomen. Daarmee neemt u enkele potentiële risico's weg:
 - **Koolmonoxidevergiftiging door motoruitlaatgassen.** Gebruik de motor buiten, uit de buurt van open ramen en deuren.
 - **Brandwonden door hete onderdelen.** Laat de motor en het uitlaatsysteem afkoelen voordat u deze aanraakt.
 - **Letsel door bewegende onderdelen.** Schakel de motor pas in als de instructie dat aangeeft.

- Lees de instructies voordat u begint en controleer of u het vereiste gereedschap en de deskundigheid bezit.
- Wees voorzichtig wanneer u met benzine werkt om het risico op brand of explosie te beperken. Gebruik een niet-ontvlambaar oplosmiddel en geen benzine om onderdelen te reinigen. Blijft met een brandende sigaret, vonken of open vuur uit de buurt van alle onderdelen van het brandstofsysteem.

Denk eraan dat een erkende Honda-onderhoudsdealer uw motor het beste kent en goed is uitgerust om deze te onderhouden en te repareren.

Gebruik voor de beste kwaliteit en betrouwbaarheid alleen nieuwe originele Honda- of gelijkwaardige onderdelen ter reparatie en vervanging.

ONDERHOUDSSCHEMA

NORMAAL ONDERHOUDSINTERVAL (3) Uitvoeren volgens het aangegeven interval in maanden of bedrijfsuren, welke het eerste komt.		Vóór elk gebruik	Eerste maand of 10 uur	Elke 3 maanden of 25 uur	Elke 6 maanden of 50 uur	Elk jaar of elke 100 uur	Elke 2 jaar of elke 300 uur	Raadpleeg pagina
ONDERDEEL								
Motorolie	Peil controleren	o (6)						5
	Verversen		o		o			
Luchtfilter	Controleren	o (6)						5
	Reinigen			o (1)				
	Vervangen					o (5)		
Bougie	Controleren-afstellen					o		6
	Vervangen						o	
Distributieriem	Controleren	Elke 300 uur (2) (4)						Werkplaats-handboek
Vonkenvanger (sommige uitvoeringen)	Reinigen					o		7
Uitlaatfilter (sommige uitvoeringen)	Reinigen					o		7
Motorkoelribben	Controleren-reinigen				o			6
Moeren, bouten, bevestigingen (Opnieuw aandraaien indien nodig)	Controleren	o						2
Koppelingsschoenen	Controleren				o (2)			Werkplaats-handboek
Stationair toerental	Controleren-afstellen					o (2)		Werkplaats-handboek
Klepspeling	Controleren-afstellen					o (2)		Werkplaats-handboek
Verbrandingskamer	Reinigen	Na elke 300 uur (2)						Werkplaats-handboek
Brandstoffilter en brandstoftank	Reinigen					o		7
Brandstofleidingen	Controleren	Elke 2 jaar (Indien nodig vervangen) (2)						Werkplaats-handboek
Olieleiding	Controleren	Elke 2 jaar (Indien nodig vervangen) (2)						Werkplaats-handboek

- (1) Maak het onderhoudsinterval korter bij gebruik onder zware omstandigheden, zoals een stoffige omgeving.
- (2) Deze onderhoudswerkzaamheden moeten worden uitgevoerd door uw onderhoudsdealer, tenzij u over het juiste gereedschap en de noodzakelijke ervaring als monteur beschikt. Zie het Honda-werkplaatshandboek voor onderhoudsprocedures.
- (3) Houd bij bedrijfsmatige toepassingen het aantal bedrijfsuren schriftelijk bij om het juiste onderhoudsinterval te bepalen.
- (4) Controleer de riem op scheuren of abnormale slijtage en vervang hem indien nodig.
- (5) Vervang het papieren luchtfilterelement (uitsluitend bij type GX35 en GX50).
- (6) Reinig of vervang indien vervuild.

Als dit onderhoudsschema niet wordt opgevolgd, kan dit leiden tot defecten die niet door de garantie worden gedekt.

BRANDSTOF TANKEN

Zie afbeelding 2, pagina A-2.

Aanbevolen brandstof

Loodvrije benzine	
VS	Octaangetal (PON) van 86 of hoger
Buiten VS	Octaangetal (RON) van 91 of hoger
	Octaangetal (PON) van 86 of hoger

Brandstofsificatie(s) die nodig zijn om de prestaties van het emissieregelingssysteem te handhaven: brandstof met referentie E10 in de EU-regeling.

Deze motor is alleen vrijgegeven voor gebruik met loodvrije benzine met een research-octaangetal (RON) van 91 of hoger of een pomp-octaangetal (PON) van 86 of hoger.

Vul de brandstoftank bij in een goed geventileerde omgeving met de motor uitgeschakeld. Laat de motor eerst afkoelen als hij heeft gedraaid. Vul nooit brandstof bij in een gebouw waar benzinedampen in contact kunnen komen met vlammen of vonken.

Het gebruik van ongelode benzine met bijgemengd ethanol tot 10 volumepercent (E10) is mogelijk. Ook het gebruik van benzine met bijgemengd methanol tot 5 volumepercent is toegestaan, mits deze benzine verdunners en corrosieremmers bevat. Het gebruik van brandstoffen met een hoger ethanol- of methanolgehalte kan start- en/of prestatieproblemen veroorzaken. Het kan tevens leiden tot schade aan metalen, rubber en kunststof onderdelen van het brandstofsysteem. Motorschade en prestatieproblemen als gevolg van het gebruik van een brandstof met een hoger percentage ethanol of methanol dan hierboven vermeld, worden niet door de garantie gedekt.

Als de apparatuur onregelmatig of slechts sporadisch wordt gebruikt, raadpleeg dan de paragraaf "Brandstof" in het hoofdstuk "DE MOTOR OPSLAAN" (zie pagina 8) voor meer informatie over brandstofveroudering.

Gebruik nooit oude of vervuilde benzine of benzine waaraan olie is toegevoegd.

Zorg dat er geen vuil of water in de brandstoftank terecht komt.

⚠ WAARSCHUWING

Benzine is uiterst brandbaar en explosief.

Bij de omgang met benzine kunt u brandwonden of ernstig letsel oplopen.

- Schakel de motor uit en laat hem afkoelen voordat u met brandstof gaat werken.
- Houd warmte, vonken en open vuur uit de buurt.
- Werk alleen in de buitenlucht met benzine.
- Houd afstand tot uw voertuig.
- Veeg gemorste brandstof direct weg.

Controleren van het brandstofniveau

⚠ ATENTIE

Brandstof kan schade toebrengen aan de lak en sommige soorten kunststof. Wees voorzichtig en mors geen brandstof terwijl u de brandstoftank bijvult. Schade veroorzaakt door gemorste brandstof wordt niet gedekt door de dealergarantie (Distributor's Limited Warranty).

1. Controleer het brandstofniveau visueel vanaf de buitenzijde van de brandstoftank. Let erop dat de vulhals hierbij recht op wordt gehouden.
2. Als het brandstofniveau laag is, vul dan brandstof bij. Doe dit in een goed geventileerde ruimte met de motor uitgeschakeld. Laat de motor eerst afkoelen als hij heeft gedraaid.

Verwijder de tankdop [1] en vul de tank met benzine tot onder aan de vulhals. Vul zorgvuldig bij om morsen van brandstof te voorkomen. Laat de tank niet overlopen. Er mag geen brandstof in de vulhals staan. Breng na het bijvullen de tankdop aan en draai deze stevig vast.

Houd benzine uit de buurt van waakvlammen, barbecues, elektrische huishoudelijke apparatuur, elektrisch gereedschap, enz.

Gemorste benzine levert niet alleen brandgevaar op, maar veroorzaakt ook milieuverontreiniging. Veeg gemorste brandstof direct weg.

MOTOROLIE

Olie heeft een belangrijke invloed op de prestaties en de levensduur.

Gebruik olie voor 4-takt automotoren met reinigende eigenschappen.

Aanbevolen olie

Zie afbeelding 3, pagina A-2.

Gebruik 4-taktmotorolie die voldoet aan de eisen voor API-classificatie SJ of hoger (of een gelijkwaardige classificatie). Controleer altijd of op het API-servicelabel op de flacon van de olie de aanduiding SJ of hoger (of een gelijkwaardige classificatie) staat vermeld.

Specificaties van smeerolie die nodig zijn om de prestaties van het emissieregelingssysteem te handhaven: originele olie van Honda.

SAE 10W-30 is voorgeschreven voor algemeen gebruik. Andere viscositeitsklassen die in het schema staan aangegeven, kunt u gebruiken als de gemiddelde temperatuur in uw omgeving binnen het aangeduide bereik ligt.

Controleren van het oliepeil

Zie afbeelding 4, pagina A-2.

Controleer het peil van de motorolie vóór elk gebruik of om de 10 bedrijfsuren bij continu gebruik.

Controleer het motoroliepeil terwijl de motor is afgezet en horizontaal staat.

1. Verwijder de olievuldop/peilstok [1] en veeg deze schoon.
2. Steek de olievuldop/peilstok in de olievulhals zonder deze vast te draaien en neem hem weer uit. Controleer vervolgens het oliepeil dat op de peilstok wordt weergegeven.
3. Als het oliepeil op of onder de onderste markering op de peilstok staat, vul dan olie bij tot aan de onderrand van de olievulopening [2]. Gebruik olie van het aanbevolen type. Plaats de motor horizontaal, zoals afgebeeld, om te voorkomen dat u te veel of te weinig olie bijvult.
4. Breng de olievuldop/peilstok weer aan en draai deze stevig vast.

ATENTIE

Als de motor draait met een te laag oliepeil, kan er motorschade ontstaan. Dergelijke schade wordt niet gedekt door de dealergarantie (Distributor's Limited Warranty).

Olie verversen

Zie afbeelding 5, pagina A-2.

Tap de verbruikte olie af terwijl de motor warm is. Warme olie stroomt snel en gemakkelijk uit de motor.

1. Controleer of de tankdop [1] stevig is vastgedraaid.
2. Plaats een geschikte opvangbak onder de motor om de olie op te vangen.
3. Verwijder de olievuldop/peilstok en laat de olie uitstromen in de opvangbak door de motor te kantelen in de richting van de olievulhals [2].

ATENTIE

Voer verbruikte motorolie op correcte wijze af, zodat u het milieu geen schade toebrengt. We raden aan om de verbruikte olie voor verdere verwerking in een afgesloten verpakking af te leveren bij uw plaatselijk inzamelstation voor hergebruik. Gooi de olie niet weg bij het huisvuil en giet deze niet op de grond of in het riool.

4. Vul met de motor in horizontale stand de aanbevolen olie bij tot aan de onderrand van de olievulopening.

Na aftappen blijft er nog enige olie in de motor achter. Vul daarom in eerste instantie minder nieuwe olie bij dan de vulhoeveelheid. Vul vervolgens langzaam voldoende olie bij tot de onderkant van de olievulopening.

Vulhoeveelheid motorolie: GX25: 0,08 L
GX35: 0,10 L
GX50: 0,13 L

ATENTIE

Als de motor met een te laag of te hoog oliepeil draait, kan er motorschade ontstaan. Dergelijke schade wordt niet gedekt door de dealergarantie (Distributor's Limited Warranty).

5. Plaats de olievuldop/peilstok terug en draai deze stevig vast. Veeg eventueel gemorste olie zorgvuldig weg.

LUCHTFILTER

Een vervuild luchtfilter belemmert de luchtstroming naar de carburateur, waardoor de motor minder goed presteert. Als u de motor in een erg stoffige omgeving gebruikt, reinig het luchtfilterelement dan vaker dan staat aangegeven in het ONDERHOUDSSCHEMA (zie pagina 4).

ATENTIE

Als de motor draait zonder luchtfilterelement of met een beschadigd luchtfilterelement, komt er vuil in de motor, wat snelle slijtage van de motor veroorzaakt. Dergelijke schade wordt niet gedekt door de dealergarantie (Distributor's Limited Warranty).

Inspectie (type met schuimrubberen luchtfilterelement)

Zie afbeelding 6, pagina A-2.

Druk op de sluitlip [1] aan de bovenzijde van het luchtfilterdeksel en verwijder het deksel [2]. Inspecteer het luchtfilterelement [3]. Reinig of vervang het luchtfilterelement wanneer dit vervuild is. Vervang een beschadigd luchtfilterelement altijd.

Plaats het filterelement en luchtfilterdeksel terug en sluit het deksel goed.

Raadpleeg de onderstaande instructies voor reiniging van het luchtfilter en het filterelement.

Reiniging (type met schuimrubberen luchtfilterelement)

Zie afbeelding 7, pagina A-3.

1. Reinig het filterelement in warm zeepsop, spoel het uit met schoon water en laat het vervolgens goed drogen. Of reinig in een niet-ontvlambaar oplosmiddel en laat vervolgens drogen.
2. Drenk het filterelement in schone motorolie en knijp vervolgens alle overtollige olie uit. Als er te veel olie in het filterelement achterblijft, zal de motor bij de eerstvolgende start veel rook afgeven.
3. Veeg het luchtfilterhuis en het filterdeksel met een vochtige doek schoon. Let erop dat er geen vuil de carburateur binnendringt.
4. Plaats het filterelement en luchtfilterdeksel terug en sluit het deksel goed.

Inspectie (type met papieren luchtfilterelement)

Zie afbeelding 8, pagina A-3.

Draai de schroef [1] los en verwijder het luchtfilterdeksel [2]. Inspecteer het luchtfilterelement [3]. Reinig of vervang het luchtfilterelement wanneer dit vervuild is. Vervang een beschadigd luchtfilterelement altijd. Plaats het filterelement en luchtfilterdeksel terug en draai de schroef goed vast. Raadpleeg de onderstaande reinigingsinstructies.

Reiniging (type met papieren luchtfilterelement)

Zie afbeelding 9, pagina A-3.

1. Draai de schroef [1] los en verwijder het luchtfilterdeksel [2].
2. Verwijder het papieren filterelement [3] uit het luchtfilterhuis.
3. Inspecteer het luchtfilterelement, en vervang hem als het beschadigd is. Vervang het papieren luchtfilterelement altijd volgens het interval in het onderhoudsschema (zie pagina 4).
4. Reinig het luchtfilterelement als dit moet worden hergebruikt. Zie afbeelding 9, pagina A-3.

Tik een paar keer met het papieren filterelement op een hard oppervlak om vuil te verwijderen of blaas het filterelement vanaf de zijde van het luchtfilterhuis door met perslucht [maximale druk 200 kPa (2,0 kgf/cm²)]. Borstel vuil nooit weg, u drukt de vuildeeltjes zo in de vezelstructuur. Vervang het papieren luchtfilter indien dit sterk vervuild is.
5. Veeg de binnenkant van het luchtfilterhuis en het filterdeksel met een vochtige doek schoon. Let erop dat er geen vuil in het luchtkanaal naar de carburateur binnendringt.
6. Plaats het papieren filterelement terug in het luchtfilterhuis.
7. Plaats het luchtfilterdeksel terug en draai de schroef stevig vast.

BOUGIE

Zie afbeelding 10, pagina A-3.

Aanbevolen bougie: CM5H (NGK), CMR5H (NGK)

De aanbevolen bougie heeft de correcte warmtegraad voor de normale bedrijfstemperatuur van de motor.

ATENTIE

Het gebruik van een verkeerde bougie kan de motor beschadigen.

Voor een goede werking moet de bougie de juiste elektrodenafstand hebben en mag er geen aanslag op aanwezig zijn.

1. Draai de zeskantbout [1] los met een moersleutel en haal vervolgens het bovendeksel los [2].

⚠ LET OP

Gebruik de motor niet wanneer het bovendeksel is verwijderd.

Trek niet aan het startkoord wanneer het bovendeksel is verwijderd.

U kunt letsel oplopen door aanraking van de draaiende delen of zich branden aan de uitlaatdemper.

2. Maak de bougiedop [3] los van de bougie en verwijder eventueel aanwezig vuil in de nabijheid van de bougie.
3. Verwijder de bougie [4] met een 5/8-inch bougiesleutel.
4. Inspecteer de bougie. Vervang de bougie als hij beschadigd of erg vervuild is, als de afdichtring [5] in slechte conditie verkeert of als de elektrode versleten is.
5. Meet de elektrodenafstand met een voelmaat van het draadtype. Corrigeer de elektrodenafstand zo nodig door de zijelektrode voorzichtig iets te buigen. De elektrodenafstand moet zijn: 0,6–0,7 mm
6. Monteer de bougie zorgvuldig met de hand, om beschadiging van de schroefdraad te voorkomen.
7. Trek de bougie nadat deze aanligt nog iets na met een 5/8-inch bougiesleutel om de afdichtring vast te klemmen.

Bij het monteren van een nieuwe bougie moet deze nadat hij aanligt nog 1/2 slag extra worden aangedraaid om de ring samen te drukken.

Bij het opnieuw monteren van de oude bougie moet deze nadat hij aanligt nog 1/8-1/4 slag extra worden aangedraaid om de ring vast te zetten.

AANHAALMOMENT: 11,8 N·m (1,2 kgf·m)

ATENTIE

Door een losse bougie kan de motor oververhit raken en schade oplopen. Als de bougie te strak wordt vastgedraaid, kan de schroefdraad in de cilinderkop worden beschadigd.

8. Bevestig de bougiedop op de bougie.
9. Breng het bovendeksel aan en draai de zeskantbout stevig vast met een moersleutel.

KOELRIBBEN

Zie afbeelding 11, pagina A-3.

Inspectie en reiniging

1. Draai de zeskantbout los en verwijder het bovendeksel.
2. Maak de bougiedop los (zie pagina 6).
3. Inspecteer de koelribben [1] en verwijder eventueel aanwezig vuil.
4. Plaats de bougiedop weer terug.
5. Breng het bovendeksel aan en draai de zeskantbout stevig vast.

BRANDSTOFFILTER EN BRANDSTOFTANK

Inspectie brandstoffilter en reiniging brandstoftank

Zie afbeelding 12, pagina A-3.

⚠ WAARSCHUWING

Benzine is uiterst brandbaar en explosief.

Bij de omgang met benzine kunt u brandwonden of ernstig letsel oplopen.

- Schakel de motor uit en laat hem afkoelen voordat u met brandstof gaat werken.
- Houd warmte, vonken en open vuur uit de buurt.
- Werk alleen in de buitenlucht met benzine.
- Houd afstand tot uw voertuig.
- Veeg gemorste brandstof direct weg.

1. Controleer of de olievuldop/peilstok [1] stevig is vastgedraaid.
2. Verwijder de tankdop en laat de brandstof uitstromen in de goedgekeurde brandstofopvangbak door de motor te kantelen in de richting van de tankvulhals [2].
3. Trek het brandstoffilter [3] via de vulhals uit de tank door aan de zwarte brandstofslang een stuk ijzerdraad vast te haken, bijvoorbeeld een gedeeltelijk recht gebogen paperclip.
4. Inspecteer het brandstoffilter. Als het brandstoffilter vuil is, spoel het dan voorzichtig uit met een niet of moeilijk ontvlambaar oplosmiddel. Vervang het brandstoffilter indien het sterk is vervuild.
5. Verwijder in de tank achtergebleven water en vuil door de binnenzijde van de tank schoon te spoelen met een niet of moeilijk ontvlambaar oplosmiddel.
6. Plaats het brandstoffilter weer in de tank en draai de tankdop stevig vast.

VONKENVANGER (sommige uitvoeringen)

Afhankelijk van de uitvoering kan de motor standaard of optioneel zijn voorzien van een vonkenvanger. In sommige landen is het gebruik van een motor zonder vonkenvanger wettelijk niet toegestaan. Controleer de plaatselijke wet- en regelgeving en neem deze in acht. Vonkenvangers zijn verkrijgbaar bij erkende Honda-onderhoudsdealers.

Voor behoud van zijn goede werking heeft de vonkenvanger om de 100 bedrijfsuren onderhoud nodig.

Als de motor heeft gedraaid, is de uitlaatdemper heet. Laat deze eerst afkoelen voordat u onderhoud aan de vonkenvanger gaat verrichten.

GX25

Zie afbeelding 13, pagina A-3.

Verwijderen van de vonkenvanger

1. Draai de zeskantbout los en haal dan het bovendeksel los (zie pagina 6).
2. Verwijder de schroeven [1] uit de vonkenvanger [2] en verwijder de vonkenvanger van de uitlaatdemper [3].

Inspectie & reiniging van de vonkenvanger

1. Gebruik een borstel om de koolaanslag van het vonkenvangergaas [4] te verwijderen. Let erop het gaas niet te beschadigen.

De vonkenvanger mag geen scheurtjes of gaten vertonen. Vervang de vonkenvanger als deze beschadigd is.

2. Monteer de vonkenvanger in omgekeerde volgorde van demontage.

Bij het monteren van de vonkenvanger moet de uitlaat van de vonkenvanger naar de zijde tegenover de bougie [5] zijn gericht.

3. Breng het bovendeksel aan en draai de zeskantbout stevig vast (zie pagina 6).

GX35, GX50

Zie afbeelding 14, pagina A-3.

Verwijderen van de vonkenvanger

1. Draai de zeskantbout los en haal dan het bovendeksel los (zie pagina 6).
2. Verwijder de zelftappende schroeven [1] uit de vonkenvanger [2] en verwijder de vonkenvanger en het uitlaatfilter [3] van de uitlaatdemper [4].

Inspectie & reiniging van het uitlaatgasfilter

Pak het uitlaatgasfilter beet en tik er licht met uw vinger tegenaan om de koolaanslag te verwijderen. Wees voorzichtig dat u niet te hard tikt. Het uitlaatgasfilter mag geen scheurtjes of gaten vertonen. Als het filter te zeer beschadigd of vervuild is, laat het dan vervangen door uw Honda-dealer.

Inspectie & reiniging van de vonkenvanger

1. Gebruik een borstel om de koolaanslag van het vonkenvangergaas [5] te verwijderen. Let erop het gaas niet te beschadigen.

De vonkenvanger mag geen scheurtjes of gaten vertonen. Vervang de vonkenvanger als deze beschadigd is.

2. Monteer het uitlaatgasfilter en de vonkenvanger in omgekeerde volgorde van demontage.

Bij het monteren van de vonkenvanger moet de uitlaat van de vonkenvanger naar de zijde tegenover de bougie [6] zijn gericht.

3. Breng het bovendeksel aan en draai de zeskantbout stevig vast.

DEMONTEN/MONTEREN VAN DE HETELUCHTBUIS (sommige uitvoeringen)

ATENTIE

- Gebruik in normale omstandigheden de motor met gemonteerde heteluchtbuis, anders kan er ijsafzetting optreden.
- Verwijder bij hoge omgevingstemperaturen (30 °C of hoger) de heteluchtbuis zoals hieronder is beschreven alvorens de motor te gebruiken.
Gebruik van de motor met gemonteerde heteluchtbuis kan oververhitting van de motor veroorzaken.
- Maak de heteluchtbuis los van de buisklem en trek hem uit het heteluchtkanaal voordat u het bovendeksel weghaalt voor bijvoorbeeld onderhoud. Breng na het terugplaatsen van het bovendeksel de heteluchtbuis weer stevig op zijn plaats aan.

1. Verwijder het luchtfilterdeksel (zie pagina 5).
2. Zie afbeelding 15, pagina A-4.
Maak de heteluchtbuis [1] los van de klem [2] bij het motordeksel en trek de heteluchtbuis uit het heteluchtkanaal [3] op het motordeksel.
3. Zie afbeelding 16, pagina A-4.
Verwijder het heteluchtkoppelstuk [1] van het luchtfilterhuis.

GX25: Duw tegen de klemmetjes en druk ze diep naar binnen om het heteluchtkoppelstuk [1] uit het luchtfilterhuis te nemen.

GX35: Trek het heteluchtkoppelstuk naar u toe gericht uit het luchtfilterhuis.
4. Verwijder de heteluchtbuis met het koppelstuk op de buis. Bewaar de verwijderde delen zorgvuldig op een geschikte plaats.
Zorg dat u ze niet kwijtraakt.
5. Zie afbeelding 17, pagina A-4.
Monteer de heteluchtbuis en het heteluchtkoppelstuk [1] in omgekeerde volgorde van demontage.
(alleen GX25) Monteer het heteluchtkoppelstuk op het luchtfilterhuis in de positie die is weergegeven in de afbeelding.

HANDIGE TIPS & SUGGESTIES

DE MOTOR OPSLAAN

Vorbereiding op opslag

Goede opslag is essentieel om uw motor technisch en optisch in goede staat te houden. Met de volgende stappen voorkomt u dat roest en corrosie de werking en de aanblik van uw motor verslechteren en zal de motor de volgende keer weer gemakkelijk starten.

Reinigen

Als de motor heeft gedraaid, laat dan minstens een half uur afkoelen voordat u gaat reinigen. Reinig de motor aan de buitenzijde, werk beschadigde lak bij en smeer andere gedeelten die kunnen roesten licht in met olie.

ATENTIE

Door te reinigen met water uit een tuinslang of met een hogedrukreiniger, kan er water in het luchtfilter of in de uitlaatdemperopening dringen. Water in het luchtfilter wordt opgezogen door het luchtfilterelement en water dat zo het luchtfilter of de uitlaatdemper passeert kan in de cilinder terechtkomen en schade veroorzaken.

Brandstof

ATENTIE

Afhankelijk van de regio waar u de apparatuur gebruikt, kan de gebruikte brandstof snel verouderen en oxideren. Veroudering en oxidatie van de brandstof kunnen al binnen 30 dagen optreden en kunnen schade veroorzaken aan de carburateur en/of het brandstofsysteem. Raadpleeg uw onderhoudsdealer voor advies over opslag.

Benzine is tijdens opslag onderhevig aan oxidatie en veroudering. Verouderde benzine veroorzaakt moeilijk starten en zorgt voor een gomafzetting in het brandstofsysteem die tot verstopping kan leiden. Als de benzine in uw motor tijdens opslag verouderd, moeten de carburateur of andere onderdelen van het brandstofsysteem een onderhoudsbeurt krijgen of worden vervangen.

Hoe lang benzine in de brandstoftank en carburateur kan worden gelaten zonder dat dit gevolgen heeft voor de goede werking van de motor, is afhankelijk van verschillende factoren, zoals de samenstelling van de benzine, de opslagtemperatuur en het geheel of gedeeltelijk gevuld zijn van de brandstoftank. De lucht die in een gedeeltelijke gevulde brandstoftank aanwezig is, versnelt het verouderingsproces van de brandstof. Hetzelfde geldt voor zeer hoge opslagtemperaturen. Brandstofverouderingsproblemen kunnen al binnen enkele maanden optreden of zelfs eerder, als de benzine waarmee uw benzinetank is gevuld niet nieuw was.

Schade aan het brandstofsysteem of problemen met de werking van de motor als gevolg van een slechte opslagvoorbereiding, vallen niet onder de garantie van de dealer (*Distributor's Limited Warranty*).

U kunt de levensduur van de brandstof tijdens opslag verlengen door het toevoegen van een benzinestabilisator die hier speciaal voor is ontwikkeld. Brandstofverouderingsproblemen zijn ook te voorkomen door de brandstoftank en de carburateur af te tappen.

Benzinestabilisator toevoegen voor langere opslagduur

Wanneer u een benzinestabilisator toevoegt, vul de brandstoftank dan met nieuwe benzine. Als de tank slechts gedeeltelijk is gevuld, zal de lucht in de tank de veroudering van de brandstof tijdens de opslag versnellen. Als u brandstof bijvult vanuit een benzinevat, zorg dan dat dit vat uitsluitend nieuwe benzine bevat.

1. Voeg benzinestabilisator toe volgens de aanwijzingen van de fabrikant.
2. Laat na toevoeging van een benzinestabilisator de motor gedurende tien minuten in de buitenlucht draaien, zodat ook de carburateur met behandelde benzine gevuld raakt.
3. Zet de motor af.

Aftappen van de brandstoftank en carburateur

Zie afbeelding 18, pagina A-4.

⚠ WAARSCHUWING

Benzine is uiterst brandbaar en explosief.

Bij de omgang met benzine kunt u brandwonden of ernstig letsel oplopen.

- Schakel de motor uit en laat hem afkoelen voordat u met brandstof gaat werken.
- Houd warmte, vonken en open vuur uit de buurt.
- Werk alleen in de buitenlucht met benzine.
- Houd afstand tot uw voertuig.
- Veeg gemorste brandstof direct weg.

1. Controleer dat de olievuldop/peilstok [1] stevig is vastgedraaid.
2. Verwijder de tankdop en laat de brandstof uitstromen in een goedgekeurde brandstofopvangbak door de motor te kantelen in de richting van de tankvulhals [2].
3. Druk de opvoerpomp [3] een aantal keren in totdat alle brandstof in de tank is teruggestroomd.
4. Kantel de motor nogmaals in de richting van de tankvulhals om de brandstof te laten uitstromen.
5. Breng na het aftappen van alle brandstof de tankdop weer aan en draai deze stevig vast.

Motorolie

Zie afbeelding 5, pagina A-2.

Zie afbeelding 10, pagina A-3.

1. Ververs de motorolie (zie pagina 5).
2. Draai de zeskantbout los en haal dan het bovendeksel los.
3. Verwijder de bougie (zie pagina 6).
4. Laat een paar druppels schone motorolie in de cilinder druppelen.
5. Breng tijdelijk het bovendeksel aan.
6. Trek een paar keer aan het startkoord om de olie in de cilinder te verdelen.
7. Verwijder het bovendeksel en plaats de bougie terug.
8. Breng het bovendeksel aan en draai de zeskantbout stevig vast.
9. Trek het startkoord langzaam uit totdat u weerstand voelt.

Voorzorgen bij opslag

Als u de motor opslaat met benzine in de brandstoftank en de carburateur, is het belangrijk om het risico op ontbranding van benzinedamp te beperken. Kies een goed geventileerde opslagruimte, op ruime afstand van apparatuur met open vuur, zoals een fornuis, geiser of cv-ketel. Vermijd ook een plek met een elektromotor die vonken produceert of waar elektrisch gereedschap wordt gebruikt. Kies ook geen opslagruimte die erg vochtig is, want vocht bevordert roest en corrosie.

Sla de motor in horizontale positie op. Kantelen kan brandstof- of olie lekkage veroorzaken.

Dek de motor af nadat de motor en het uitlaatsysteem zijn afgekoeld, om stof buiten te houden. Een warme motor en uitlaatsysteem kunnen sommige materialen doen ontbranden of smelten. Gebruik geen plastic folie als afdekking tegen stof. Onder zo'n niet-doorlatende afdekking blijft vocht rondom de motor achter en verloopt roestvorming en corrosie sneller.

Uit de opslag nemen

Controleer uw motor zoals beschreven in de paragraaf *GEBRUIKSCONTROLES VOORAF* in deze handleiding (zie pagina 2).

Als u de brandstof ter voorbereiding op de opslag hebt afgetapt, vul de tank dan weer met nieuwe benzine. Als u bijtankt vanuit een benzinevat, zorg dan dat dit vat uitsluitend nieuwe benzine bevat. Benzine oxideert en veroudert na verloop van tijd, wat moeilijk starten veroorzaakt.

Als de cilinder ter voorbereiding op opslag is geolied, zal de motor na de eerste start kort roken. Dit is normaal.

TRANSPORT

Als de motor heeft gedraaid, laat dan eerst minstens 15 minuten afkoelen voordat u de motor op het transportvoertuig zet. Een hete motor en uitlaatsysteem kunnen brandwonden veroorzaken en materialen doen ontbranden.

ONVERWACHT PROBLEEM OPLOSSEN

MOTOR WIL NIET STARTEN

Mogelijke oorzaak	Oplossing
Choke staat open.	Zet chokehendel in stand CLOSED (DICHT) tenzij de motor warm is.
Motorschakelaar OFF (UIT). (op de apparatuur)	Draai motorschakelaar in stand ON (AAN).
Geen brandstof.	Vul brandstof bij (p. 4).
Slechte brandstof: motor opgeslagen zonder behandeling/ aftappen van benzine of bijgevoerd met slechte benzine.	Tap brandstoftank en carburateur af (p. 9). Vul bij met nieuwe benzine (p. 4).
Bougie defect, vuil of met verkeerde elektrodenafstand.	Pas elektrodenafstand aan of vervang bougie (p. 6).
Bougie nat van brandstof (verzopen motor).	Maak bougie droog. Plaats bougie na het drogen terug en start de motor (p. 2).
Brandstoffilter verstopt, carburateur defect, storing in ontsteking, kleppen vast, etc.	Breng de motor naar uw onderhoudsdealer of raadpleeg het werkplaatshandboek.

MOTOR HEEFT GEEN VERMOGEN

Mogelijke oorzaak	Oplossing
Filterelement verstopt.	Reinig of vervang filterelement (p. 5).
Slechte brandstof: motor opgeslagen zonder behandeling/ aftappen van benzine of bijgevoerd met slechte benzine.	Tap brandstoftank en carburateur af (p. 9). Vul bij met nieuwe benzine (p. 4).
Brandstoffilter verstopt, carburateur defect, storing in ontsteking, kleppen vast, etc.	Breng de motor naar uw onderhoudsdealer of raadpleeg het werkplaatshandboek.

TECHNISCHE & GEBRUIKERSINFORMATIE

TECHNISCHE INFORMATIE

Locatie serienummer

Zie afbeelding 19, pagina A-4.

Noteer het serienummer van de motor [1], het type motor [2] en de aankoopdatum in de daarvoor bestemde ruimtes hieronder. U heeft deze informatie nodig bij het bestellen van onderdelen en bij vragen over technische kwesties of over de garantie.

Motorserienummer: _____ - _____

Motortype: _____

Aanschafdatum: _____ / _____ / _____

Aansluiting voor externe bediening

Zie afbeelding 20, pagina A-4.

De gashendel is uitgevoerd met een bevestigingspunt om een kabel te kunnen bevestigen [1].

Verwijder het luchtfilterdeksel (zie pagina 5) voor de toegang tot de gashendel en het kabelbevestigingspunt.

Bevestig de gaskabel zoals getoond in de afbeelding.

Volg de aanwijzingen van de fabrikant van de apparatuur om de gaskabel af te stellen.

Aanpassingen aan carburateur voor gebruik op grote hoogte

Op geografische locaties gelegen op grote hoogte is het lucht/brandstofmengsel van de standaardcarburateur te rijk. Hierdoor nemen de prestaties van de motor af en het brandstofverbruik toe. Door een te rijk mengsel raakt ook de bougie vervuild en zal de motor moeilijker starten. Bij langdurig gebruik op een afwijkende hoogte dan waarvoor deze motor is gecertificeerd, kunnen de emissies toenemen.

De werking op grote hoogte kan worden verbeterd met specifieke aanpassing aan de carburateur. Als u de motor permanent wilt gebruiken op een hoogte boven de 1.500 meter, laat de carburateur dan aanpassen door uw onderhoudsdealer. Zolang u de motor na de daarvoor bedoelde aanpassing van de carburateur op grote hoogte blijft gebruiken, voldoet hij gedurende zijn gehele levensduur aan de emissienormen.

Ook na aanpassing van de carburateur neemt het motorvermogen af met ca. 3,5% per elke 300 meter toename in hoogte. De afname van het vermogen op hoogte zal echter groter zijn als de carburateur niet wordt aangepast.

ATENTIE

Na aanpassing van de carburateur voor gebruik op grote hoogte, is het lucht/brandstofmengsel te arm voor gebruik op lagere hoogten. Gebruik van de motor met aangepaste carburateur op een hoogte lager dan 1.500 meter, kan oververhitting van de motor en ernstige motorschade tot gevolg hebben. Wanneer u de motor weer op lage hoogten wilt gebruiken, laat uw onderhoudsdealer dan de oorspronkelijke fabrieksspecificaties van de carburateur herstellen.

Informatie over het emissieregelsysteem

Informatie over het emissieregelsysteem

Uw nieuwe Honda voldoet aan de emissievoorschriften van zowel de Amerikaanse EPA als de staat Californië. American Honda biedt dezelfde emissiegarantiedekking voor Honda Power Equipment-motoren die in alle 50 staten worden verkocht. Uw Honda Power Equipment-motor is ontworpen, gebouwd en uitgerust om te voldoen aan de emissienormen voor vonkontstekingsmotoren van zowel de Amerikaanse EPA als het California Air Resources Board.

Garantie

Honda Power Equipment-motoren die zijn gecertificeerd volgens de CARB- en EPA-voorschriften zijn gegarandeerd vrij van gebreken in materiaal en uitvoering die tot gevolg hebben dat de motor niet voldoet aan de toepasselijke EPA- en CARB-emissienormen gedurende een periode van minimaal 2 jaar of de duur van de beperkte garantie van Honda Power Equipment-distributeur, welke het langst duurt, vanaf de oorspronkelijke datum van levering aan de eerste eigenaar. Deze garantie kan worden overgedragen op elke volgende eigenaar voor de duur van de garantieperiode.

Garantiereparaties zullen worden uitgevoerd zonder kosten voor diagnose, onderdelen en arbeid. Neem voor informatie over het indienen van een garantieclaim en een beschrijving van het indienen van een claim en/of het verkrijgen van service contact op met een erkende Honda Power Equipment-dealer of met American Honda op een van de volgende manieren:

E-mail: powerequipmentemissions@ahm.honda.com

Telefoon: (888) 888-3139

Deze garantie heeft betrekking op alle componenten waarvan een defect resulteert in een verhoging van de emissies van enige aan voorschriften onderworpen vervuilende stof of verdampingsemissies. Het afzonderlijk bijgevoegde emissiegarantiedocument bevat een overzicht van de specifieke componenten.

Het emissiegarantiedocument bevat ook de specifieke garantievoorwaarden, de omvang van de dekking, beperkingen en de procedure voor het verkrijgen van garanteservice. Het emissiegarantiedocument is ook beschikbaar op de website van Honda Power Equipment of via de volgende link: <http://powerequipment.honda.com/support/warranty>

Emissiebron

Het verbrandingsproces produceert koolmonoxide, stikstofoxiden en koolwaterstoffen. De beperking van de uitstoot van koolwaterstoffen en stikstofoxides is erg belangrijk, omdat deze bij bepaalde omstandigheden onder invloed van zonlicht fotochemische smog vormen. Koolmonoxide reageert niet op deze manier, maar is giftig.

Honda-motoren maken gebruik van specifieke lucht/brandstofverhoudingen en emissieregelsystemen om de uitstoot van koolmonoxide, stikstofoxiden en koolwaterstoffen terug te dringen.

Daarnaast maken Honda-brandstofsysteem gebruik van componenten en regeltechnieken om verdampingsemissies te verminderen.

Wetgeving op luchtverontreiniging in de Verenigde Staten en in de staat Californië en de milieuwetgeving in Canada

De wet- en regelgeving van het Amerikaanse EPA (Environmental Protection Agency), de staat Californië en Canada verplicht alle fabrikanten om schriftelijke instructies op te stellen die de werking en het onderhoud aan emissieregelsystemen beschrijven.

De volgende instructies en procedures moeten worden opgevolgd om te zorgen dat de emissie van uw Honda-motor aan de emissienormen voldoet.

Manipulatie en aanpassing

ATENTIE

Manipulatie is een overtreding van de Amerikaanse federale en Californische wetgeving.

Door manipulatie en aanpassing van het emissieregelsysteem kunnen de emissiewaarden toenemen tot boven de wettelijk toegestane grenswaarden. Onder manipulatie wordt onder andere verstaan:

- Het verwijderen of aanpassen van delen van het inlaat-, brandstof- of uitlaatsysteem.
- Het aanpassen of buiten werking stellen van het regelmechanisme of toerentalregelaar waardoor de motor kan functioneren buiten de originele ontwerpparameters.

Problemen die van invloed kunnen zijn op de emissie

Als de motor een van de volgende symptomen vertoont, laat hem dan inspecteren en repareren door uw onderhoudsdealer.

- Moeilijk starten of afslaan na het starten.
- Onregelmatig stationair lopen.
- Overslaan of terugslaan onder belasting.
- Naverbranding (terugslaan).
- Zwarte rook uit de uitlaat of een hoog brandstofverbruik.

Vervangingsonderdelen

De emissieregelsystemen van uw nieuwe Honda-motor zijn ontworpen, gebouwd en gecertificeerd om te voldoen aan de emissienormen van de Amerikaanse EPA, de staat Californië en Canada. Wij raden aan om bij alle onderhoud originele Honda-onderdelen te gebruiken.

Deze door Honda ontworpen vervangingsonderdelen zijn geproduceerd volgens dezelfde normen als de originele onderdelen, zodat u kunt vertrouwen op een goede werking. Honda kan geen emissiegarantiedekking afwijzen enkel op grond van het gebruik van andere dan Honda- vervangingsonderdelen of het uitvoeren van onderhoud op een andere locatie dan een erkende Honda-dealer. U mag vergelijkbare EPA-gecertificeerde onderdelen gebruiken en onderhoud laten uitvoeren bij andere dan Honda-locaties. Het gebruik van vervangingsonderdelen van een ander ontwerp of mindere kwaliteit kan de werking van uw emissieregelsysteem echter nadelig beïnvloeden.

De fabrikant van een los verkrijgbaar onderdeel is ervoor verantwoordelijk dat het onderdeel de emissieprestaties niet nadelig beïnvloedt. De fabrikant van het onderdeel of het revisiebedrijf moet aantonen dat het gebruik van het onderdeel niet betekent dat de motor niet meer aan de emissienormen kan voldoen.

Onderhoud

Als eigenaar van de Power Equipment-motor bent u verantwoordelijk voor de uitvoering van al het in uw instructiehandleiding aangegeven onderhoud. Honda raadt u aan om alle onderhoudsfacturen met betrekking tot uw Power Equipment-motor te bewaren, maar Honda kan geen garantiedekking afwijzen op grond van het uitsluitend ontbreken van onderhoudsfacturen of het niet zorgen voor uitvoering van al het geplande onderhoud.

Volg het ONDERHOUDSSHEMA op pagina 4.

Let erop dat dit schema is gebaseerd op de veronderstelling dat uw motor wordt gebruikt voor het doel waarvoor deze is ontworpen. Bij langdurige hoge belasting of gebruik bij hoge temperaturen of in stoffige omstandigheden moet uw motor vaker worden onderhouden.

Air Index

(Uitvoeringen goedgekeurd voor verkoop in Californië)

Motoren die zijn gecertificeerd voor een bepaalde gebruiksduur waarin ze voldoen aan de emissie-eisen van de California Air Resources Board (Californisch instituut voor schone lucht) zijn voorzien van een label/sticker met luchtindexinformatie (Air Index Information).

De staafgrafiek is bedoeld om klanten in staat te stellen de emissies van de verkrijgbare motoren met elkaar te vergelijken. Hoe lager de Air Index, hoe minder vervuilend de motor is.

De duurzaamheidsbeschrijving is bedoeld om u te informeren over hoe lang de motor in elk geval aan de emissie-eisen voldoet.

De beschrijvende term geeft de nuttige gebruiksduur aan van het emissieregelsysteem van de motor. Raadpleeg voor meer informatie de *garantie voor uw emissieregelsysteem*.

Beschrijvende term	Van toepassing op emissieduurzaamheidsperiode
Matig	50 uur (0 t/m 80 cc) 125 uur (meer dan 80 cc)
Gemiddeld	125 uur (0 t/m 80 cc) 250 uur (meer dan 80 cc)
Verlengd	300 uur (0 t/m 80 cc) 500 uur (meer dan 80 cc) 1.000 uur (225 cc en groter)

Het label/sticker met luchtindexinformatie moet aan de motor bevestigd blijven tot deze wordt verkocht. Verwijder het label voordat u de motor gaat gebruiken.

Specificaties

GX25 (basistypen)

Omschrijvingscode	GX25T	GX25NT
	GCALT	GCART
lengtexbreedtexhoogte	198x221x230 mm	
Drooggewicht [gewicht]	2,90 kg	
Motortype	4-takt, bovenliggende nokkenas, éencilinder	
Cilinderinhoud [boringxslag]	25,0 cm ³ [35,0x26,0 mm]	
Nettovermogen <small>(in overeenstemming met SAE J1349*)</small>	0,72 kW (1,0 PS) bij 7.000 min ⁻¹ (tpm)	
Max. nettokoppel <small>(in overeenstemming met SAE J1349*)</small>	1,0 N·m (0,10 kgf·m) bij 5.000 min ⁻¹ (tpm)	
Vulhoeveelheid motorolie	0,08 L	
Inhoud brandstoftank	0,53 L	
Koelsysteem	Geforceerde lucht	
Ontstekingsysteem	Magneto-transistor	
Draaiing PTO-as	Linksom	

GX35 (basistypen)

Omschrijvingscode	GX35T	GX35NT
	GCAMT	GCAST
lengtexbreedtexhoogte	205x234x240 mm	
Drooggewicht [gewicht]	3,46 kg	
Motortype	4-takt, bovenliggende nokkenas, éencilinder	
Cilinderinhoud [boringxslag]	35,8 cm ³ [39,0x30,0 mm]	
Nettovermogen <small>(in overeenstemming met SAE J1349*)</small>	1,0 kW (1,4 PS) bij 7.000 min ⁻¹ (tpm)	
Max. nettokoppel <small>(in overeenstemming met SAE J1349*)</small>	1,6 N·m (0,16 kgf·m) bij 5.500 min ⁻¹ (tpm)	
Vulhoeveelheid motorolie	0,10 L	
Inhoud brandstoftank	0,63 L	
Koelsysteem	Geforceerde lucht	
Ontstekingsysteem	Magneto-transistor	
Draaiing PTO-as	Linksom	

GX50 (basistypen)

Omschrijvingscode	GX50T	GX50NT
	GCCFT	GCCGT
lengtexbreedtexhoogte	199x260x263 mm	
Drooggewicht [gewicht]	4,13 kg	4,15 kg
Motortype	4-takt, bovenliggende nokkenas, éencilinder	
Cilinderinhoud [boringxslag]	47,9 cm ³ [43,0x33,0 mm]	
Nettovermogen <small>(in overeenstemming met SAE J1349*)</small>	1,47 kW (2,0 PS) bij 7.000 min ⁻¹ (tpm)	
Max. nettokoppel <small>(in overeenstemming met SAE J1349*)</small>	2,2 N·m (0,22 kgf·m) bij 5.000 min ⁻¹ (tpm)	
Vulhoeveelheid motorolie	0,13 L	
Inhoud brandstoftank	0,63 L	
Koelsysteem	Geforceerde lucht	
Ontstekingsysteem	Magneto-transistor	
Draaiing PTO-as	Linksom	

* Het nominale vermogen van de motor dat staat vermeld in dit document is het netto geleverd vermogen zoals getest bij een in serie geproduceerde motor van het betreffende model, gemeten in overeenstemming met SAE J1349 bij 7.000 min⁻¹(tpm) (nettovermogen) en voor de GX25/GX50: 5.000 min⁻¹(tpm), GX35: 5.500 min⁻¹(tpm) (max. nettokoppel). Het geleverd vermogen van massaproductiemotoren kan hiervan afwijken. Het feitelijk geleverd vermogen voor de motor die uiteindelijk in het chassis wordt ingebouwd, kan afhangen van talloze factoren, zoals het toerental van de motor in de praktijk, de omgevingsomstandigheden, het onderhoud en andere variabelen.

Afstelspecificaties

ONDERDEEL	SPECIFICATIE	ONDERHOUD
Elektrodenafstand	0,6-0,7 mm	Zie pagina 6
Stationair toerental	3.100±200 min ⁻¹ (tpm)	Raadpleeg uw geautoriseerde Honda-dealer
Klepspel (koud)	IN: 0,08±0,02 mm UIT: 0,11±0,02 mm	
Overige specificaties	Geen andere afstellingen nodig.	

Beknopte naslaginformatie

Brandstof	Ongelode benzine (zie pagina 4)	
	VS	Octaangetal (PON) van 86 of hoger
	Buiten VS	Octaangetal (RON) van 91 of hoger Octaangetal (PON) van 86 of hoger
Motorolie	SAE 10W-30, API SJ f later, voor algemeen gebruik. Zie pagina 5	
Bougie	CM5H (NGK) CMR5H (NGK)	
Onderhoud	Vóór elk gebruik:	
	<ul style="list-style-type: none"> Controleer het motoroliepeil. Zie pagina 5 Controleer het luchtfilter. Zie pagina 5 	
	Eerste 10 uur: Ververs de motorolie. Zie pagina 5	
Daarna: Volg het onderhoudsschema op pagina 4.		

Bedradingsschema's

Zie afbeelding 21, pagina A-4.

Type motorschakelaar: Zie afbeelding 22, pagina A-4.

GEbruikersinformatie

Garantie en informatie over zoeken distributeur/dealer

Verenigde Staten, Puerto Rico en Amerikaanse Maagdeneilanden:

Ga naar www.honda-engines.com

Canada:

Bel (888) 9HONDA9 of ga naar www.honda.ca

Voor Europa:

Bezoek onze website: <http://www.honda-engines-eu.com>

KLANTENSERVICE-INFORMATIE

De onderhoudsmonteurs bij uw dealerverstiging zijn goed opgeleide vakmensen. Zij zullen vrijwel elke vraag waarmee u zit kunnen beantwoorden. Als u een probleem heeft dat uw dealer niet naar tevredenheid oplost, bespreek dit dan met het management van de dealerverstiging. De werkplaatsmanager, algemeen manager of de eigenaar kunnen u helpen. Vrijwel alle problemen worden op deze wijze opgelost.

Verenigde Staten, Puerto Rico en Amerikaanse Maagdeneilanden:

Als u niet tevreden bent met een beslissing van het management van een dealerverstiging, neem dan contact op met de regiodealer voor Honda-motoren in uw gebied (Honda Regional Engine Distributor).

Als u ook na een gesprek met de regiodealer (Regional Engine Distributor) nog ontevreden bent, kunt u contact opnemen met het hieronder vermelde Honda-kantoor.

Overige delen van de wereld:

Als u niet tevreden bent met een beslissing van het management van de dealerverstiging, neem dan contact op met het vermelde Honda kantoor.

«Contact met Honda»

Als u schrijft of belt, geef dan de volgende informatie door:

- De naam van de fabrikant en het modelnummer van de apparatuur waaraan de motor is gemonteerd
- Motoruitvoering, serienummer en type (zie pagina 10)
- Naam van de dealer die de motor aan u verkocht
- Naam, adres en contactpersoon van de dealer die het onderhoud aan uw motor verricht
- Aanschafdatum
- Uw naam, adres en telefoonnummer
- Een gedetailleerde beschrijving van het probleem

Verenigde Staten, Puerto Rico en Amerikaanse Maagdeneilanden:

American Honda Motor Co., Inc.

Power Equipment Division
Customer Relations Office
4900 Marconi Drive
Alpharetta, GA 30005-8847

Of bel: (770) 497-6400, 8:30 - 19:00 uur (Eastern Time)

Canada:

Honda Canada, Inc.

Ga naar www.honda.ca
voor adresinformatie

Telefoon: (888) 9HONDA9 Gratis nummer (bij bellen
vanuit Canada)

(888) 946-6329
Fax: (877) 939-0909 Gratis nummer (bij bellen
vanuit Canada)

Voor Europa:

Honda Motor Europe Logistics NV. European Engine Center

<http://www.honda-engines-eu.com>

Overige delen van de wereld:

Neem contact op met de Honda dealer in uw gebied voor assistentie.

Internationale garantie voor Honda algemeen-gebruik motoren

De Honda algemeen-gebruik motor die op dit merkproduct is gemonteerd is gedekt door een Honda-garantie voor algemeen-gebruik motoren, waarbij het volgende in acht moet worden genomen:

- De garantievoorwaarden voldoen aan die voor de algemeen-gebruik motoren opgesteld door Honda voor ieder land.
- De garantievoorwaarden zijn van toepassing op motordefecten die veroorzaakt zijn door fabricage- of specificatiefouten.
- De garantie geldt niet in landen waar geen Honda distributeur is.

Om garantieservice te verkrijgen:

Breng uw Honda algemeen-gebruik motor, of de apparatuur waarin deze is geïnstalleerd, samen met bewijs van de datum van de oorspronkelijke winkelaankoop naar een Honda-motordealer die bevoegd is om het betreffende product in uw land te verkopen of de dealer bij wie u het product hebt gekocht. Ga om een Honda-distributeur of -dealer bij u in de buurt te vinden of de garantievoorwaarden voor uw land te bekijken naar onze wereldwijde service-informatiewebsite <https://www.hondappsv.com/ENG/> of neem contact op met de distributeur voor uw land.

Uitsluitingen:

Deze motorgarantie geldt niet voor het volgende:

1. Enige schade of achteruitgang die het gevolg is van:
 - Verwaarlozing van het periodieke onderhoud zoals omschreven in de gebruikshandleiding van de motor
 - Onjuist uitgevoerde reparatie of onderhoud
 - Andere bedieningsmethoden dan beschreven in de gebruikshandleiding van de motor
 - Schade die is veroorzaakt door het product waarop de motor is geïnstalleerd
 - Schade die is veroorzaakt door aanpassing voor, of het gebruik van, andere brandstof(fen) dan waarvoor de motor oorspronkelijk werd gefabriceerd, zoals aangegeven in de gebruikshandleiding en/of het garantieboekje van de motor
 - Het gebruik van niet-originele Honda-onderdelen en -accessoires, anders dan die goedgekeurd door Honda (anders dan aanbevolen smeermiddelen en vloeistoffen) (niet van toepassing op de emissiegarantie tenzij het gebruikte niet-originele onderdeel niet vergelijkbaar is met het Honda-onderdeel en oorzaak was van de storing)
 - Blootstelling van het product aan roet en rook, chemische stoffen, vogeluitwerpselen, zeewater, zeewind, zout of andere milieuverschijnselen
 - Botsing, vervuiling of achteruitgang van brandstof, verwaarlozing, onbevoegde wijziging of misbruik
 - Natuurlijke slijtage (natuurlijke verkleuring van gelakte of beklede oppervlakken, afschilferen en andere natuurlijke achteruitgang)
2. Verbruiksonderdelen: Honda geeft geen garantie op achteruitgang van onderdelen als gevolg van normale slijtage. De hieronder vermelde onderdelen vallen niet onder de garantie (tenzij ze nodig zijn als onderdeel van een andere garantiereparatie):
 - Bougie, brandstoffilter, luchtfilterelement, koppelingsschijf, startkoord
 - Smeermiddelen: olie en vet
3. Reiniging, afstelling en normaal periodiek onderhoudswerk (carburateurreiniging en aftappen van de motorolie).
4. Gebruik van de Honda algemeen-gebruik motor voor racen of competitie.
5. Enige motor die onderdeel is van een product dat ooit total loss is verklaard of voor recuperatiedoeleinden is verkocht door een financiële instelling of verzekeraar.

Over het SERVICE & SUPPORT-label

Mogelijk hangt er een SERVICE & SUPPORT-label* aan uw Honda-benzinemotor voor algemeen gebruik.

Door het scannen van de QR-code op dit label wordt u doorgestuurd naar onze website, waar u informatie over het onderhoud van de motor kunt vinden.

* Dit label is niet op alle modellen bevestigd.



https://www.hondappsv.com/ENG/QR/GX25_35_50/

HONDA